

Dieses Kursangebot wird regelmässig angepasst.
Der neueste Stand ist auf unserer Homepage
ersichtlich, unter "Menu, Kursprogramm 2022".

[Link zu www.bziv.ch](http://www.bziv.ch)

Die Ausschreibungen für öffentliche Kurse können
über den folgenden Link heruntergeladen werden:

[Link " Broschüre öffentliche Kurse"](#)

2022 Kursprogramm

Invalidenversicherung

Assurance-Invalidité

Assicurazione per l'invalidità

Erstelldatum : 04.05.2022

Startdatum : 04.05.2022

Enddatum : 31.12.2022



Herzlich willkommen im Bildungszentrum IV (BZIV)!

Das BZIV macht den Unterschied!

Seit mehr als zwei Jahrzehnten bietet das Bildungszentrum IV als kompetenter Partner ein vielfältiges Kursangebot zu IV-relevanten Themen an. Zu Beginn richtete sich das Angebot ausschliesslich an Mitarbeitende der IV-Stellen. Seit 2013 steht das BZIV nun als öffentlicher Partner allen Institutionen oder Personen offen, die mit den IV-Stellen zusammenarbeiten oder im Bereich der beruflichen Eingliederung tätig sind.

Um den unterschiedlichsten Ansprüchen der verschiedenen Berufsgruppen in der Invalidenversicherung gerecht zu werden, ist die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung sehr wichtig.

Das BZIV stützt sich hierbei auf eine grosse Anzahl von Spezialisten, die eine breite Berufserfahrung mitbringen. Sie engagieren sich als Referenten und garantieren so für die Qualität der Schulungen.

Die Kurse des BZIV bieten Ihnen:

- Schulungen in den verschiedenen Bereichen der Invalidenversicherung und der persönlichen Effizienz.
- Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen aus anderen IV-Stellen oder anderen Berufsbereichen mit demselben Ziel: eine passende Lösung für jeden Antragssteller zu finden.
- Gelegenheit, Ihre Arbeitsgewohnheiten zu hinterfragen, Ihre Kompetenzen zu erweitern, neues Wissen zu erlangen, Trends zu erkennen.

Mehr als 300 Kurssitzungen zu rund 100 verschiedenen Themen!

Die Kurse unterteilen sich in sechs Hauptrubriken:

Einführung

In den Einführungskursen werden Kenntnisse über die juristischen und medizinischen Fachbegriffe sowie Grundkenntnisse zu den verschiedenen Behinderungen geschult.

Verfahren, Eingliederung, Recht und Medizin (berufsspezifische Kurse)

In diesen Kursen können die Mitarbeitenden der verschiedenen Berufsbereiche der IV (Eingliederungsspezialisten, Sachbearbeiter, Juristen, Ärzte, usw.) ihre funktionspezifischen Kenntnisse vertiefen.

Persönliche Effizienz

Eine Auswahl an Kursen steht allen Mitarbeitenden zur Verfügung, die sich in Arbeitsorganisation, Kommunikation, Verhandlungen, kulturellen Unterschieden, Stressbewältigung, Teambildung, usw. weiterbilden möchten.

Referenten

An Kongressen und speziellen Kursen können die IV-internen Referentinnen und Referenten Kenntnisse in der Erwachsenenbildung erwerben oder vertiefen.

Seminare

Das BZIV organisiert Fachtagungen, die sich an alle Mitarbeitenden der IV-Stellen richten.

Öffentliche Kurse

Diese spezifischen und gemischten Kurse (Teilnehmende von IV-Stellen und Externe) sind für Personen bestimmt, die sich IV-Fachkenntnisse aneignen wollen.

Für alle weiteren Auskünfte zu unserem Kursangebot können Sie sich direkt an die Ausbildungsverantwortlichen Ihrer IV-Stelle oder an das BZIV wenden. Die Kontaktadressen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden Sie unter der Rubrik "Kontakt" auf unserer Homepage www.bziv.ch.

Das ganze BZIV-Team heisst Sie an unseren Kursen willkommen und wünscht Ihnen viel Erfolg und Erfüllung in Ihrer Tätigkeit!



Anmeldung

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

- **Personen mit persönlichem Login:**

Via der Internet-Homepage www.bziv.ch mit dem persönlichen Login und Passwort. Damit haben Sie die Möglichkeit, das aktuelle Kursprogramm, sowie die Anzahl freier Plätze von jedem Kurs einzusehen. Anmelden können Sie sich, indem Sie auf "Anmelden" vom gewünschten Kurs klicken. Sobald der Anmeldeprozess beendet ist, erhalten Sie ein Bestätigungsmail.

- **Personen ohne persönliches Login:**

Personen, die kein persönliches Login besitzen, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung", welches auf der Homepage www.bziv.ch auf der Startseite unter "Dokumente" heruntergeladen werden kann, vorzugehen. Ausserdem besteht die Möglichkeit, sich an das BZIV unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zu wenden.

Anmeldefristen

- **1. Dezember 2021 : für die Kurse von Januar und Februar 2022**
- **31. Januar 2022 : für die Kurse des 1. Semesters 2022**
- **30. Juni 2022 : für die Kurse des 2. Semesters 2022**

Nach Ablauf dieser Anmeldefristen annulliert das BZIV diejenigen Kurse, welche die Minimalanzahl an Teilnehmenden nicht erreicht haben. **Spätere Anmeldungen** sind je nach Platzdisponibilität in den aufrechterhaltenen Kursen immer noch möglich.

Kursorte

Die Adressen und Situationspläne der Kursorte sind auf der Homepage ersichtlich. Diese können jederzeit konsultiert und ausgedruckt werden. Sie werden den Teilnehmenden 4 Wochen vor dem Kurs mit der Einladung zugestellt.

Kurskosten

Das Bildungszentrum (BZIV) übernimmt folgende Kosten für die Mitarbeitenden der IV-Stellen und des BSV, Geschäftsfeld IV:

- Kursgeld, Kursdokumentation, Mittagessen (inklusive alkoholfreie Getränke), Pausenverpflegungen, sowie Übernachtung, Abendessen und Frühstück, wenn der Kurs mit Übernachtung organisiert ist - siehe Bemerkung unter der Rubrik "zusätzliche Informationen" in der Kursausschreibung.

Teilnehmende, **die nicht bei der IV oder dem BSV, Geschäftsfeld IV, angestellt sind**, bezahlen das Kursgeld plus eventuelle Übernachtungskosten.

Abmeldungen

Bei Abmeldungen **unter 30 Tagen vor Kursbeginn** werden die effektiven Annullationskosten verrechnet.

Adresse des Bildungszentrums

Bildungszentrum IV
Avenue Général-Guisan 8
1800 Vevey
Tel.: 058 332 22 50
E-mail : info@cfai-bziv.ch
www.bziv.ch / Neue Webseite Home - Bildungszentrum IV (cfai-bziv.ch)

Abraham Andrea	Dozentin	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Altmikus Chris	Organisationsberater & Coach	iDeA-Link, Grandvaux
Antonioli Mathias	Arzt	RAD / SMR BE - FR - SO
Avila Andrea	Eingliederungsfachperson	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Baer Niklas	Leiter WorkMed	WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Baselland
Bähler Madeleine	Coaching, développement organisationnel et formation	pro-action
Baumann Reto	Spezialist	IV-Stelle St.Gallen
Belbe Gudrun	Ärztin	SVA St.Gallen
Bertschinger Christoph	Gesundheitsmanager + Organisationsentwickler	b-gesundheitsmanagement, Winterthur
Beyeler Michelle	Dozentin	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Bichsel Theodor	Abteilungsleiter Recht	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Bieri Markus	Lehrbeauftragter BFH, dipl. Sozialarbeiter	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Bislin Adrian	Teamleiter	IV-Stelle St.Gallen
Bleiker Kathrin	Berufsberaterin	IV-Stelle Appenzell A. Rh.
Blocher Detlev	Arzt, Stv Teamleiter RAD	RAD / SMR BE - FR - SO
Blöchlinger Yvonne	Integration	IV-Stelle Aargau
Blöchlinger Erwin	Inhaber	Blöchlinger & Partner, Uesslingen
Born Martin	Peer-Coach	Egaloid concepts
Brunner Donja	Dozentin	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Brunner Patrick	Psychiater	Triaplust AG
Bürgi Christoph	Dipl. Psychologe FH, Geschäftsleitung	Befas Zentralschweiz GmbH
Bürki Martina	Transaktionsanalytikerin CTA-C / Supervisorin bso	Praxis Bürki, St. Gallen
Chironi Eveline	Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin	Rehaklinik Bellikon
Christensen Stephanie	Ärztin	Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Cuonz Neisa	Psychologin FH	WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Baselland
Da Costa Monica	Teamleiterin	IV-Stelle St.Gallen

Diem Rita	Juristin	IV-Stelle Zürich
Dubach Stefanie	Juristin	IV-Stelle Zürich
Eberhard Thomas	Pädagogischer Psychologe lic. phil und Journalist	eberhard:kommunikation gmbh, Bern
Eckerle Werner	Experte	IV-Stelle St.Gallen
Eder Franziska	Teamleiterin Berufsberatung Jugendliche	IV-LU / Eingliederung / Berufsberatung Jugendliche
Egloff Niklaus	Leiter Kompetenzbereich Psychosomatische Medizin	Universitätsklinik für Neurologie
Eigensatz Meuli Pascale	Job Joach	IV-Stelle Zürich
Emch-Fassnacht Lena	Geschäftsleiterin	INTERPRET, Bern
Esseiva-Zeller Olaf	Dipl. Psychologe SGPH	Langendorf
Estermann Ruth	Fachperson Haushalt/AB, HE	IV-LU / Fachdienst / Abklärungsdienste
Eyer Hanna	lehrende und supervidierende Transaktionsanalytikerin TSTA-C, Supervisorin BSO	praxis-eyer, Gossau
Faller Josef	Leiter RAD	RAD / SMR BE - FR - SO
Fasel Michèle	Eingliederungsfachperson	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Flütsch Gian	Personalverantwortlicher	ETAVIS Kriegel+Schaffner AG
Franciello Renata	Angehörige einer Person mit Behinderung - parente d'une personne avec un handicap	Angehörige einer Person mit Behinderung
Freiburghaus Vincent	Médecin	Cabinet médical de l'Entre-deux-lacs
Fried Markus	Leiter Prozesslinie HE/Sachleistungen	IV-Stelle St.Gallen
Friemel Stefan	Fussorthopädie	Friemel Orthopädie-Schuhtechnik, Zürich
Galda Donata	Fachärztin FMH und Vertrauensärztin, Supervisorin	Praxis Psychiatrie und Psychotherapie, Kreuzlingen
Gautschi Philipp	Berufsberater Jugendliche	IV-LU / Eingliederung / Berufsberatung Jugendliche
Gerber Emilie	Dozentin Fachgebiet Eingliederung	
Giama Mira	Teamleiterin BVM	IV-Stelle Zürich
Giese Sabine	Ärztin	RAD Ostschweiz
Gisler Irene	Juristische Mitarbeiterin	IV-LU / Leitung / Stab / Rechtsdienst
Graeser Sabine	Erwachsenenbildnerin	

Grewohl Marc	Trainer & Coach	Trainer & Coach, D - Wunstorf
Grimm Kai Michael	Arzt	RAD Ostschweiz
Grob Gisela	Personal- und Organisationsentwicklerin	bemerkbar GmbH
Gubser Daniel	Abteilungsleiter AHV/IV-Leistungen	SVA St.Gallen
Guggenbühl Allan	Prof. Dr. Psychologe FSP, Psychotherapeut SGAP	Institut Konfliktmanagement und Mythodrama, Zürich
Gundelfinger Ronnie	Leitender Arzt	Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUK), Zürich
Hagmann André	Eingliederungsberater	IV-LU / Eingliederung / Eingliederungsberater Nord
Häner Daniel	Teamleiter Eingliederung/Stv. Bereichsleitung Eingliederung	IV-LU / Eingliederung / Eingliederungsberater Nord
Hard Thomas	Eingliederungsberater	IV-Stelle Aargau
Heim Rolf V.	Arzt	CTS Kompetenz für psychische Gesundheit, Holderbank
Hepp Urs	Facharzt Psychiatrie & Psychotherapie	Hepp-health.ch
Hochstrasser Franco	Leiter Rechtsdienst	IV-BS / Stab-LRD
Hofstetter Rogger Yvonne	Dipl. Sozialarbeiterin und Mediatorin SDM	rohof GmbH
Hosang Simone	Eingliederungsberaterin	IV-Stelle Graubünden
Huber Alexandra	Job Coach	IV-Stelle Zürich
Huber Matthias	'	CreAutism
Huber Micheline	Job Coach	IV-Stelle Zürich
Huber Svenja	Sachbearbeiterin	IV-Stelle St.Gallen
Hünig Stefan	Senior Consultant	Langenthal
Huwiler Hansjörg	Ergonom	AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG, Zürich
Iazzetta Pasquale	systemisch-lösungsorientierter Therapeut	STRATIVARI, Beringen
Isik Burak	Betroffener	
Jansen Andreas	Leitender Arzt	RAD Ostschweiz
Janz Astrid Maria	Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie, Fachärztin Neurologie	Freischaffende/r Referent/In
Jentzsch Katrin	Projektverantwortliche	BSV - Geschäftsfeld IV

Kaltsunis Apeltsotou Janna	Juristin	IV-Stelle Zürich
Kaspar Gabriela	Bereichsleiterin Geldleistungen	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Kehl Gerlinde	Teamleiterin Integration	IV-BS / INT-TL
Kessler Schoch Ursula	Berufsberaterin	IV-Stelle Zürich
Klapproth Stephan	Journalist Politologe Dozent	What's your point?
Koch Stephanie	Juristin	BSV - Geschäftsfeld Internationale Angelegenheiten, Bereich Abkommen
Kormann Adrian	FMH Psychiatrie und Psychotherapie	Praxis Hegibachplatz
Kösel Roderich	Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie	RAD beider Basel
Krieg Christelle	Responsable de l'unité ARRP	Centre Hospitalier Universitaire Vaudois
Kummer Ros	Job Coach	Freischaffende/r Referent/In
Künzle Angelika	Dipl. Sozialarbeiterin FH, Coach	Büro Künzle
Lado Nicola	Leiter Ausbildung & Support	IV-Stelle Thurgau (SVZ)
Lazarewski Birgitta	Gutachterin	IV-Stelle Zürich
Leuenberger Markus	Case-Manager/Job-Coach	SUVA Basel
Lindemann Marcus	Geschäftsführender Autor	autoren(werk) GmbH & Co KG
Luginbühl Lorenz	Arzt	Praxis für Entwicklungsneurologie, Thun und Bern
Markopoulos Dagmara	Berufsberaterin	IV-BS / INTBB
Marti Gabrielle	Dozentin und Projektleiterin	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Martin Beate	Ärztin in der Versicherungsmedizin	SUVA, Luzern - Lucerne
Matul Christian	Organisationsberatung Management	Organisationsberatung Management, Wien
Messmer Melanie	Spezialistin	IV-Stelle St.Gallen
Miesler Siegfried	Case Manager FH Sehberatung	Obvita, St. Gallen
Monnard Eric	.	Centre Hospitalier Universitaire Vaudois
Mösch Payot Peter Paul	Professor für Sozialrecht Hochschule Luzern	Bern
Murer Manuel	Eingliederungsberater	IV-Stelle Zürich
Nägeli Marcel	Leiter HMZ Region Zürich, Spezialist Auto	SAHB / FSCMA

Nydegger Beat	Bereichsleiter AFM	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Obrist Philipp	Leiter Human Ressources	Neuheim
Oehler-Pechlaner Monika	Abklärerin	IV-Stelle Zürich
Orda Irene	Trainerin für Körpersprache und Kommunikation	Schule für Körpersprache und Pantomime
Pallecchi Barbara	Job Coach	IV-Stelle Zürich
Papadopoulos Alexandros	Psychiater	IV-Stelle Zürich
Pérez Crispin	Teamleiter Leistungen Jugendliche/AHV	IV-LU / B2-TL
Pfister Daniel	Coaching Organisationsberatung	SystemConsulting, Ramlinsburg
Pfister Roger	Arzt - Médecin	VS/SMRR/SMRRMED
Pfister Roland	Fachperson Selbstständigerwerbende	IV-LU / B3-Abklärungsdienste
Probst Gabriella	Teamleiterin Rechnungskontrolle	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Rajic Djordje	Jurist Rechtsdienst SVA	IV-Stelle Aargau
Reichen Sandra	Coach und Dozentin / MAS system.-lösungso. Coach FH BSO	Freischaffende/r Referent/In
Rindisbacher Karoline	Leiterin Sachleistungen / Hilflosenentschädigung	IV-Stelle Thurgau (SVZ)
Robin Cédric	Advokat	Freischaffende/r Referent/In
Rossi Sabine	Trainerin, Coach im Gesundheitswesen	Wellco Consulting GmbH, Aarau
Roth Erich	Trainer, Berater	ERICHROTH
Sarlar Ayten	Dolmetscherin	Freischaffende/r Referentin/Referent
Sartorius Christian	Trainer, Berater und Coach	Servus GmbH, Rüti
Schäfer Hansjörg	Chefarzt und Leiter RAD Zentralschweiz	RAD Zentralschweiz
Schaufelberger Daniel	Dozent, Berater	Büro Morpho - Schaufelberger GmbH
Scherrer-Suter Lilian	Eingliederungsfachperson	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Schnüriger Hans	Stv. Teamleitung RAD	RAD-ZS / Fachteam RAD b
Schreiner Urlaub Kornelia	Fachpsychologin, Psychotherapeutin FSP	Psychologische Praxis, Kriens, Psychotherapie, Supervision, Coaching

Schwarz Petra	Dozentin	Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern
Siegel Cornelia	Teamleiterin Eingliederungsmanagement	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Siegenthaler Michael	Eingliederungsberater	IV-Stelle Zürich
Sperlich Duko	Leitender Arzt und Teamleiter RAD	RAD-ZS / RAD TL
Spirig Esther	Berufsberaterin Erwachsene	IV-LU / Eingliederung / Berufsberatung Erwachsene
Steiner Denise	Stimmtrainerin	Inspirare-Stimmentfaltung
Stich Jacqueline	Teamleiterin Abklärungsdienst	IV-BS / LEI-TL
Stolzmann Uwe	Historiker und Journalist	Dozent und Coach für "Gutes Deutsch", Lüdingen
Stossier Annette	Abklärungsdienst	IV-Stelle Aargau
Strässle René	Dienstchef/Chef de service	Zentrale Ausgleichsstelle, Genf
Sutter Roman	Projektleiter	Steag & Partner AG
Tähkänen Daniela	Juristin	IV-Stelle Zürich
Talirova Denisa	Berufsberaterin Jugendliche	IV-LU / Eingliederung / Berufsberatung Jugendliche
Tenger Catherine	Coach CLT Training	CLT Training, Herrliberg
Thissen Frank	Professor	Hochschule der Medien, Stuttgart
Uhlmann Claudia	Abklärungsfachfrau	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Villiger Regina	Expertin HE/SL	IV-Stelle St.Gallen
Volken Sibylle	Juristin	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
von Kaenel Sibylle	Fachspezialistin Abklärungsdienst	IV-Stelle Aargau
Walt Thomas	Fachspezialist	SAHB / FSCMA
Weideli Bacci Natalia	Directrice AI	Office AI - Genève
Wernli Christian	Stellv. Abt. Dienstleistungen	IV-Stelle Basel-Landschaft
Widmer Dieter	Direktor	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne
Wüest Esther	Bereichsleiterin Leistungen Erwachsene & Abklärungsdienste	IV-LU / Direktion
Wyss Deborah	Stv. Teamleitung RAD	RAD-ZS / Fachteam RAD a
Zbären-Lutz Corinne	Stv. Leiterin Geschäftsfeld IV	BSV - Geschäftsfeld IV
Zeilfelder Bernd	Arzt	RAD Nordostschweiz
Zuber Irja	Rechtsanwältin	Procap Schweiz



Einführung (2022)	15
100m - Einführungskurs in die Invalidenversicherung	15
120 - Juristische Begriffe in der IV	17
125 - Medizinische Fachbegriffe	18
130m - Psychische Behinderungen im IV-Alltag	19
135 - Chronische Schmerzen - berufliche Eingliederung möglich?	21
140 - IV und Suchtkrankheiten	22
145 - Die Wertung der medizinischen Unterlagen	23
150 - Medizinische Grundlagen ausgewählter Geburtsgebrechen	24
Verfahren (2022)	25
200 - Grundkurs Hilflosenentschädigung / Assistenzbeitrag	25
201 - Abklärung der Hilflosenentschädigung IV und AHV sowie Assistenzbeitrag	26
202 - Abklärungen im Bereich Haushalt	27
202b - Workshop - Invaliditätsbemessung bei den Abklärungen im Bereich Haushalt	28
205 - Invaliditätsbemessung bei Selbständigerwerbenden	29
210 - Invaliditätsbemessung	30
211 - Invaliditätsbemessung - Workshop	31
215 - Revisionen / Wiedererwägung und prozessuale Revision: Abgrenzungen	32
220 - Sozialversicherungen rund um die IV	33
235 - Die korrekte Rechnungskontrolle	34
236 - Rechnungskontrolle Assistenzbeitrag	35
245 - „Die Abklärungen haben ergeben ...“ Wie formuliert man Verfügungstexte verständlich und individuell?	36
246 - Professionelle Berichte schreiben	37
260 - Vertiefte Internetrecherchen im BVM	38
261 - Workshop - Revisionen in BVM Fällen	39
270 - Workshop Hilflosenentschädigung Minderjährige für Anwender	40
299 - Die Versicherteneigenschaft und ihre Bedeutung für die Zusprache von Leistungen	41

Eingliederung (2022)	42
301 - Medizinische Massnahmen	42
302 - Hilfsmittel IV und AHV	43
302a - Hilfsmittel IV und AHV orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel	44
302b - Hilfsmittel IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte	45
303a - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten	46
303b - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten	47
304b - Invaliditätsbemessung Landwirtschaft - Workshop	48
3100 - Einführung in den Eingliederungsprozess	49
3106 - Ergonomie am Arbeitsplatz	50
3107 - Kognitive- und Organisationsergonomie - Einfluss auf die Eingliederung	52
3111 - Sensibilisierung zum Gesundheitsmanagement	53
3116 - Taggeld	54
3140 - Eingliederung von Versicherten mit Suchtproblematik	55
3171 - Arbeitsrecht und Eingliederung	56
3200 - Das CH-Bildungssystem im Fokus der Invalidenversicherung	57
3210 - Berufswahl und Erstmalige berufliche Ausbildung (EbA)	58
3300 - Motivationsgespräch	60
3301 - Erfolgreich motivieren, nachhaltig integrieren	61
3302m - Null-Bock Stimmung bei Jugendlichen - Eine Herausforderung für alle	62
3310 - Eingliederung, wie vorgehen? "Assessment und Integrationsplan als Grundstein einer erfolgreichen Eingliederung"	64
3320 - Den Fähigkeiten auf der Spur - Kompetenzen für den Arbeitsmarkt	66
3330 - Akquirieren der Arbeitgeber - menschenorientiert, erfolgreich - den Auftrag der IV erfüllen	68
3340 - Wie gelingt eine Arbeitsvermittlung?	69
3350 - Bewerbungskoaching - der Weg bis zum Vorstellungsgespräch	71
3360m - Professionelle Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden bei vP mit einer Mehrfachproblematik	72
3370 - Supported Employment	74
3375 - Case Management	75
3376 - Aufbaumodul CAS Case Management	76
3377 - Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten	78
3400 - Psychische Behinderungen und Eingliederung	79
3405 - Kommunikation mit dem Arbeitgeber bei der Eingliederung von psychisch kranken Personen: Wie? Was? Warum? Wer? Wo?	81
3410 - Bereichsübergreifende Fragestellungen in der Eingliederung von gesundheitlich eingeschränkten Versicherten mit Mehrfachproblematiken	83
3540 - Eingliederung von vP mit psychotischen Störungen	85
3541 - Eingliederung von vP mit Autismus-Spektrum-Störungen (z.B. Asperger-Syndrom) ...	86
3542 - Eingliederung von vP mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS)	87

Recht und Medizin (2022)	88
520 - Grundkurs für RAD Ärzte	88
522m - Crash-Kurs für Ärzte: Arbeitsunfähigkeit	89
525m - Gutachten und Arztberichte aus IV-rechtlicher Sicht	90
526 - Strukturiertes Beweisverfahren aus rechtlicher und medizinischer Sicht - unter Berücksichtigung der Rechtsprechung	91
527 - Schadenminderungs- und Mitwirkungspflicht: eine tägliche Herausforderung	92
529 - Workshop - Konsistenzprüfung aus medizinischer und rechtlicher Sicht	93
530m - Einbindung kultureller Aspekte in die medizinische Beurteilung durch die Zusammenarbeit mit Dolmetschenden	94
536m - MINI ICF APP - Instrument zur Beurteilung der funktionellen Leistungsfähigkeit bei psychischen Erkrankungen	96
540 - Top-Diagnosen Psychiatrie: Die häufigsten psychiatrischen Diagnosen für Nicht-Psychiater	98
560 - Wie gehen Ärzte mit Versicherungsmissbrauch um?	99
Persönliche Effizienz (2022)	100
600 - Respektvolle und zielgerichtete Gesprächsführung in der IV	100
600d - Gesprächsführung mit psychisch behinderten Personen	101
601 - Umgang mit Gewalt, Aggressionen und Drohungen	102
605 - Ich wirke! Förderung meiner Kommunikationskompetenz	103
607 - Angewandte Verhandlungstechnik und Praxis	104
609 - Souverän auftreten und überzeugend kommunizieren	106
611 - Burnout - Prävention	109
615m - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung	110
616m - Migranten in der IV - Workshop	112
621 - Gesunder Umgang mit Stress	114
622 - Gesundheitsmanagement und Stressbewältigung, Stress-Balance-Training WAHRNEHMEN WAS IST - TUN WAS GUT TUT	115
630 - Leadership für Führungskräfte	116
633 - Gemeinsam Wissen nutzen im Dialog - Interdisziplinäre Zusammenarbeit	117
636 - Roundtablegespräche gestalten und führen	118
640 - Schreibwerkstatt	119
646 - Mind Mapping	120
650 - Umgang mit der Zeit - ein Gewinn für alle!	121
655 - Eine neue Person einarbeiten	122
657 - Distanzberatung mit digitalen Werkzeugen: Möglichkeiten, Vorteile, Herausforderungen und was es zu beachten gilt	124
660 - Veränderung	126
670 - Die Stimme im Kontakt	127
680 - Körpersprache	128
680a - Workshop – Non-verbale Kommunikation / Körpersprache live / Praxis-Kurs	129
681 - Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen	131
682 - Meine Wirkung am Bildschirm - Online Workshop	132
684 - Scham und Würde im IV-Berufsalltag	133
685 - Intuition im professionellen Kontext	134
690 - Professioneller Umgang mit belastenden Situationen	135
692 - Wie löse ich Konflikte im IV-Berufsalltag konstruktiv?	136
693 - Mediatives Handeln in Spannungssituationen	137
695 - Effizientes Gestalten von Interventionen mit den lösungsorientierten Methoden des Coachings	138

Referententrainings (2022)	139
700 - Praxisnahes Ausbildertraining für Präsentation und Moderation	139
705b - Visualisierung - Transformation von Text in Bilder zur besseren Aufnahme von Inhalten	140
706b - Praxisnahes Stimmtraining für ReferentInnen	141
742 - Orchestrierung meines eigenen Kurses – von der Erarbeitung bis zur Durchführung!	143
Tagungen (2022)	145
730 - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung 2022 / Die IV und ihre Partner: verstehen wir nur Bahnhof ? Kommunikation in der Zusammenarbeit	145
Weiterentwicklung IV (2022)	147
Öffentliche Kurse (2022)	147
100m - Einführungskurs in die Invalidenversicherung	147
130m - Psychische Behinderungen im IV-Alltag	149
3302m - Null-Bock Stimmung bei Jugendlichen - Eine Herausforderung für alle	151
3360m - Professionelle Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden bei vP mit einer Mehrfachproblematik	153
522m - Crash-Kurs für Ärzte: Arbeitsunfähigkeit	155
525m - Gutachten und Arztberichte aus IV-rechtlicher Sicht	156
530m - Einbindung kultureller Aspekte in die medizinische Beurteilung durch die Zusammenarbeit mit Dolmetschenden	157
536m - MINI ICF APP - Instrument zur Beurteilung der funktionellen Leistungsfähigkeit bei psychischen Erkrankungen	159
615m - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung	161
616m - Migranten in der IV - Workshop	163
730 - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung 2022 / Die IV und ihre Partner: verstehen wir nur Bahnhof ? Kommunikation in der Zusammenarbeit	165
9305 - Eingliederungsmassnahmen der IV	167
9520 - Der RAD und die Invalidenversicherung für Ärzte	168
9527 - "Was darf die IV von meinen Patienten verlangen" Einführung von behandelnden Ärzten/Hausärzten in die IV-rechtliche Schadenminderungspflicht und Mitwirkungspflicht ...	170
BZIV LMS (2022)	172

100mD - Einführungskurs in die Invalidenversicherung

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Kursteilnehmenden kennen die Entstehungsgeschichte der Sozialversicherungen, deren Organisation, Finanzierung, Leistungen und Verfahren sowie Aufgaben und Anspruchsvoraussetzungen der IV und haben ihr Wissen über Verfahrensabläufe sowie Sach- und Geldleistungen mit Hilfe praktischer Übungen vertieft. Hinweise zum Umgang mit Menschen mit Behinderung und Drittpersonen haben ihnen Anstoss zum Überdenken des eigenen Verhaltens gegenüber den Versicherten gegeben
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Administratives / Dokumentation• Geschichtlicher Abriss / Organisation der IV / Aufgaben der Invalidenversicherung• Hilfen im Bereich der Sachbearbeitung (AHV/IV) und deren Handhabung• Versicherungsmässige Voraussetzungen• Wie und wo sind IV-Leistungen geltend zu machen? Arbeitsablauf von der Anmeldung bis zur Kostengutsprache oder Ablehnung des Leistungsbegehrens• IV-Anmeldung, mögliche Sach- und Geldleistungen, Anspruchsdauer• Umgang mit Behinderten und Drittpersonen / Schweigepflicht / Akteneinsicht• Sozialversicherungen allgemein / Positionierung der IV / 3.-Säulen-Konzeption <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion, Feedback
Kursleitung	2 Kursleiter pro Kurs: Monica Da Costa, IV-Stelle St. Gallen, BZIV zertifizierte Ausbilderin Svenja Huber, IV-Stelle St. Gallen Reto Baumann, IV-Stelle St. Gallen Adrian Bislin, IV-Stelle St. Gallen
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, in beliebiger Funktion, sinnvollerweise zwischen dem 3. und 6. Monat der Anstellung sowie an Personen, die beruflich mit der IV in Kontakt stehen und die Grundkenntnisse über die Leistungen der Invalidenversicherung erwerben möchten.

Zusätzliche Informationen

Dieser Kurs ist öffentlich.

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

100mD-22-1	20.-21.01.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-12	10.-11.02.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-2	22.-23.02.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-13	15.-16.03.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-3	24.-25.03.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau
100mD-22-14	07.-08.04.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-4	19.-20.04.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
100mD-22-5	12.-13.05.2022	Hotel Olten, Olten
100mD-22-15	24.-25.05.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-16	16.-17.06.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-6	21.-22.06.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau
100mD-22-7	21.-22.07.2022	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern
100mD-22-8	23.-24.08.2022	Hotel Astoria Olten, Olten
100mD-22-9	22.-23.09.2022	Hotel Walhalla St. Gallen, St. Gallen
100mD-22-10	22.-23.11.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

120D - Juristische Begriffe in der IV

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen juristische Begriffe der IV sowie die Anwendung des Gesetzes, der Verordnungen, der Kreisschreiben / Wegleitungen und der Rechtsprechung kennen		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung von Gesetz, Verordnung, Kreisschreiben / Wegleitungen • Auslegung der Rechtsprechung • Praktische Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> • allgemeine Voraussetzungen • Ablehnung und Rechtsweg • Nichteintreten • Beschwerde • Wiedererwägung • Entzug oder Kürzung der Leistungen • Bestimmung der zuständigen IV-Stelle / Ausgleichskasse • Praktische Übungen • Schlussdiskussion 		
Arbeitsmethoden	Referate, Fallpräsentationen, Falldiskussionen		
Kursleitung	Corinne Zbären, BSV, Bern		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden der IV		
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden kennen die rechtlichen, im "Einführungskurs in die Invalidenversicherung" unterrichteten Grundlagen		
Seminar(e)	120D-22-1	06.04.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau
	120D-22-2	06.09.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

125D - Medizinische Fachbegriffe

Dauer	1 Tag		
Ziele	In diesem Kurs erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die medizinische Terminologie und Nosologie (Lehre und systematische Beschreibung der Krankheiten). Durch besseres Verständnis dieser "ärztlichen Fremdsprache" gewinnen sie an Sicherheit bei der Interpretation von medizinischen Unterlagen und dadurch ein kompetenteres und interessanteres Handeln bei der täglichen Arbeit.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Klassifizierung der medizinischen Terminologie (-itis bedeutet Entzündung, -om bedeutet Tumor, usw.) • Häufig genannte Diagnosen • Häufig verwendete Abkürzungen • Spezifische Arztzeugnisse lesen (Augenarzt, HNO, usw.) • Zuständigkeit der Spezialisten (Wer ist zuständig für welches Krankheitsbild) 		
Arbeitsmethoden	Vorträge, Übungen, Diskussionen		
Kursleitung	Dr. med. Hans Schnüriger, RAD Zentralschweiz		
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden der IV, welche Interesse haben, ein besseres Verständnis dieser Materie zu gewinnen.		
Weiterführende Seminare	Kurs 145D - Die Wertung der medizinischen Unterlagen.		
Seminar(e)	125D-22-1	29.03.2022	Hotel aarauWEST, Oberentfelden
	125D-22-2	03.11.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

130mD - Psychische Behinderungen im IV-Alltag

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten psychopathologischen Symptome und Krankheitsbilder kennen. Sie erweitern ihre Kompetenz im Umgang mit Betroffenen.
Inhalt	<p>Psychopathologische Grundlagen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Beschreibung einzelner Krankheitsbilder• Depressionen• Angsterkrankungen• Psychosen / Schizophrenie• Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen• Wahrnehmen - Erleben - Begegnen <p>Wie verhalte ich mich im Kontakt mit psychisch Behinderten?</p> <ul style="list-style-type: none">• Konkrete Fallbeispiele zu Depressionen und Borderliner <p>Wo hole ich mir Unterstützung?</p> <ul style="list-style-type: none">• Von der Wichtigkeit der vernetzten Arbeit im Haus und ausser Haus (Netzwerke)
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten und Diskussionen, Fallbeispiele
Kursleitung	Dr. med. Donata Galda, Praxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Kreuzlingen Kornelia Schreiner Urlau, Psychologische Praxis Kriens, Psychotherapie, Supervision, Coaching
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Personen, die beruflich mit psychisch behinderten Personen in Kontakt stehen sowie allen interessierten Mitarbeitenden der IV.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben den Kurs 100mD vorgängig besucht.

**Zusätzliche
Informationen**

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Die Kurse 130mD-22-1 und 130mD-22-2 werden mit Hotelübernachtung angeboten.

Der Kurs 130mD-22-3 findet ohne Hotelübernachtung statt. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

130mD-22-1	16.-17.03.2022	Bad Ramsach, Läuelfingen
130mD-22-2	29.-30.06.2022	Stiftung Kartause Ittingen, Warth
130mD-22-3	14.-15.09.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau

135D - Chronische Schmerzen - berufliche Eingliederung möglich?

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Problematik von Versicherten mit chronischen Schmerzen kennen und verstehen • werden über die medizinisch-psychologischen Hintergründe zur Schmerzkrankheit informiert • erhalten anhand von ersten Beispielen einen Einblick in mögliche Vorgehen in der Eingliederung • erkennen die wichtigen Aspekte der Beratungsgespräche für eine erfolgreiche Eingliederung
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen in Zusammenhang mit einer chronischen Schmerzerkrankung werden auf der Grundlage des bio-psycho-sozialen Modells erörtert • medizinische Aspekte bei der Diagnosestellung • kennenlernen des Schmerzprogramms in der Psychosomatik Lory, Inselspital, Bern. Interinstitutionelle Bezüge zur Eingliederungstätigkeit in den IV-Stellen • Erörterungen zu einem störungsspezifischen Vorgehen in der Eingliederung • Assessmentkrenz, Risikofaktoren und Ressourcen bei der Eingliederung von Menschen mit chronischen Erkrankungen • die sogenannten "hoffnungslosen" Fälle, wie weiter?
Arbeitsmethoden	Vorträge, Diskussionen, Gruppenarbeiten, konkrete Fallbesprechungen
Kursleitung	<p>Yvonne Blöchliger, IV-Stelle Aargau Lilian Scherrer, IV-Stelle Bern Dr. Grimm Kai Michael, RAD Ostschweiz Dr. Niklaus Egloff, Inselspital, Bern</p>
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende, welche sich für das Thema interessieren und in ihrem Alltag ihr Wissen und ihre Handlungsmöglichkeiten bei Versicherten mit chronischen Schmerzen erweitern möchten.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	135D-22-2 03.-04.11.2022 Seerose Resort & Spa, Meisterschwanden

140D - IV und Suchtkrankheiten

Dauer	1 Tag		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden :</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die besondere medizinische und rechtliche Situation der von Sucht betroffenen Versicherten in der IV kennen • erwerben Kenntnisse betreffend Ermittlung des Leistungsanspruches, juristische Einzelheiten - Besonderheiten im Umgang mit Suchterkrankungen und über den Umgang mit Sucht in beruflichen Massnahmen aus medizinischer Sicht 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Arten von Abhängigkeitserkrankungen • Auswirkungen auf Gesundheit und Arbeitsfähigkeit • Beweggründe, die zum Konsum führen • Vorurteile - Stigmata zum Thema Sucht • (juristischer) Leistungsanspruch • Einfluss der Abhängigkeit auf die berufliche Eingliederung aus medizinischer Sicht <p>Credits für die Zertifizierung «RAD-Arzt»: 6</p>		
Arbeitsmethoden	Vorträge, Fallbesprechung, Diskussionen und Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Irene Gisler, IV-Stelle Luzern Adrian Kormann, Praxis Hegibachplatz, Zürich		
Zielgruppe	IV-Mitarbeitende, die in ihrer Tätigkeit mit dem Thema Sucht zu tun haben. Eingliederungsfachpersonen bitte Kurs 3140D buchen.		
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Eingliederungsfachpersonen werden den Kurs 3140D «Eingliederung von Versicherten mit Suchtproblematik» empfohlen. Die Themen des Kurs 140D überschneiden sich mit denen des Kurs 3140D.</p>		
Weiterführende Seminare	3140D Eingliederung von Versicherten mit Suchtproblematik		
Seminar(e)	140D-22-1	16.03.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	140D-22-2	27.10.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

145D - Die Wertung der medizinischen Unterlagen

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Teilnehmenden erarbeiten Kriterien für die Interpretation von medizinischen Unterlagen im Rahmen der Prüfung des Anspruchs auf berufliche Massnahmen und Rente.		
Inhalt	Gesundheitsschaden: Was ist das? Wie finde ich ihn in den vorhandenen und noch einzuholenden Unterlagen? Arztbericht und Gutachten Rückenweh und andere Leiden (exkl. Geburtsgebrechen. Für diese sei auf Kurs 150D verwiesen)		
Arbeitsmethoden	Theorie, Übungen, Diskussionen		
Kursleitung	Dr. med. Duko Sperlich, RAD Zentralschweiz		
Zielgruppe	Alle interessierten Mitarbeitenden aus der IV.		
Voraussetzungen	Der vorgängige Besuch des Kurses 125D - Medizinische Fachbegriffe ist empfohlen.		
Weiterführende Seminare	Kurs 150D - Medizinische Grundlagen ausgewählter Geburtsgebrechen		
Seminar(e)	145D-22-1	22.06.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	145D-22-2	02.11.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

150D - Medizinische Grundlagen ausgewählter Geburtsgebrechen

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben medizinische Grundkenntnisse ausgewählter Geburtsgebrechen und über die Entwicklung betroffener Kinder • gewinnen eine Übersicht über die Systematik der Liste der Geburtsgebrechen • wissen, welche Informationen bei Geburtsgebrechen für sie wichtig sind, und welche Informationen der RAD-Arzt benötigt • sind sensibilisiert auf die Bedeutung von Geburtsgebrechen für die betroffenen Eltern und wissen, auf was es im Gespräch ankommt
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichtlicher Hintergrund des Art. 13 IVG in der Versicherungsmedizin • Der Begriff Geburtsgebrechen aus Sicht der Betroffenen • Was ist bei der Kontaktaufnahme mit den Eltern und den Ärzten relevant • Stichworte, Bilder und Skizzen zu einzelnen Geburtsgebrechen • Erkrankung des Zentralnervensystems: <ul style="list-style-type: none"> - zerebrale Bewegungsstörungen - Anfallsleiden - POS • Ausgewählte Erkrankungen des Neugeborenen • Fehlbildungen und ihre embryonalen Grundlagen • Beantworten der Fragen der Kursteilnehmenden
Arbeitsmethoden	Referate mit Bildmaterial, Video, Diskussion
Kursleitung	<p>Dr. med. Roger Pfister, RAD Rhône Dr. med. Lorenz Luginbühl, Praxis für Entwicklungsneurologie, Thun und Bern</p>
Zielgruppe	Alle Personen, welche Dossiers von Kindern und Jugendlichen bearbeiten. Dieser Kurs richtet sich nicht an RAD-Ärzte.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	150D-22-1 23.-24.06.2022 Seminarhotel Ägerisee, Unterägeri

200D - Grundkurs Hilflosenentschädigung / Assistenzbeitrag

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen und Voraussetzungen für die Hilflosenentschädigung und den Assistenzbeitrag kennen. Sie bearbeiten selbständig Gesuche für Hilflosenentschädigung und erlangen Sicherheit in der Anwendung der gesetzlichen Bestimmungen.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen HE IV/AHV, Handling Kreisschreiben • Interpretation der gesetzlichen Bestimmungen • Grundvoraussetzungen betr. lebenspraktischer Begleitung und Assistenzbeitrag • Bestimmungen bezüglich Revision, Koordination UV / MV, Verfahren und Zuständigkeit • Fallbeispiele und für die Anwendung vorgesehene Hilfsmittel (Listen/Tabellen) 		
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen		
Kursleitung	Markus Fried, IV-Stelle St.Gallen Karoline Rindisbacher, IV-Stelle Thurgau, BZIV-zertifizierte Ausbilderin		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche entweder im Abklärungsdienst tätig bzw. dafür vorgesehen sind oder an jene, die zwar nicht in den Aussendienst gehen sich jedoch mit der Schlussfassung aufgrund vorliegender Berichte befassen. Er ist die Grundlage für die Kurse 201D - Abklärung der Hilflosenentschädigung IV und AHV sowie Assistenzbeitrag und 202D - Abklärungen im Bereich Haushalt.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird ohne Übernachtung angeboten.		
Weiterführende Seminare	Kurs 201D - Abklärungen der Hilflosenentschädigung IV und AHV sowie Assistenzbeitrag Kurs 202D - Abklärungen im Bereich Haushalt		
Seminar(e)	200D-22-1	15.-16.03.2022	Hotel Astoria Olten, Olten
	200D-22-3	20.-21.09.2022	Park Hotel Winterthur, Winterthur

201D - Abklärung der Hilflosenentschädigung IV und AHV sowie Assistenzbeitrag

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen Leistungen und Problemstellungen der Abklärungen in den Bereichen Hilflosenentschädigung und Assistenzbeitrag kennen und können damit arbeiten. Sie lernen, die Bemessungskriterien anzuwenden und die gesetzlichen Bestimmungen in die Praxis umzusetzen. Sie können den Zeitaufwand bei den Intensivpflegezuschlägen, der Kinderspitex und der lebenspraktischen Begleitung festlegen. Sie kennen das Stufensystem des Assistenzbeitrages zur Festlegung des Hilfebedarfs und können die Stufenumschreibungen anwenden.
Inhalt	Hilflosenentschädigung <ul style="list-style-type: none"> • Lebenspraktische Begleitung • Intensivpflegezuschlag • Kinderspitex Assistenzbeitrag
Arbeitsmethoden	Theorie, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion
Kursleitung	Monika Oehler-Pechlaner, IV-Stelle Zürich, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Jacqueline Stich, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche im Abklärungsdienst tätig oder dafür vorgesehen sind sowie an Mitarbeitende, welche anhand der Abklärungsberichte die Bemessung vornehmen.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben den Kurs 200D "Grundkurs HE - Assistenzbeitrag" vorgängig besucht und sind mindestens seit 6 Monaten in diesem Bereich tätig.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen! Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	201D-22-1 31.08.-01.09.2022 Hotel Stella, Interlaken

202D - Abklärungen im Bereich Haushalt

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen Leistungen und Problemstellungen der Abklärungen im Bereich Haushalt kennen und können damit arbeiten. Sie lernen die Bemessungskriterien anzuwenden und die gesetzlichen Bestimmungen in die Praxis umzusetzen.		
Inhalt	Gesetzliche Bestimmungen und Bemessungskriterien für die spezifische Methode, gemischte Methode und Hilfsmittel im Aufgabenbereich.		
Arbeitsmethoden	Theorie, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion		
Kursleitung	Jacqueline Stich, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Monika Oehler-Pechlaner, IV-Stelle Zürich		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche im Abklärungsdienst tätig oder dafür vorgesehen sind sowie an Mitarbeitende, welche in den Haushaltberichten die Einschränkungen festlegen.		
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden sind seit mindestens 6 Monaten in diesem Bereich tätig.		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>		
Seminar(e)	202D-22-1	26.-27.10.2022	Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf

202bD - Workshop - Invaliditätsbemessung bei den Abklärungen im Bereich Haushalt



Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmer/innen lernen anhand praktischer Beispiele, wie sie komplexe Fälle der Invaliditätsbemessung bei den Abklärungen im Bereich Haushalt lösen können
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeiten von komplexen Fällen in der Gruppe • Präsentation der Gruppenarbeiten mit konkreten Lösungsvorschlägen • Plenumsdiskussion
Arbeitsmethoden	Kurze Inputs, Gruppenarbeiten, Diskussion
Kursleitung	Ruth Estermann, WAS-Luzern Annette Stossier, IV-Stelle Aargau
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche im Abklärungsdienst tätig sind, sowie Mitarbeitende, welche in den Haushaltberichten die Einschränkungen festlegen
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 202D "Abklärungen im Bereich Haushalt" oder gleichwertige Vorkenntnisse sind Voraussetzung. Die Teilnehmenden sind seit mindestens 1 Jahr in diesem Bereich tätig
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen !</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Seminar(e)	202bD-22-1 22.-23.11.2022 Seerose Resort & Spa, Meisterschwanden

205D - Invaliditätsbemessung bei Selbständigerwerbenden

Dauer	3 Tage
Ziele	Die Kursteilnehmenden eignen sich Kenntnisse in der Beurteilung von Leistungsansprüchen und in der Invaliditätsbemessung bei Selbständigerwerbenden an und können diese in der Praxis anwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorbereitung und der Ablauf der Abklärung • Die Invaliditätsbemessung, Grundlagen • IV-spezifische Analyse der Geschäftsabschlüsse • Die Gesellschaftsformen • Der Betätigungsvergleich • Die Bemessungsmethoden, die Berechnung des Invaliditätsgrades • Gruppenarbeiten • Vorstellung der Gruppenarbeiten • Spezialitäten • Fragestunde • Kursbesprechung
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Brainstorming und Diskussionen
Kursleitung	Beat Nydegger, IV-Stelle Kanton Bern Roland Pfister, IV-Stelle Luzern
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, die sich mit der Invaliditätsbemessung bei Selbständigerwerbenden befassen oder für eine solche Tätigkeit vorgesehen sind. Teilnehmenden, welche effektiv Abklärungen vor Ort durchführen, wird der Vorzug gegeben.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig folgenden Kurs besucht 210D - Invaliditätsbemessung.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten). Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen! Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Weiterführende Seminare	Kurs 206D - Invaliditätsbemessung bei Selbständigerwerbenden - Workshop
Seminar(e)	205D-22-1 24.-26.10.2022 Carlton-Europe Hotel, Interlaken

210D - Invaliditätsbemessung

Dauer	3 Tage		
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen die Grundsätze und Grundbegriffe der Rentenbemessung (Abklärungen von der IV-Anmeldung bis zur rechtskräftigen Rentenverfügung) kennen und können diese anwenden. Sie erkennen Problemstellungen bei den Abklärungen und können Lösungswege selber erarbeiten.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • der Invaliditätsbegriff • das Vorgehen bei der Abklärung im Rentenfall • der Gesundheitsschaden • die Schadenminderungspflicht der IV sowie die Sanktionsmöglichkeiten der IV • der Eintritt der Invalidität / Eintritt Versicherungsfall • die versicherungsmässigen Voraussetzungen • das Validen- und Invalideneinkommen • die verschiedenen Bemessungsmethoden • der Anspruchsbeginn • die Einwandbearbeitung 		
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen, Feedback		
Kursleitung	Irene Gisler, IV-Stelle Luzern Nicola Lado, IV-Stelle Thurgau		
Zielgruppe	Der Kurs vermittelt Grundwissen und richtet sich ausschliesslich an Mitarbeitende der IV-Stellen, welche sich erst seit Kurzem mit der Bemessung der Invalidität befassen (ab 3-4 Monate bis max. 1 Jahr).		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	Kurs 211D - Invaliditätsbemessung - Workshop		
Seminar(e)	210D-22-1	29.-31.03.2022	Hotel Boldern, Männedorf
	210D-22-2	27.-29.09.2022	Carlton-Europe Hotel, Interlaken

211D - Invaliditätsbemessung - Workshop

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden können komplexe Einkommensvergleiche erstellen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Besprechung von Praxisbeispielen und aktueller Bundesgerichtsentscheide • Interpretation von Belastungsprofilen
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen, Feedback
Kursleitung	Rita Diem, SVA Zürich Dr. Kai Michael Grimm, RAD Ostschweiz Daniela Tähkänen, SVA Zürich
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an erfahrene Mitarbeitende, welche im Bereich Renten tätig sind.
Voraussetzungen	Besuch des Kurses 210 - Invaliditätsbemessung oder Kenntnisse der Grundlagen der Invaliditätsbemessung sowie mindestens 1 Jahr Erfahrung im Bereich Renten in der IV.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde). Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	211D-22-1 06.-07.09.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

215D - Revisionen / Wiedererwägung und prozessuale Revision: Abgrenzungen

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Kursteilnehmenden kennen die Kriterien zur Abgrenzung von Revision, Wiedererwägung und prozessualer Revision. Sie werden damit kompetent die Abgrenzung im Einzelfall vornehmen bzw. mit ihrem juristischen Dienst besprechen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Einführung• Verfügungen / Rechtskraft• Repetition Grundlagen der Rentenrevision• Wiedererwägungen / prozessuale Revision• Fallbeispiele (Abgrenzung im Einzelfall)• Feedback
Arbeitsmethoden	Gruppenarbeiten, Lehrgespräche, Arbeit an Fallbeispielen, Rollenspiele, Diskussionen
Kursleitung	Werner Eckerle, IV-Stelle St.Gallen
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Sachbearbeitende und Abteilungsleitende der IV.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden kennen die IV-rechtlichen Voraussetzungen für Revisionen und verfügen über 2-3 Jahre Erfahrung.
Seminar(e)	215D-22-1 03.05.2022 Park Hotel Winterthur, Winterthur

220D - Sozialversicherungen rund um die IV

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden benennen die Sozialversicherungsleistungen mit einem Bezug zur IV und beschreiben die jeweiligen Anspruchsvoraussetzungen. Sie erläutern die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Sozialversicherungen, ihre Koordination sowie deren Auswirkungen für versicherte Personen und Arbeitgebende.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungen und Anspruchsvoraussetzungen: ALV, BVG, UVG, KTG, AHV, EL und ÜLG • Koordination der Leistungen • Finanzielle Auswirkungen auf versicherte Personen / Arbeitgebende • Interinstitutionelle Zusammenarbeit IIZ • Schnittstellen zum Arbeitsvertrag <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>		
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs zu den einzelnen Themen durch die Kursleitung und Gruppenarbeit mit Fallbeispielen wechseln sich ab. Der Kurs ist sehr praxisbezogen.		
Kursleitung	Dieter Widmer, IV-Stelle Kanton Bern		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, die bei ihrer Tätigkeit Berührungspunkte zu anderen Sozialversicherungen haben.		
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden arbeiten seit mindestens 1 Jahr in der IV oder bringen aufgrund einer früheren beruflichen Tätigkeit Kenntnisse über andere Sozialversicherungen mit.		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>		
Weiterführende Seminare	Kurs 3171D - Arbeitsrecht und Eingliederung		
Seminar(e)	220D-22-1	31.05.-01.06.2022	Greuterhof Islikon, Islikon
	220D-22-2	08.-09.06.2022	Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf
	220D-22-3	21.-22.09.2022	Seminarhotel Ägerisee, Unterägeri

235D - Die korrekte Rechnungskontrolle

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden lernen die anwendbaren Tarife und die Rechnungskontrolle aus Sicht der IV-Stelle und der ZAS kennen		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der ZAS • Individuelle und kollektive Rechnungskontrolle • Anwendbare Tarife • Tarifverträge • Sonderfälle • Besuch der ZAS 		
Arbeitsmethoden	Vorträge, Präsentation von Fallbeispielen, Fallbesprechungen		
Kursleitung	Gabriela Kaspar, IV-Stelle Kanton Bern, BZIV-zertifizierte Ausbilderin René Strässle, Zentrale Ausgleichsstelle, Genf		
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche mit der Rechnungsverarbeitung zu tun haben		
Zusätzliche Informationen	<p>Der Kurs ist auf 2 Tage verteilt, um die Hin- und Rückreise nach Genf zu ermöglichen.</p> <p>Bei diesem Kurs übernachten die Teilnehmenden vor Ort.</p>		
Weiterführende Seminare	Kurs 236D - Rechnungskontrolle Assistenzbeitrag		
Seminar(e)	235D-22-1	13.-14.06.2022	Zentrale Ausgleichsstelle, Genève

236D - Rechnungskontrolle Assistenzbeitrag

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die allgemeinen Grundlagen des Assistenzbeitrages und sind in der Lage, die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel richtig anzuwenden • verstehen die für die Rechnungskontrolle relevanten Weisungen sowie die Einträge im FAKT • sind in der Lage, die relevanten Weisungen in Spezialfällen (z.B. Krankheit Arbeitnehmer, etc.) umzusetzen • können Rechnungen des Assistenzbeitrages auf ihre Richtigkeit prüfen und zur Zahlung weiterleiten
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der Grundlagen Assistenzbeitrag • Kennenlernen des Hilfsmittels FAKT • Wissenstransfer beim Anwenden mit Fallbeispielen • Ablauf ab Erhalt der Rechnung für Assistenzbeitrag bis zur Weiterleitung an die ZAS
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, Austausch im Plenum
Kursleitung	Gabriela Kaspar, IV-Stelle Kanton Bern, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Gabiella Probst, IV-Stelle Kanton Bern, BZIV-zertifizierte Ausbilderin
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche für die Bearbeitung der Rechnungen zum Assistenzbeitrag zuständig sind
Seminar(e)	236D-22-1 19.05.2022 Hotel Olten, Olten

245D - „Die Abklärungen haben ergeben ...“ Wie formuliert man Verfügungstexte verständlich und individuell?

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissen, was "Gutes Deutsch" ist • beherrschen Regeln und Werkzeuge • können die Theorie in der Praxis umsetzen • schreiben attraktiv, ohne Textbausteine • formulieren selbst komplexe Sachverhalte leicht verständlich • kommunizieren so, dass sich versicherte Personen ernst genommen fühlen
Inhalt	<p>Die Grundsätze der Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie sieht ein runder Text aus? Wortwahl, Satzbau, Gliederung, Stil • Die 4 Dimensionen der Verständlichkeit • Botschaft und Nutzwert eines Textes • Die Top Ten der Stilmängel: Fort mit der Sektensprache!
Arbeitsmethoden	<p>Basis unserer Arbeit sind stets die eigenen Verfügungstexte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorie-Inputs wechseln mit Übungen und Feedback. • Wir analysieren, kritisieren, optimieren. • Wir trainieren das grosse Ganze und das Detail.
Kursleitung	Uwe Stolzmann, Dozent und Coach für "Gutes Deutsch", NZZ-Autor und Experte für die Sprache der Sozialversicherung, Lüchingen
Zielgruppe	Die Teilnehmenden sind IV-Mitarbeiter, die schriftlichen Kontakt mit Kunden der IV haben und ihren Stil verbessern und bereichern möchten.
Voraussetzungen	Wir arbeiten im Kurs mit eigenen Texten. Die Teilnehmenden schicken dem Referenten deshalb 1-2 Beispiele. Der Referent analysiert und kommentiert die Texte schriftlich. Einzelne Sätze und Passagen fliessen ein in die praktischen Übungen.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).
Seminar(e)	245D-22-1 18.05., 01.06.2022 Klubschule Winterthur, Winterthur

246D - Professionelle Berichte schreiben

Dauer	1 Tag		
Ziele	Im eintägigen Kurs lernen Sie, effizient Berichte zu erstellen, die gut übersichtlich, verständlich und vollständig sind.		
Inhalt	<p>Sie lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte/Sachverhalte richtig zu gewichten • Inhalte/Sachverhalte in logischer Reihenfolge wiederzugeben • Inhalte/Sachverhalte kurz und verständlich schriftlich zu formulieren • einen Bericht sinnvoll zu strukturieren • heikle Situationen wertfrei und neutral zu formulieren • komplexe Sachverhalte einfach und kurz zusammen zu fassen <p>Weiter erwerben Sie einfache Techniken, um nichtssagende oder veraltete Floskeln zu eliminieren und durch sinnvolle Alternativen zu ersetzen.</p>		
Arbeitsmethoden	Theorieinputs mit Praxisbeispielen, praktisches Arbeiten in Kleingruppen, individuelles praktisches Arbeiten und Texten.		
Kursleitung	Thomas Eberhard, eberhard:kommunikation gmbh, Bern		
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV-Stellen, die Gesprächs-Zusammenfassungen und Berichte für Behörden und/oder interne Kollegen dossiergerecht formulieren wollen.		
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).		
Seminar(e)	246D-22-1	29.06.2022	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern

260D - Vertiefte Internetrecherchen im BVM

Dauer	3 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Kenntnisse in Bezug auf die Recherchemethoden • sind fähig, die üblichen Instrumente (Google, soziale Netzwerke, usw.) für ihre Recherchen effizient einzusetzen • entdecken und wenden Online-Recherchestrategien an • lernen, ihre Anonymität zu schützen • sind in der Lage, ihre Rechercheergebnisse unter Berücksichtigung der rechtlichen Aspekte zu dokumentieren und zu sichern • analysieren ihre Rechercheergebnisse im IV-Verfahren • üben anhand von praktischen Beispielen 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Software, Suchmaschinen, soziale Netzwerke, Datenbanken und ihre Vor- und Nachteile • Welche Recherchemethoden eignen sich für den BVM • Wie werden Facts überprüft und genutzt • Nutzung von Dokumenten, Archiven und Bibliotheken • Computersicherheit • Rechtliche Grundlagen 		
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Marcus Lindemann, AUTOREN(WERK) Gmbh&Co KG, Berlin Cédric Robin, SVA, Aargau		
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche im Bereich Versicherungsmissbrauch tätig sind.		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>		
Seminar(e)	260D-22-1	06.-07.09., 08.11.2022	Coop Tagungszentrum, Muttenz

261D - Workshop - Revisionen in BVM Fällen



Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, Revisionen, Wiedererwägungen und prozessuale Revisionen zu unterscheiden • sind in der Lage, definierte medizinische Anfragen zu stellen • wissen, wie sie mit Beweislast umgehen müssen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen (inkl. ATSG 43a und strafrechtliche Bestimmungen) • Bestimmung und Formulierung von medizinischen relevanten Anfragen • Nutzung und Sicherung von Dokumenten, bzw. Beweismitteln • Übungen anhand von praktischen Beispielen
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	<p>Stefanie Dubach, IV-Stelle Zürich Giama Mira, IV-Stelle Zürich Janna Kaltsunis, IV-Stelle Zürich</p>
Zielgruppe	Mitarbeitende, die BVM Fälle bearbeiten, BVM-Ermittler
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben zuvor den Kurs 215D besucht oder verfügen über gleichwertige Kenntnisse.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs ist in Vorbereitung.</p>
Seminar(e)	261D-22-1 17.11.2022 Hotel Kettenbrücke, Aarau

270D - Workshop Hilflosenentschädigung Minderjährige für Anwender

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bringen sich mit eigenen Abklärungssituationen ein • Analysieren anspruchsvoller Situationen und erarbeiten von Lösungswegen • Sind fähig die Leistungen von Hilflosenentschädigung, Assistenzleistung und Kinderspitex zu koordinieren • Sind in der Lage individuelle Hilfestellungen für den Abklärungsalltag zu erarbeiten
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung von Praxisfällen in den Gruppen und im Plenum • Präsentation der Gruppenarbeiten mit konkreten Lösungsvorschlägen • Einzelarbeit für das Erarbeiten eines persönlichen Werkzeugkoffers <p>Eine Möglichkeit, mit anderen Fachpersonen anhand von Praxisfällen der Hilflosenentschädigung Minderjährigen in Austausch zu treten, verschiedene Situationen zu besprechen und gemeinsame Lösungsvorschläge zu erarbeiten.</p>
Arbeitsmethoden	Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten und Präsentationen im Plenum
Kursleitung	Sibylle von Känel, IV-Stelle Aargau Claudia Uhlmann, IV-Stelle Bern
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche im Abklärungsdienst bei Minderjährigen tätig sind
Voraussetzungen	<p>Die Teilnehmenden haben vorgängig die Kurse 200D «Grundkurs Hilflosenentschädigung / Assistenzbeitrag» und 201D «Abklärung der Hilflosenentschädigung IV und AHV sowie Assistenzbeitrag».</p> <p>Sie verwenden das neue BSV Abklärungsformular (Excel-Tabelle mit automatischer Berechnung).</p> <p>Arbeiten seit mindestens einem Jahr im Bereich der Abklärung für Minderjährige.</p>
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten von etwa 45 Minuten.</p> <p>Entsprechende Unterlagen zur Vorbereitung werden vorgängig zugestellt.</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>
Seminar(e)	270D-22-1 15.-16.11.2022 Greuterhof Islikon, Islikon

299D - Die Versicherteneigenschaft und ihre Bedeutung für die Zusprache von Leistungen

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden erweitern ihre bisherigen Kenntnisse im Zusammenhang mit den versicherungsmässigen Voraussetzungen (vmV).
Inhalt	<p>Versicherteneigenschaft/Versicherungsunterstellung (in der AHV/IV erfasste Personen: obligatorisch, freiwillig, Sozialversicherungsabkommen)</p> <p>Versicherungsmässige Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • für die verschiedenen Leistungen (im Speziellen für ordentliche und ausserordentliche Invalidenrenten sowie Eingliederungsmassnahmen) • Zeitpunkt der Erfüllung der vmV / Eintritt des versicherten Risikos (leistungsspezifischer Eintritt des Versicherungsfalls) • für schweizerische Staatsangehörige • für EU/EFTA-Staatsangehörige (Geltungsbereich Freizügigkeitsabkommen mit EU und Übereinkommen mit EFTA) • Besonderheiten im Falle von Grenzgängern • für ausländische Staatsangehörige im Geltungsbereich eines Sozialversicherungsabkommens ("Vertragsstaatsangehörige") • für ausländische Staatsangehörige im Geltungsbereich des FLÜB (=Bundesbeschluss über die Rechtsstellung der Flüchtlinge und Staatenlosen in der AHV und IV) • für Angehörige von Staaten, mit denen die Schweiz kein Sozialversicherungsabkommen hat ("Nichtvertragsausländer")
Arbeitsmethoden	Referate, Fallbeispiele, Falldiskussionen
Kursleitung	Stephanie Koch, BSV - Geschäftsfeld Internationale Angelegenheiten, Bereich Abkommen, Bern Katrin Jentzsch, BSV - Geschäftsfeld IV, Bern
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende, die bei der Fallbearbeitung mit den versicherungsmässigen Voraussetzungen konfrontiert sind.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).
Seminar(e)	299D-22-1 03.05.2022 IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern

301D - Medizinische Massnahmen

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen die Leistungen und Problemstellungen der medizinischen Massnahmen kennen und können in der Praxis einfacher damit umgehen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Anspruch im Allgemeinen• Anspruch bei Geburtsgebrechen Art. 13 IVG• Umfang der Massnahmen• Einsatz von Behandlungsgeräten in der Praxis• Knifflige Situationen• Besuch einer Institution
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen, Diskussionen und Feedback, Exkursion
Kursleitung	Crispin Pérez, IV-Stelle Luzern
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV im ersten Anstellungsjahr, nach absolviertem "Einführungskurs in die Invalidenversicherung".
Seminar(e)	301D-22-1 14.06.2022 WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

302D - Hilfsmittel IV und AHV

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Kursteilnehmenden lernen die Leistungen und Problemstellungen der Hilfsmittel kennen und können damit arbeiten.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Anspruch auf Hilfsmittel IV • Anspruch auf Hilfsmittel AHV • Besuch der SAHB, Oensingen 		
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen, Diskussionen und Feedback, Exkursion		
Kursleitung	Markus Fried, IV-Stelle St.Gallen Karoline Rindisbacher, IV-Stelle Thurgau, BZIV-zertifizierte Ausbilderin		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV im ersten, allenfalls im zweiten Anstellungsjahr.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	Kurs 302aD - HM IV und AHV orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel Kurs 302bD - HM IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte Kurs 302cD - HM IV und AHV - Hörgeräte Kurs 303aD - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten Kurs 303bD - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten		
Seminar(e)	302D-22-1	22.-23.03.2022	Hotel Balsthal, Balsthal
	302D-22-2	02.-03.11.2022	Hotel Balsthal, Balsthal

302aD - Hilfsmittel IV und AHV orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der orthopädie-schuhtechnischen Hilfsmittel in der IV und im AHV-Alter, lernen die einzelnen Versorgungen und Anwendungsgebiete näher kennen und erhalten Anschauungsunterricht.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel <ul style="list-style-type: none"> - Übersicht über die verschiedenen Schuhkategorien - Typische Indikationen, wann macht welche Versorgung Sinn ? - Ablauf einer Versorgung mit orthopädischen Schuhen - Informationen aus dem OSM-Tarif • Besichtigung eines OSM-Betriebes
Arbeitsmethoden	Referat, theoretische Inputs, Anschauungsunterricht/Referat durch externen Spezialisten
Kursleitung	Regina Villiger, SVA St. Gallen Stefan Friemel, Friemel Orthopädie-Schuhtechnik, Zürich
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig den Kurs 302D "Hilfsmittel IV und AHV" besucht.
Weiterführende Seminare	Kurs 302bD - HM IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte Kurs 302cD - HM IV und AHV - Hörgeräte Kurs 303aD - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten Kurs 303bD - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten
Seminar(e)	302aD-22-2 08.11.2022 Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich

302bD - Hilfsmittel IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte

Dauer	1 Tag						
Ziele	Die Teilnehmenden vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Hilfsmittel für Blinde und Sehbehinderte im IV sowie AHV-Alter, lernen die einzelnen Hilfsmittel näher kennen und vertiefen ihre Kenntnisse in diesem Bereich.						
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Hilfsmittel für Blinde und hochgradig Sehbehinderte? • Voraussetzungen • Wann sind Abklärungen durch Fachstellen notwendig? • Welche Informationen müssen in den Berichten enthalten sein? • Hilfsmittel für Sehbehinderte im AHV-Alter • Veranschaulichungen von verschiedenen Hilfsmitteln • Beispiele aus dem Alltag 						
Arbeitsmethoden	Kurzreferate, theoretische Inputs, Anschauungsunterricht/Referat durch externe Spezialistin, evtl. Fallbesprechungen						
Kursleitung	Mélanie Messmer, IV-Stelle St. Gallen Siegfried Miesler, Obvita Sehberatung, St. Gallen						
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV.						
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig den Kurs 302D "Hilfsmittel IV und AHV" besucht.						
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.						
Weiterführende Seminare	Kurs 302aD - HM IV und AHV orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel Kurs 302cD - HM IV und AHV - Hörgeräte Kurs 303aD - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten. Kurs 303bD - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten.						
Seminar(e)	<table border="0"> <tr> <td>302bD-22-2</td> <td>08.04.2022</td> <td>SVA Zürich, Zürich</td> </tr> <tr> <td>302bD-22-1</td> <td>31.10.2022</td> <td>Park Hotel Winterthur, Winterthur</td> </tr> </table>	302bD-22-2	08.04.2022	SVA Zürich, Zürich	302bD-22-1	31.10.2022	Park Hotel Winterthur, Winterthur
302bD-22-2	08.04.2022	SVA Zürich, Zürich					
302bD-22-1	31.10.2022	Park Hotel Winterthur, Winterthur					

303aD - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Kenntnisse betreffend Ansprüchen und Varianten von diesen Leistungen • sind in der Lage zu definieren, was angebracht ist und wissen welche Punkte überprüft werden sollen • wenden die speziellen Regeln an
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeugumbauten • Anspruchsbedingungen
Arbeitsmethoden	Kurzreferate, theoretische Inputs, Anschauungsunterricht/Erläuterungen durch externe Spezialisten, Fallbesprechungen
Kursleitung	Mélanie Messmer, IV-Stelle St. Gallen Marcel Nageli, SAHB
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche Leistungen zu Fahrzeugumbauten sprechen
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig den Kurs 302D "Hilfsmittel IV und AHV" besucht
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Weiterführende Seminare	<p>302aD - Hilfsmittel IV und AHV orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel</p> <p>302bD - Hilfsmittel IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte</p> <p>302cD - Hilfsmittel IV und AHV - Hörgeräte</p> <p>303bD - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten</p>
Seminar(e)	303aD-22-1 02.12.2022 SwissHandicap, Luzern,

303bD - Hilfsmittel IV - Wohnungsumbauten

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Kenntnisse betreffend Ansprüche und Varianten von diesen Leistungen • sind in der Lage zu definieren, was angebracht ist und wissen, welche Punkte überprüft werden sollten • wenden die speziellen Regeln an.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnungsumbauten • Anspruchsbedingungen
Arbeitsmethoden	Kurzreferate, theoretische Inputs, Anschauungsunterricht/Erläuterungen durch externe Spezialisten, Fallbesprechungen
Kursleitung	Regina Villiger, IV-Stelle St. Gallen Thomas Walt, SAHB
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, welche Leistungen zu Wohnungsumbauten sprechen.
Voraussetzungen	Die Teilnehmer haben vorgängig den Kurs 302D "Hilfsmittel IV und AHV" besucht.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Weiterführende Seminare	<p>302aD - Hilfsmittel IV und AHV - orthopädie-schuhtechnische Hilfsmittel 302bD - Hilfsmittel IV und AHV - Blinde und hochgradig Sehbehinderte 302cD - Hilfsmittel IV und AHV - Hörgeräte 303aD - Hilfsmittel IV - Fahrzeugumbauten</p>
Seminar(e)	303bD-22-1 30.11.2022 SAHB, Oensingen

304bD - Invaliditätsbemessung Landwirtschaft - Workshop

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmer können komplexe Rentenfälle bei selbstständigerwerbenden Landwirten/Landwirtinnen rechtskonform lösen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Lösungsorientiertes Bearbeiten von Fällen aus der Praxis in Gruppen • Diskussion der Lösungsvorschläge im Plenum • Bearbeitung aktueller Fragen der Teilnehmer • Inputs bezüglich spezifischer Themen
Arbeitsmethoden	Gruppenarbeiten mit Coaching, Plenumsdiskussionen, Erfahrungsaustausch, Kurzreferate
Kursleitung	Beat Nydegger, IV-Stelle Kanton Bern Wernli Christian, IV-Stelle Basel-Landschaft
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Personen, welche sich im Auftrags- oder Anstellungsverhältnis mit der Invaliditätsbemessung von Landwirten/Landwirtinnen befassen und Abklärungen vor Ort durchführen.
Voraussetzungen	Die Kursteilnehmer haben bereits gewisse Erfahrungen mit der Invaliditätsbemessung im Bereich Landwirtschaft und führen Abklärungen vor Ort durch.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Seminar(e)	304bD-22-1 01.-02.09.2022 Sternen Muri, Muri/BE

3100D - Einführung in den Eingliederungsprozess

Dauer	3 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind fähig, im Rahmen der Beratung den Unterschied zwischen einer Meldung und einer Anmeldung an die IV-Stellen sowie den anschliessenden Handlungsbedarf in der FE und FI-Phasen nachvollziehbar zu erklären • begründen, wann Massnahmen der Frühintervention angezeigt sind und schlagen in konkreten Situationen mindestens eine zielführende Massnahmen vor • sind in der Lage, bei konkreten Fällen abzuschätzen, ob und welche Integrationsmassnahme(n) einzuleiten sind und begründen ihre Wahl • sind in der Lage, bei konkreten Fällen abzuschätzen, ob und welche beruflichen Massnahmen angebracht sind und machen in konkreten Situationen einen Vorschlag eines zielführenden Handlungsplanes. 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Früherfassung • Von der Anmeldung bis zum Abschluss der Eingliederung • Massnahmen der Frühintervention • Integrationsmassnahmen • Berufliche Massnahmen <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 18</p>		
Arbeitsmethoden	<p>Der Kurs wird wie folgt angeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1/2 Tag online mit MS Teams • 2 Tage Präsenzunterricht mit Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen und Feedbacks 		
Kursleitung	<p>Andrea Avila - IV-Stelle Kanton Bern Michèle Fasel - IV-Stelle Kanton Bern</p>		
Zielgruppe	<p>Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, in beliebiger Funktion, sinnvollerweise zwischen dem 3. und 6. Monat der Anstellung.</p>		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Kursablauf: 1/2 Tag online mit MS Teams und 2 Tage Präsenzunterricht.</p>		
Seminar(e)	3100D-22-1	02.05., 10.-11.05.2022	online - per MS Teams, , Sternen Muri, Muri/BE
	3100D-22-2	25.10., 08.-09.11.2022	online - per MS Teams, , Hotel Astoria Olten, Olten

3106D - Ergonomie am Arbeitsplatz

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Basisprinzipien der Ergonomie und deren Grundlagen• kennen die häufigsten Belastungen bei der Arbeit und können damit zusammenhängende körperliche und psychische Beschwerden einordnen• kennen die Merkmale einer guten Arbeits- und Arbeitsplatzgestaltung• kennen einfache Methoden und Hilfsmittel, um körperliche und psychische Belastungen zu erkennen sowie grob zu quantifizieren, und wenden diese in ihrem Berufsalltag an• sind in der Lage eine einfache Arbeitsplatzabklärung durchführen• wissen wie der Arbeitsplatz mit einfachen Massnahmen / Hilfsmitteln angepasst werden kann, und wenden diese in ihrem Berufsalltag an• schätzen ab, wo ihre Grenzen sind und wann ein Ergonom beigezogen werden soll
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Input zu theoretischen Hintergründen Ergonomie (Definitionen und Bereiche Ergonomie, Arbeitssysteme)- Gesetzliche Grundlagen, Empfehlungen der Ergonomie (Arbeitsgesetz Verordnungen 3 und 4, Wegleitung, Normen)- Modell Belastung - Beanspruchung- Unterschiede arbeitsassoziierte Krankheit - Berufskrankheit, versicherungstechnische Hintergründe- Häufige Berufskrankheiten. Typische arbeitsassoziierte Beschwerden und Krankheiten- Einführung einfacher Hilfsmittel zur Erhebung psychischer Belastungen und Beurteilung Ergonomie
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele, Austausch
Kursleitung	Hansjörg Huwiler, AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG, Zürich Simone Hosang, IV-Stelle Graubünden Bernd Zeilfelder, RAD-Nordostschweiz
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV-Stellen
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>



Weiterführende Seminare

Kurs 3107D - Kognitive- und Organisationsergonomie - Einfluss auf die Eingliederung
Kurs 3111D - Sensibilisierung zum Gesundheitsmanagement

Seminar(e)

3106D-22-1	01.-02.09.2022	See- und Seminarhotel FloraAlpina AG, Vitznau
------------	----------------	--

3107D - Kognitive- und Organisationsergonomie - Einfluss auf die Eingliederung

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmer kennen die Grundlagen kognitiver und organisationaler Ergonomie (Interaktion Mensch-Mensch, Mensch-Maschine, Arbeitsorganisation und Umgebungseinflüsse). Sie kennen ihren Stellenwert bei der Wiedereingliederung von Menschen mit psychischen Erkrankungen oder Menschen mit neuropsychologischen Defiziten nach Schädelhirntrauma. Dies soll helfen, Versicherte mit solchen Krankheitsbildern besser zu verstehen, um sie im Wiedereingliederungsprozess optimal begleiten zu können und den Arbeitgebern beratend beizustehen.
Inhalt	<p>Stress - Arbeitsklima - Arbeitsbelastung - Arbeitsleistung - Arbeitsgestaltung - zwischenmenschliche Spannungsfelder. Was gilt es bei der Wiedereingliederung psychischer Kranker und Menschen mit neuropsychologischem Defizit zu beachten? Anhand von Theorie und Praxisbeispielen lernen Sie wichtige Elemente der kognitiven und organisationalen Ergonomie kennen, welche Ihnen bei Ihrer täglichen Arbeit behilflich sein können.</p> <p>Definition Die kognitive Ergonomie befasst sich mit mentalen Prozessen wie Wahrnehmung, Erinnerung, logisches Denken im Zusammenhang mit der Interaktion von Menschen und Mensch-Maschine (Arbeitsplatz). Die Organisationsergonomie befasst sich mit der Optimierung von soziotechnischen Systemen, also mit Themen wie Kommunikation, Ressourcenmanagement, Arbeitsgestaltung, Arbeitszeitgestaltung, Teamarbeit.</p>
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, Fallbeispiele, Diskussionen
Kursleitung	Dr. med. Rolf Victor Heim, CTS Kompetenz für psychische Gesundheit, Holderbank
Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Eingliederung, Früherfassung und Arbeitsvermittlung.
Voraussetzungen	Der vorgängige Besuch des Kurses 3106D - Ergonomie am Arbeitsplatz - ist von Vorteil.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Seminar(e)	3107D-22-1 21.-22.09.2022 Kloster Kappel, Kappel am Albis

3111D - Sensibilisierung zum Gesundheitsmanagement

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden erhalten ein sensibilisiertes Verständnis für Gesundheits- und Krankheitsursachen und kennen die Inhalte, Möglichkeiten und Grenzen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements. Sie stärken ihr Bewusstsein, in welchem Kontext die Eingliederungsmassnahmen der IV stehen und welche Anschlusspunkte es zu weiteren Massnahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements gibt. Sie erkennen die Chancen der IV, bzw. ihrer Arbeit mit Versicherten und Betrieben, durch die Sensibilisierung für ein betriebliches Gesundheitsmanagement zu einer Reduktion von arbeitsbedingter Invalidität beitragen zu können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis von Gesundheit und Krankheit • Einflussfaktoren aus der Arbeit und der Arbeitswelt • Strategien des betrieblichen Gesundheitsmanagements • Akteure des betrieblichen Gesundheitsmanagements • Argumentarium für präventives Handeln in Betrieben • Praxisbeispiele für betriebliches Gesundheitsmanagement • Handlungsmöglichkeiten von Eingliederungsfachpersonen • Praxisfragen aus der Sensibilisierung und Beratung von Betrieben <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6</p>
Arbeitsmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion
Kursleitung	Christoph Bertschinger, b-gesundheitsmanagement, Winterthur
Zielgruppe	Eingliederungsfachleute, Ärzte, Berufsberater, Arbeitsvermittler.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).
Weiterführende Seminare	Kurs 3106D - Ergonomie am Arbeitsplatz Kurs 3107D - Kognitive- und Organisationsergonomie - Einfluss auf die Wiedereingliederung
Seminar(e)	3111D-22-1 24.08.2022 Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich

3116D - Taggeld

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Kursteilnehmenden kennen die verschiedenen Taggeldarten und deren individuelle Voraussetzung und sind in der Lage, diesbezüglich klare Auskünfte an die Versicherten zu erteilen und die auszahlende Ausgleichskasse fachgerecht zu informieren.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Anspruchsvoraussetzungen zur Ausrichtung von Taggeldern • Bestimmung und Berechnung der Taggeldhöhe • Wartezeittaggeld • Koordination • Bestimmung der Kassenzuständigkeit 		
Arbeitsmethoden	Der Kurs wird im Blended-Learning Konzept angeboten: <ul style="list-style-type: none"> • 1 Tag E-Learning Module im Selbststudium am Arbeitsplatz, gefolgt von • 1 Tag Präsenzunterricht mit theoretischen Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, Praxisbeispielen und Diskussionen 		
Kursleitung	Werner Eckerle, SVA St. Gallen Daniel Gubser, SVA St. Gallen, BZIV-zertifizierter Ausbilder		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden, welche sich in ihrem Berufsalltag mit diesen Fragen auseinandersetzen müssen. Der Kursbesuch ist frühestens nach 6 Monaten beruflicher Tätigkeit angesagt.		
Voraussetzungen	Die verschiedenen beruflichen Eingliederungsmassnahmen und deren Anspruchsvoraussetzungen sind bekannt.		
Zusätzliche Informationen	Wichtig! Dieser Kurs wird im Blended-Learning-Konzept angeboten. Zeitaufwand: 6-7 Stunden E-Learning + 1 Tag Präsenzkurs. Die Teilnahme am Präsenzkurs bedingt das vorgängige Bearbeiten der E-Learning Module. Die Teilnehmenden erhalten alle nötigen Informationen zu den E-Learning-Modulen ca. einen Monat vor dem Termin des Präsenzkurses.		
Seminar(e)	3116D-22-1	09.06.2022	Hotel Walhalla St. Gallen, St. Gallen
	3116D-22-2	23.06.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	3116D-22-3	01.09.2022	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern

3140D - Eingliederung von Versicherten mit Suchtproblematik

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage zu beschreiben, in welchem Kontext Suchtkrankheiten grundsätzlich invalidisierend resp. nicht invalidisierend sind • kennen die gesetzlichen Rahmenbedingungen inkl. Rechtsprechung • beherrschen die Werkzeuge und sind fähig die Anzeichen der Suchtkrankheiten zu erkennen • Ärzte und Eingliederungsfachpersonen sind in der Lage die Etappen gemeinsam zu definieren • kennen Interventionsstrategien im Umgang mit suchtmittelabhängigen Personen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Sucht und gesetzliche Grundlagen inkl. Rechtsprechung • Schadenminderungspflicht • Suchtkrankheiten aus medizinischer Sicht inkl. Vorstellung der aktuellen Suchterklärungsmodelle • Auswirkungen von medikamentösen Behandlungen (Methadon, andere?) • Suchtkrankheiten aus Sicht der Eingliederung (IV) <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6</p>
Arbeitsmethoden	Vorträge, Fallbesprechung inkl. Diskussionen von Problemfällen, interdisziplinäre Gruppenarbeiten, Diskussionen und Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Irene Gisler, IV-Stelle Luzern Philipp Gautschi, IV-Stelle Luzern Adrian Kormann, Praxis Hegibachplatz, Zürich
Zielgruppe	IV- und RAD-Mitarbeitende, die in ihrer Eingliederungstätigkeit Fälle von Versicherten mit Suchtproblematik zu bearbeiten haben.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden verfügen über ein Grundwissen bzw. Erfahrungen mit Suchtkrankheiten.
Zusätzliche Informationen	Bitte beachten Sie, dass sich der Kurs 3140D nicht um den Folgekurs 140D handelt.
Seminar(e)	3140D-22-1 22.03.2022 Seminarhotel Sempachersee, Nottwil

3171D - Arbeitsrecht und Eingliederung

Dauer	3 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden können ihre Partner - Arbeitgebende und Klientinnen/Klienten - kompetent zu Fragen aus dem Arbeitsrecht und den arbeitsvertraglichen Schnittstellen zu den Sozialversicherungen beraten.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Arbeitsrechts • IV-Massnahmen und Arbeitsrecht • Verschiedene Arbeitsverhältnisse und Arbeitsformen • Überblick Arbeitsgesetz und Gesundheitsschutz • Rechte und Pflichten der Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden • Zustandekommen, Probezeit, Änderung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses • Lohnfortzahlung bei Verhinderung der Arbeitsleistung • Rechtsschutz im Arbeitsverhältnis • Schnittstellen Arbeitsvertrag und Sozialversicherungen 		
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten und -präsentationen, Diskussionen, Rollenspiele (erste zwei Kurstage) Kleine "Heimarbeit" und Lösung/Diskussion von Fallbeispielen am dritten, separaten Kurstag		
Kursleitung	Prof. Peter Paul Mösch Payot, Bern		
Zielgruppe	Mitarbeitende der Eingliederung und der Früherfassung.		
Voraussetzungen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	Kurs 220D - Sozialversicherungen rund um die IV		
Seminar(e)	3171D-22-1	03.-04.05., 31.05.2022	Sternen Muri, Muri/BE, Thessoni Classic, Zürich-Regensdorf
	3171D-22-2	23.-24.08., 29.08.2022	Schloss Hünigen, Konolfingen, Park Hotel Winterthur, Winterthur

3200D - Das CH-Bildungssystem im Fokus der Invalidenversicherung

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die gesetzlichen Grundlagen der Berufsbildung und die Umsetzung im Rahmen des IVG • finden sich im Schweizer Bildungssystem zurecht und können dies erklären und das erworbene Wissen anwenden • erkennen Herausforderungen der beruflichen Eingliederung im Rahmen der IV-Berufsberatung und lernen mit diesen umzugehen • erarbeiten sich Kenntnisse über den Aufbau eines Bildungsplanes anhand von Fallbeispielen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Gesetzliche Grundlagen der Berufsbildung (Berufsbildungsgesetz und IVG) • Das Schweizer Bildungssystem • Themen der beruflichen (Neu-)Orientierung im Fokus der IV • Aufbau der Bildungspläne - Schnittstellen zur IV • Fallbeispiele bearbeiten
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Gruppenarbeiten, praktische Übungen anhand von Fallbeispielen (inkl. Internetrecherchen)
Kursleitung	Esther Spirig, WAS Luzern Kathrin Bleiker, SOVAR Herisau
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der Eingliederung oder an der Eingliederung interessierte Fachpersonen, welche sich in ihrem Berufsalltag mit diesem Thema auseinandersetzen müssen.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben zuvor den Kurs 3100D besucht oder verfügen über genügend Kenntnisse/Erfahrung der Eingliederungsprozesse.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Übernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Seminar(e)	3200D-22-1 06.-07.12.2022 Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf

3210D - Berufswahl und Erstmalige berufliche Ausbildung (EbA)

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen das Schulsystem, die Sonderschulen und integrierte Schulungen sowie die verschiedenen Ausbildungsstufen und deren Anforderungen • wenden die Anspruchsvoraussetzungen betreffend EbA fachgerecht an und sind in der Lage, die akzessorischen Leistungen zu sprechen • Entwickeln ihre eigene Vorgehensweise, um die Ausbildungsmöglichkeiten mit dem Arbeitsmarkt und den Berufsprofilen abzugleichen und sind in der Lage, die vP zu beraten • sind sich der besonderen Ausgangslage der Jugendlichen mit Beeinträchtigungen bewusst und sind in der Lage, damit überlegt umzugehen • identifizieren das Umfeld der Jugendlichen und beziehen es mit ein
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Sonderschulen • Integrierte Schulungen • Bedingungen zur Sprechung von Leistungen • Ergänzungsleistungen (Taggeld, Reisekosten, Zehrgeld) • Ausgangslage der Jugendlichen (Lebenssituationen der beeinträchtigten Jugendlichen) • Zusammenarbeit mit dem Umfeld • Überlegungen zum Übergang von der Ausbildung zum Arbeitsmarkt (Übergang 2) • Arten der erstmaligen Ausbildungen und Formen (Supported Education)
Arbeitsmethoden	Kurze Inputs, Gruppenarbeiten, praktische Beispiele
Kursleitung	Franziska Eder, WAS-Luzern Denisa Talirova, WAS-Luzern
Zielgruppe	Mitarbeitende der Eingliederung und Berufsberatung
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben zuvor den Kurs 3200D besucht oder verfügen über gleichwertige Kenntnisse.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>



Seminar(e)

3210D-22-1

28.-29.11.2022

Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf

3300D - Motivationsgespräch

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Grundlagen der Motivationstheorie kennen • erkennen förderliche und hinderliche Motivationsfaktoren und -muster und können diese auf den individuellen Hintergrund ihrer Klienten (Alter, kultureller Hintergrund, Krankheitsbild, soziale Herkunft, etc.) interpretieren und in die Gesprächsführung einbeziehen • lernen Gesprächsmethoden kennen, mit denen sie ihre Klienten für die berufliche Rehabilitation motivieren • können auf dem Hintergrund von klientenspezifischen Merkmalen entscheiden, welche Methoden passend sind • haben verschiedene Gesprächsmethoden geübt
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung von Motivationskonzepten und Gesprächsführungsmethoden • Herausarbeiten von Motivationsfaktoren und -mustern anhand konkreter Beispiele
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Demonstration von Gesprächsmethoden, Einzel- und Gruppenarbeiten, Training in Form von Rollenspielen.
Kursleitung	Angelika Künzle, Büro Künzle, Meisterschwanden Michael Siegenthaler, IV-Stelle Zürich
Zielgruppe	Fachkräfte aus den Eingliederungsdiensten und der RAD's
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Weiterführende Seminare	Kurs 3301D - Erfolgreich motivieren, nachhaltig integrieren
Seminar(e)	3300D-22-1 08.-09.11.2022 Stiftung Kartause Ittingen, Warth

3301D - Erfolgreich motivieren, nachhaltig integrieren

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen grundlegende Faktoren von Motivation kennen, Motivationsmuster wahrnehmen • kennen den Aufbau und Ablauf von Methoden zur Förderung von Motivation • sind in der Lage, mit den vP und anderen Gesprächspartnern Vertrauensbeziehungen aufzubauen • identifizieren die Stärken, Wünsche, Bedürfnisse der vP und bauen darauf auf • sind befähigt, die Motivation der vP oder des Arbeitgebers zu fördern • sind in der Lage die Selbstkompetenz der versicherten Person aktiv zu fördern, damit diese befähigt wird, in Eigenverantwortung über ihre Zukunft Entscheidungen zu treffen • entwickeln ihre eigenen Vorgehensweisen anhand von Erfahrungen und Situationsanalysen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Motivationspsychologie • Modelle und Techniken aus der systemisch-, lösungs- und ressourcenorientierten Beratung • Praktische Fallanalysen • Erarbeiten von eigenen Vorgehensweisen
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Gruppenarbeiten, Reflexion, Austausch
Kursleitung	Angelika Künzle, Büro Künzle, Meisterschwanden Michael Siegenthaler, IV-Stelle Zürich
Zielgruppe	Eingliederungsfachpersonen der IV und Arbeitsvermittler der IV
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 3300D - Motivationsgespräch ist vorgängig empfohlen.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Weiterführende Seminare	<p>Kurs 3310D - Eingliederung wie vorgehen? Assessment und Integrationsplan als Grundstein einer erfolgreichen Eingliederung</p> <p>Kurs 3320D - Den Fähigkeiten auf der Spur - Kompetenzen für den Arbeitsmarkt</p> <p>Kurs 3340D - Wie gelingt eine Arbeitsvermittlung</p> <p>Kurs 3350D - Bewerbungscoaching</p>
Seminar(e)	3301D-22-1 14.-15.06.2022 Greuterhof Islikon, Islikon

3302mD - Null-Bock Stimmung bei Jugendlichen - Eine Herausforderung für alle

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden verstehen die Hintergründe unkooperativen Verhaltens und der Lustlosigkeit von Jugendlichen. Sie befassen sich mit der Grenze zwischen Psychopathologie und Entwicklungsschritt. Sie erarbeiten Strategien und Methoden, die sie in ihrem Berufsalltag in Beratungssituationen mit unmotivierten Jugendlichen einsetzen können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Herausforderungen und entwicklungsspezifische Bedingungen des Jugendalters• Kann Null-Bock behinderungsbedingt sein? Abgrenzungsversuch zwischen Psychopathologie und Entwicklungsschritt• Jugendliche auf der Suche nach ihrer Identität• Leitsätze und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Jugendlichen mit Null-Bock-Stimmung• Umgang mit den persönlichen Ressourcen• Bearbeitung von konkreten Fallbeispielen der Teilnehmenden <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Referate, Austausch, Diskussion im Plenum, Gruppendiskussion, konkrete Fallbesprechung
Kursleitung	Philipp Gautschi, IV-Stelle Luzern Dr. Patrick Brunner, Triaplus AG, Goldau Prof. Dr. Allan Guggenbühl, Institut für Konfliktmanagement und Mythodrama, Zürich
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende der beruflichen Eingliederung, aber auch an interessierte Ärzte/innen, Juristen/innen und Sachbearbeitende.

**Zusätzliche
Informationen**

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).

**Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Dieser Kurs ist öffentlich.**

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung.
- Andere Teilnehmende: CHF 500.- (250.- pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

3302mD-22-1	14.-15.06.2022	Seminarhotel Sempachersee, Nottwil
3302mD-22-2	08.-09.11.2022	Stiftung Kartause Ittingen, Warth

3310D - Eingliederung, wie vorgehen? "Assessment und Integrationsplan als Grundstein einer erfolgreichen Eingliederung"

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, die für die berufliche Eingliederung wesentlichen Faktoren zu erfassen und auf ihre Relevanz bezüglich des Eingliederungserfolgs hin zu bewerten • haben sich mit den systemischen Einflüssen des Umfeldes der vP auseinander gesetzt • kennen formale Assessmentmodelle und können diese anwenden • sind sich subjektiver Kriterien beim Kennenlernen einer neuen vP bewusst • können Hypothesen aus den Assessment-Informationen bilden und situationsgerechte Handlungsschritte daraus ableiten • haben sich mit verschiedenen integrationspezifischen Problemfeldern auseinander gesetzt und Lösungsstrategien dazu kennen gelernt • haben anhand eines Fallbeispiels einen Handlungsplan entworfen • haben ein methodisches Instrument zur Handlungsplanung in Zusammenarbeit mit der vP kennen gelernt und geübt • erweitern ihre Kenntnisse zu den möglichen Vorgehensweisen für eine erfolgreiche Eingliederung • erarbeiten ihre eigenen Strategien und prüfen, welche eine differenzierte Beratung von Versicherten zulassen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Situationsanalyse • Assessment • Handlungsplanung
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Gruppenarbeiten anhand von Fallbeispielen, Reflexion und Austausch, Demonstration von Methoden
Kursleitung	Alexandra Huber, IV-Stelle Zürich, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Angelika Künzle, Büro Künzle, Meisterschwanden
Zielgruppe	Eingliederungsfachpersonen
Voraussetzungen	Kurs 3301D - Erfolgreich motivieren, nachhaltig eingliedern oder die in diesem Kurs vermittelten Kenntnisse besitzen.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>

**Weiterführende
Seminare**

Kurs 3350D - Bewerbungscoaching

Seminar(e)

3310D-22-1 23.-24.08.2022 Greuterhof Islikon, Islikon

3320D - Den Fähigkeiten auf der Spur - Kompetenzen für den Arbeitsmarkt

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Es gibt verschiedene Methoden zur Erfassung und Sichtbarmachung von Erfahrungen und Fähigkeiten, die im Leben entwickelt werden. Es geht darum, anhand verschiedener Bereiche aus dem Leben eines Menschen den auf unterschiedlichen Wegen erworbenen Kompetenzen auf die Spur zu kommen. So entstehen Kompetenzprofile, die für die Stellenrealisation relevant sind.</p> <p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• erhalten einen umfassenden Einblick in unterschiedliche Methoden der Kompetenzbilanzierung• sind befähigt, Kompetenzbilanzen zu erstellen• kennen die beiden Elemente "Lupe" sowie "Potentialanalyse" und können sie anwenden• haben verschiedene Möglichkeiten zur Erarbeitung aussagekräftiger Kompetenzprofile, welche sich auf Anforderungen des Stellenmarktes beziehen, kennen- und anwenden gelernt• können zielgruppengerecht die passende Methode auswählen und selbstständig im Methodenmixverfahren adaptieren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Ressourcen, Kompetenzen, Kenntnisse, Qualifikationen, Persönlichkeit etc. - andere Bezeichnungen für die gleiche Sache?• Die Kompetenzblume• Hard- und Soft-Skills - Weiche und harte Kriterien bei der Stellensuche• Methoden und Werkzeuge der Kompetenz-Erfassung• Das Kompetenzrad und die Kompetenzstufen• Die Potentialanalyse - Das persönliche Profil konkretisieren mit einem Ressourceninventar• Erstellen von ansprechenden Kompetenzprofilen• Die Verhältnisse der Faktoren "Kompetenzbilanz - Beratungszeit - Klient - Berater" und ihr Umgang damit
Arbeitsmethoden	<p>Um einen hohen Praxistransfer zu gewährleisten, folgen auf kurze theoretische Inputs praktische Übungen mit den jeweiligen Methoden der Kompetenzbilanzierung.</p> <p>Theorieinputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Reflektion der Anwendbarkeit mit versicherten Personen.</p>
Kursleitung	Olaf Esseiva, Langendorf
Zielgruppe	Alle interessierten Eingliederungsfachpersonen und Arbeitsvermittler.

**Zusätzliche
Informationen**

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

3320D-22-1 02.-03.11.2022 Schloss Hünigen, Konolfingen

3330D - Akquirieren der Arbeitgeber - menschenorientiert, erfolgreich - den Auftrag der IV erfüllen

Dauer	4 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • überzeugen durch ihre Persönlichkeit und mit IV-spezifischen Argumenten • sind gestärkt, um den telefonischen und persönlichen Kontakt mit Arbeitgebern aufzunehmen, ausgezeichnete Beziehungen aufzubauen und zu pflegen • bauen am Spass im Umgang mit den IV-Geschäftspartnern • sind in der Lage, Lösungen zu erarbeiten und diese anzubieten, • sind befähigt, eine kontinuierliche und langfristige Zusammenarbeit aufzubauen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • durch die persönliche, professionelle Wirkung nach aussen gute Geschäftsbeziehungen aufbauen statt anbietende Verkaufstechniken anwenden • aktueller Geschäfts-Kommunikations-Stil • effiziente Vorbereitung und Durchführung eines erfolgreichen Telefongesprächs • Verkaufsgespräch/Verkaufsargumentation - Ziel: Geschäftliche Vereinbarung • Umgang mit Vor- und Einwänden des Gesprächspartners • wie Beschwerden, ausserordentliche Gesprächs- und Verhaltenssituationen angehen?
Arbeitsmethoden	<p>Üben anhand von praktischen Fällen, Gruppenarbeiten, Kurzpräsentationen entlang der Kundenbeziehung. Aufbauen und formulieren eines persönlichen Entwicklungsprogramms, anwendbar durch die Teilnehmenden in der alltäglichen Praxis.</p>
Kursleitung	Erwin Blöchliger, Blöchliger & Partner, Uesslingen
Zielgruppe	Mitarbeitende aus der Eingliederung. Mitarbeitende, die mit Arbeitgebern Kontakt aufnehmen oder im Kontakt stehen.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>
Seminar(e)	<p>3330D-22-1 23.-24.06., Hotel Boldern, Männedorf 08.-09.09.2022</p>

3340D - Wie gelingt eine Arbeitsvermittlung?

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• vertiefen ihre Kenntnisse zur Eingliederungsmethode "Supported Employment" und können diese in den gesetzlichen Rahmen und die Leistungen der IV verorten• erfassen die Ressourcen erwerbseingeschränkter Personen und deren Potential für den Arbeitsmarkt• setzen sich mit dem Arbeitsmarkt und dessen Chancen für ihre Versicherten auseinander• entwickeln kreative, adäquate und effiziente Lösungen zur Schadenminderung• können Arbeitgeber für nachhaltige Eingliederungsprozesse gewinnen und sind in der Lage, diesen situationsgerechte Vorschläge und Lösungen anzubieten• erkennen hinderliche und förderliche Faktoren im Eingliederungsprozess und können diese in den Integrationsprozess einbeziehen• sind sich ihrer eigenen Einstellung zum Integrationsprozess und dessen Einfluss auf den Erfolg bewusst
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Gesetzlicher Rahmen und Leistungen der Arbeitsvermittlung• Welche Erwartungen: Unternehmung - IV - vP• Strategien und Arbeitsmethoden• Welche Hindernisse und Lösungen in der Arbeitsvermittlung• Vermittlung und gemeinsame Erarbeitung von Strategien im Hinblick auf eine grössere Bereitschaft und Zufriedenheit der Arbeitgeber• Fallanalyse
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Gruppenarbeiten anhand von Fallbeispielen, Reflexion und Austausch, Demonstration und Übung von Methoden.
Kursleitung	Angelika Künzle, Büro Künzle, Meisterschwanden André Hagmann, WAS-Luzern
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an Mitarbeitende der Eingliederung oder der Arbeitsvermittlung.
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 3320D - Den Fähigkeiten auf der Spur - Kompetenzen für den Arbeitsmarkt ist vorgängig empfohlen.

**Zusätzliche
Informationen**

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

3340D-22-1 15.-16.11.2022 Hotel Zofingen, Zofingen

3350D - Bewerbungscoaching - der Weg bis zum Vorstellungsgespräch

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Beurteilungskriterien der HR-Verantwortlichen • sind in der Lage, ihre Versicherten im Bewerbungsprozess zielgerichtet zu beraten • setzen sich mit ihrer Rolle im Bewerbungsprozess auseinander • sind fähig, den Versicherten eigene Stärken und Ressourcen bewusst zu machen und die Stellensuche realistisch am Arbeitsmarkt auszurichten. • können ihre Versicherten bei den konkreten Bewerbungsschritten unterstützen • wissen, wie die Zusammenarbeit zwischen Eingliederungsberatung und versicherter Person im Bewerbungsprozess koordiniert und verbindlich gestaltet werden kann
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Lebenslauf bzw. Bewerbungsdossier beurteilen ggf. erstellen • Stellensuche (konventionell, Job-Portale, Bewerbungstools, etc.) • Motivationsschreiben erarbeiten • Vorstellungsgespräch vorbereiten • Wie und was sage ich über meine gesundheitliche Situation • Präsentation (passender Look und Sprache) • Coaching bei Absagen
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Übungen an eigenen Situationen, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Daniel Häner, IV-Stelle Luzern Philipp Obrist, Neuheim
Zielgruppe	Eingliederungsfachleute, welche versicherte Personen im Prozess zurück zur Arbeit begleiten.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	3350D-22-1 29.09.2022 Hotel aarauWEST, Oberentfelden

3360mD - Professionelle Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden bei vP mit einer Mehrfachproblematik



Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden <ul style="list-style-type: none">• eignen sich spezifische Kenntnisse in der Beratung und Begleitung der Arbeitgeber an• sind in der Lage eine rasche und fundierte Analyse eines komplexen betrieblichen Umfeldes zu erstellen• wissen welche Informationen dem Arbeitgeber dienen und welche nicht
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Beratung und Unterstützung beim Eingliederungsprozess• Begleitung (Betreuung) nach der Arbeitsvermittlung• Wie kann der Kontakt mit den Arbeitgebern gepflegt und aufrechterhalten werden• Kommunikation innerhalb des Unternehmens : angemessene Informationen, welche Angaben muss man und darf man weitergegeben• Ratschläge (Ermunterungen) für Teams, die in der Lage sind, Schwierigkeiten zu überwinden (zu ertragen), Überlegungen zu Veränderungsmöglichkeiten
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen
Kursleitung	Gerlinde Kehl, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Markus Leuenberger, SUVA Basel Gian Flütsch, ETAVIS Kriegel+Schaffner AG
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an Eingliederungsfachpersonen und Arbeitsvermittler der IV

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

3360mD-22-1 08.-09.11.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

3370D - Supported Employment

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entdecken das Konzept des Europäischen Dachverbandes European Union of Supported Employment • wissen, wie sie das Konzept des Supported Employment im Rahmen ihrer Eingliederungsarbeit umsetzen können • sind in der Lage, die operative Begleitung der diversen Partner, unter der Beachtung des gesetzlichen und finanziellen Rahmens, zu gewähren • beurteilen die Chancen und Risiken, anhand von Fallbeispielen und entwickeln kohärente Strategien
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Grundlagen • Coaching im Kontext von Supported Employment • Ressourcenorientierte Standortbestimmung und Fähigkeitsprofil erstellen • Betriebliche und ausserbetriebliche Begleitung • Begleitung im Umfeld verschiedener Anspruchsgruppen • Fallarbeit
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten, Fallbeispiele, Reflexion
Kursleitung	Daniel Schaufelberger, Büro Morpho, Luzern Christoph Bürgi, Befas Zentralschweiz, Horw
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche im Eingliederungsprozess tätig sind.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	3370D-22-1 03.11., 01.12.2022 Hotel aarauWEST, Oberentfelden

3375D - Case Management

Dauer	8 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissen, wie das Konzept Case Management erfolgreich in die Praxis umgesetzt werden kann • wissen, wie im Rahmen der Fallsteuerung zielorientiert systematisiert, geplant, umgesetzt, überprüft und evaluiert werden kann • verfügen über vertiefte Fähigkeiten zur Gestaltung des Beratungsprozesses • können die Bedeutung der Ressourcenorientierung für eine wirksame Unterstützung im Einzelfall angemessen einschätzen • sind in der Lage, verschiedene Personen und Einrichtungen in den Unterstützungsprozess einzubeziehen und für eine erfolgs-versprechende Kooperation zu gewinnen 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und Zugang zu Case Management (Intake) • Assessment und Zielvereinbarung • Gesprächsführung • Handlungsplanung und Linking • Monitoring und Fallevaulation, Überprüfung des Handelns, Abschluss des Fachkurses 		
Arbeitsmethoden	<p>Referate, konkrete Fallbeispiele, Diskussion</p> <p>Link zum Studienplan</p>		
Kursleitung	<p>Gabrielle Marti, Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit, Bern Markus Bieri, Dozent</p>		
Zielgruppe	<p>Mitarbeitende der IV, welche im Eingliederungsprozess tätig sind.</p>		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>		
Weiterführende Seminare	<p>3376D - Aufbaumodul CAS Case Management Zulassungsbedingungen: Informationen zum Aufbaumodul CAS Case Management</p>		
Seminar(e)	3375D-22-1	21.03., 04.-05.04., 12.-13.05., 02.-03.06., 20.06.2022	Berner Fachhochschule, Bern, Seminar-Hotel Rigi am See, Weggis, Seminarhotel Ägerisee, Unterägeri, See- und Seminarhotel FloraAlpina AG, Vitznau

3376D - Aufbaumodul CAS Case Management

Dauer	12 Tage
Ziele	<p>Dieses Aufbaumodul schliesst an das 8-tägige Seminar 3375D - Case Management des BZIV und 4 Kurstage gemäss Anerkennungsvereinbarung BZIV - BFH an.</p> <p>Die Studierenden wissen, wie beim Case Management Fall- und Systemsteuerung zusammenwirken. Sie können in ihrer Organisation konzeptionelle Beiträge zur Weiterentwicklung von Systematik, Effizienz und Effektivität der Dienstleistungen und zur Optimierung der Versorgungssysteme leisten. Sie internalisieren ihr Selbstverständnis in der Rolle als Case Manager/innen.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Gesprächsführung im Case Management• Fachspezifische Supervision, Gruppen A, B und C• Institutionelle Verankerung von Case Management• Projekte effektiv starten und durchführen: "Veränderung gestalten"• Sozialpolitische Kontextfaktoren für Case Management• Fachspezifische Supervision, Gruppen A, B und C• Projektarbeiten - Transfer und Anwendung• Abschlussplenum: Präsentation der Projektarbeiten/Kurzreferate zur Fallführung <p>Die Teilnehmenden erhalten 15 ECTS-Credits.</p>
Arbeitsmethoden	<p>Referate, konkrete Fallbeispiele, Diskussion</p> <p>Link Datenblatt 2022 - 2023</p>
Kursleitung	<p>Dr. Petra Schwarz, Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit, Bern Gabrielle Marti, Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit, Bern Dr. Christian Matul, Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit, Bern Michelle Beyeler, Berner Fachhochschule für Soziale Arbeit, Bern</p>
Zielgruppe	<p>Mitarbeitende der IV der Eingliederung, welche mit der Methode Case Management arbeiten.</p>
Voraussetzungen	<p>Die Teilnehmenden haben vorerst:</p> <ul style="list-style-type: none">- den BZIV-Kurs 3375D Case Management absolviert,- einen Hochschulabschluss oder den BZIV-Kurs 3377D absolviert,- 4 anerkannte Kurstage gemäss <i>Informationen zum Aufbaumodul CAS Case Management</i> absolviert.

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs wird ohne Übernachtung angeboten.

Die Supervisions-Gruppen werden zu Beginn des Moduls festgelegt.

Daten Supervisions-Gruppe A: 08. September und 30. November 2022

Daten Supervisions-Gruppe B: 15. September und 1. Dezember 2022

Daten Supervisions-Gruppe C: 16. September und 2. Dezember 2022

Spezialverfahren BZIV:

Wenn die Spezialkriterien für die Zulassung via BZIV erfüllt sind, erhalten Sie vom BZIV den Link zur Anmeldung bei der Fachhochschule Bern. (8 Plätze sind für die Teilnehmenden des BZIV vorreserviert.)

Seminar(e)

3376D-22-1	15.-16.08., 20.-21.10., 09.-11.11.2022, 09.-10.01., 10.03.2023	Berner Fachhochschule, Bern
------------	--	-----------------------------

3377D - Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten

Dauer	2 Tage						
Ziele	<p>Weiterbildungsstudien an einer Hochschule verbinden die berufliche Praxis der Teilnehmenden mit wissenschaftlicher Forschung. Deshalb sind Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben notwendig, um wissenschaftliche Arbeiten (wie beispielsweise die Abschlussarbeit eines CAS-Studiengangs) erfolgreich und mit einem persönlichen Gewinn verfassen zu können.</p> <p>Im Kurs Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten erwerben Sie Schlüsselkompetenzen für das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit. Sie lernen wissenschaftliche Arbeiten als Produkte von Forschung zu verstehen, werden mit den wesentlichen Schritten beim Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit vertraut gemacht und machen erste Schritte beim Schreiben eines wissenschaftlichen Textes. Sie lernen und üben insbesondere das Erarbeiten einer wissenschaftlichen Fragestellung, die Literaturrecherche, die kritische Auseinandersetzung mit Quellen, das Belegen und Dokumentieren von Literatur, und wie Sie die Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung planen.</p>						
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung, Funktion, Merkmale und Standards von Wissenschaft • Möglichkeiten und Grenzen von Wissenschaft • Formen wissenschaftlicher Literatur • Literaturrecherche • Bedeutung, Funktion, Merkmale und Standards von Theorien • Aufbau eines Wissenschaftlichen Artikels • Eine Fragestellung erarbeiten, geeignete Literatur suchen und ein Exposé der Abschlussarbeit schreiben 						
Arbeitsmethoden	Referate, konkrete Fallbeispiele, Diskussion						
Kursleitung	Prof. Dr. Andrea Abraham, Berner Fachhochschule Soziale Arbeit, Bern						
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV zur Vorbereitung auf den Abschluss CAS Case Management.						
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs enthält ca. 24 Stunden Selbststudium. Dazu gehören vor dem Kurs eine Vorbereitungsaufgabe (ca. 4 Stunden), und nach dem Kurs die Durchführung und schriftliche Aufbereitung einer wissenschaftlichen Kurzrecherche (ca. 16 Stunden), und der Austausch in einem Tandem (ca. 4 Stunden).						
Seminar(e)	<table border="0"> <tr> <td>3377D-22-1</td> <td>22.03., 29.03.2022</td> <td>Berner Fachhochschule, Bern</td> </tr> <tr> <td>3377D-22-2</td> <td>22.11., 29.11.2022</td> <td>Berner Fachhochschule, Bern</td> </tr> </table>	3377D-22-1	22.03., 29.03.2022	Berner Fachhochschule, Bern	3377D-22-2	22.11., 29.11.2022	Berner Fachhochschule, Bern
3377D-22-1	22.03., 29.03.2022	Berner Fachhochschule, Bern					
3377D-22-2	22.11., 29.11.2022	Berner Fachhochschule, Bern					

3400D - Psychische Behinderungen und Eingliederung

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden lernen verschiedene psychische Krankheitsbilder und deren Auswirkung auf die Eingliederung vertiefter kennen. Sie können mit komplexen Problemstellungen im Eingliederungsprozess umgehen. Sie fördern ihre professionellen Kompetenzen, Personen mit psychischen Behinderungen gezielt und eingliederungsorientiert in ein geeignetes Arbeitsfeld einzugliedern.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einflussmöglichkeiten / Behandlungsmöglichkeiten verschiedener psychiatrischer Krankheitsbilder werden unter dem Blickwinkel der Eingliederung theoretisch vertiefter bearbeitet • Auswirkungen dieser Krankheitsbilder auf die konkrete Arbeitswelt: <ul style="list-style-type: none"> • Welche Arbeitsfelder sind für die bestimmte psychische Behinderungen geeignet? • Fallbesprechung in der Gruppe mit Erarbeitung von konkreten Lösungsmöglichkeiten für die Eingliederung, wobei diese Fallbesprechungen exemplarisch auch für andere Fälle mit ähnlichen Störungsbildern erarbeitet werden <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Referate, Inputs, Gruppen- und Plenumsdiskussionen, Fallbesprechungen
Kursleitung	Neisa Cuonz, Psychologin, WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Basel Dr. phil. Niklas Baer, Leiter WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Basel Roderich Kösel, RAD beider Basel, BZIV-zertifizierter Ausbilder, oder Prof. Dr. med. Urs Hepp, Psychiatrie und Psychotherapie, Zürich
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende, welche in der Eingliederung tätig sind und Interesse haben, die eigene Eingliederungstätigkeit mit psychischen Behinderten zu reflektieren und neue professionelle Lösungswege zu suchen.
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 130mD - "Psychische Behinderungen in der IV" oder gleichwertige Vorkenntnisse sind gewünscht.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).
Weiterführende Seminare	Kurs 3405D - Kommunikation mit dem Arbeitgeber bei der Eingliederung von psychisch kranken Personen: Wie? Was? Warum? Wer? Kurs 3410D - Bereichsübergreifende Fragestellungen in der Eingliederung von gesundheitlich eingeschränkten Versicherten mit Mehrfachproblematiken



Seminar(e)			
	3400D-22-1	05.04., 03.05.2022	Hotel aarauWEST, Oberentfelden
	3400D-22-2	07.11., 28.11.2022	Dorint an der Messe Basel, Basel

3405D - Kommunikation mit dem Arbeitgeber bei der Eingliederung von psychisch kranken Personen: Wie? Was? Warum? Wer? Wo?

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Ausgangslage: Mit der IV-Revision 6a will man erreichen, dass psychisch behinderte Personen vermehrt wieder arbeiten, respektive im Arbeitsleben gehalten werden können. Dieses Ziel setzt spezifische Kenntnisse in der Beratung und Begleitung von Arbeitgebern voraus, wie auch eine rasche und fundierte Analyse von Problemsituationen in einem komplexen betrieblichen Umfeld.</p> <p>Dieser Kurs gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, sich dieses spezifische Know-how in der Beratung und Begleitung von Arbeitgebern anzueignen oder es zu erhöhen.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von typisch psychisch bedingten Schwierigkeiten und deren Auswirkung am Arbeitsplatz • Kenntnis der typischen Reaktionstendenzen von Vorgesetzten und Teams • Eingliederungswirksame Beratung von Arbeitgebern zum Umgang mit psychisch behinderten Mitarbeitenden • Welche Informationen dienen Vorgesetzten - welche nicht? • Massnahmen zu Arbeitsplatzergänzung und Eingliederung resp. Anpassung bestehender Strukturen am Arbeitsplatz • Diagnosespezifische Hinweise • Merkmale tragfähiger Arbeitsteams, Hinweise für Veränderungsmöglichkeiten <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurze Theorieinputs, Fallarbeit, Diskussion
Kursleitung	<p>Neisa Cuonz, Psychologin, WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Basel</p> <p>Dr. phil. Niklas Baer, Leiter WorkMed, Kompetenzzentrum Psychiatrie Basel</p> <p>Prof. Dr. med. Urs Hepp, Psychiatrie und Psychotherapie, Zürich</p>
Zielgruppe	Erfahrene Eingliederungsfachpersonen und alle an Eingliederungsfragen im Arbeitsumfeld Involvierte (RAD, Fachpersonen zur eingliederungsorientierten Rentenrevision, usw.).
Voraussetzungen	Der vorgängige Besuch des Kurses 3400D - Psychische Behinderung und Eingliederung wird unbedingt vorausgesetzt .
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>

**Weiterführende
Seminare**

Eine sehr gute Ergänzung zu diesem Kurs ist der Kurs 3330D
"Akquirieren der Arbeitgeber - menschenorientiert, erfolgreich - den
Auftrag der IV erfüllen"
3410D Bereichsübergreifende Fragestellungen in der Eingliederung von
gesundheitlich eingeschränkten Versicherten mit Mehrfachproblematiken

Seminar(e)

3405D-22-1 31.10., 24.11.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

3410D - Bereichsübergreifende Fragestellungen in der Eingliederung von gesundheitlich eingeschränkten Versicherten mit Mehrfachproblematiken

Dauer	2 Tage
Ziele	Für die effiziente Eingliederung psychisch und/oder physisch eingeschränkter Versicherter ist eine vertiefte Zusammenarbeit und eine verstärkte gemeinsame fachliche Verständnisbasis zwischen Ärztinnen und Ärzten der RAD und Eingliederungsfachleuten unumgänglich. Die Teilnehmenden lernen die gegenseitigen spezifischen Informationsbedürfnisse kennen und verstehen. Die Teilnehmenden lernen, medizinisches und arbeits-rehabilitatives Wissen in der Fallarbeit zu einer umfassenden Problemanalyse und Eingliederungsplanung zu integrieren. Ein offener und gewinnbringender Umgang mit den verschiedenen Perspektiven im Hinblick auf ein gemeinsames Ziel wird gefördert und geschult. Mit den Teilnehmenden wird erarbeitet, welche krankheits- und eingliederungspraktischen Informationen benötigt werden, und welche Schritte im Einzelfall für eine wirksame Eingliederung zu planen sind.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Welche eingliederungsbezogenen Informationen sind für die medizinische Beurteilung der Situation besonders relevant - und warum? • Welche medizinischen Informationen sind für die berufliche Beurteilung der Situation besonders relevant? • Welche Fragen können dem RAD gestellt werden, damit das medizinische Wissen bestmöglichst für die Eingliederung verwendet werden kann - und welche kann er beantworten? • Der Blick auf die Funktionalität (angelehnt an das ICF), ergonomische Fragestellungen und prognostische Faktoren sollen in Zusammenhang mit den verschiedenen Krankheitsbildern vertiefter geschult werden, mit Schwerpunkt auf die ressourcenorientierte Eingliederung im ersten Arbeitsmarkt • Fallbesprechungen in der interdisziplinär zusammengesetzten Gruppe mit dem Fokus auf konkrete Fragestellungen. Lernen am Fall <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Referate und Inputs, Diskussionen, Fallbesprechungen.
Kursleitung	Dr. med. Duko Sperlich, RAD Zentralschweiz Sandra Reichen, Coaching und Seminare, Bern
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an RAD Ärztinnen und Ärzte und Eingliederungsfachleute sowie an der Eingliederung interessierte Mitarbeiter der IV, welche ihre interdisziplinäre Arbeitsweise reflektieren und neue Wege der Zusammenarbeit finden möchten.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!



Seminar(e)

3410D-22-1

20.-21.06.2022

Bad Ramsach, Läuelfingen

3540D - Eingliederung von vP mit psychotischen Störungen

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass psychotische Episoden bei quasi allen psychiatrischen Diagnosen vorkommen können, • lernen mögliche Ursachen und die weitreichenden Folgen dieser Störungen kennen, • können sich besser in eine betroffene vP hineinversetzen und Folgen abschätzen, • sind fähig, Eingliederungsfähigkeit der vP, Erfolgchancen und die Abbruchkriterien einer Eingliederung zu beurteilen, • verfeinern die eigene Haltung und ihre Eingliederungsstrategien im Umgang mit psychotischen vP. 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Viele lebendige und filmische Inputs zu den verschiedenen Störungsbildern, bei denen psychotische Symptome vorkommen können • Kennenlernen einer betroffenen Person mit einer psychotischen Störung • Medizinische Grundlagen und Symptome • Medizinische Massnahmen und ihre mögliche Wirkung • Pragmatische Faktoren für eine erfolgreiche Eingliederung • Abgrenzung zu anderen Störungsbildern wie Persönlichkeitsstörungen, usw. <p>RAD-Arzt Zertifizierung: 12 Credits</p>		
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Gudrun Belbe, RAD Ostschweiz Manuel Murer, IV-Stelle Zürich Martin Born, Egaloid concepts		
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an die Eingliederungsfachleute und an die RAD-Ärzte die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Seminar(e)	3540D-22-1	06.-07.09.2022	UTO-KULM Hotel-Restaurant, Uetliberg ZH
	3540D-22-2	15.-16.11.2022	Hotel Rigi Kaltbad, Rigi-Kaltbad

3541D - Eingliederung von vP mit Autismus-Spektrum-Störungen (z.B. Asperger-Syndrom)

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihre Kenntnisse zu den Autismus-Spektrum-Störungen • sind in der Lage, worauf insbesondere zu achten ist, um geeignete Massnahmen vorzuschlagen • sind fähig, die Erfolgschancen einer Eingliederung zu erkennen • entwickeln Eingliederungsstrategien anhand praktischer Beispiele 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Inputs zu Autismus-Spektrum-Störungen • Geeignete Massnahmen und ihre mögliche Wirkung • Wie können die Chancen einer erfolgreichen Eingliederung erhöht werden? <p>RAD-Arzt Zertifizierung: 12 Credits</p>		
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	<p>Gudrun Belbe, RAD Ostschweiz Eveline Chironi, Rehaklinik Bellikon Dr. med. Ronnie Gundelfinger, PUK ZH Mathias Huber, CreAutism</p>		
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an die Eingliederungsfachleute und an die RAD Ärzte, die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Seminar(e)	3541D-22-1	04.-05.05.2022	Seminar-Hotel Rigi am See, Weggis
	3541D-22-2	24.-25.11.2022	Seerose Resort & Spa, Meisterschwanden



3542D - Eingliederung von vP mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS)

Dauer	1 Tag		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihre Kenntnisse zu den Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörungen • sind in der Lage worauf insbesondere zu achten ist, um geeignete Massnahmen vorzuschlagen • sind fähig die Erfolgschancen einer Eingliederung zu erkennen • entwickeln Eingliederungsstrategien und Beratungsinstrumente anhand praktischer Beispiele 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Inputs zu ADHS • Geeignete Massnahmen und ihre mögliche Wirkung • Wie können die Chancen einer erfolgreichen Eingliederung erhöht werden? <p>RAD-Arzt Zertifizierung: 6 Credits</p>		
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Eveline Chironi, Rehaklinik Bellikon Sabine Giese, RAD Ostschweiz Burak Isik, Betroffener		
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an die Eingliederungsfachleute und an die RAD Ärzte, die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.		
Seminar(e)	3542D-22-1	28.04.2022	Hotel Olten, Olten
	3542D-22-2	20.06.2022	Hotel aarauWEST, Oberentfelden
	3542D-22-3	27.10.2022	Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich

520D - Grundkurs für RAD Ärzte

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen die Wichtigkeit der Rolle und der Aufgabe des RAD Arztes • sind in der Lage, die Bedürfnisse und Erwartungen anderer Berufsgruppen festzustellen • sind sensibilisiert, auf die Notwendigkeit ihren Standpunkt überzeugend zu begründen • erhalten einen Einblick in die Bearbeitung eines medizinischen Dossiers und können dabei die wesentlichen Elemente identifizieren • kennen die Grundelemente der Zumutbarkeit, der Revision und der Wiedererwägung • kennen die Verfahrensgrundsätze im Zusammenhang mit ihrer Funktion 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Rolle des RAD und die gesetzlich vorgegebenen Aufgaben • Unterscheidung Arbeitsunfähigkeit - Erwerbsunfähigkeit • Grundlage der Zumutbarkeit • Interdisziplinäre Zusammenarbeit • Regress • Beweisgrade • Leistungen: Spezifisches für den RAD (Haushaltsabklärungen; Revision) • Medizinische Gutachten: Grundsätze <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>		
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Diskussionen		
Kursleitung	Rita Diem, SVA Zürich Mathias Antonioli, RAD BE-FR-SO		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an IV-Ärzte und Ärztinnen im ersten Anstellungsjahr.		
Voraussetzungen	Der vorgängige Besuch des Kurses 100mD - Einführungskurs in die Invalidenversicherung wird vorausgesetzt.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird ohne Übernachtung angeboten.		
Weiterführende Seminare	Kurs 730D - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung		
Seminar(e)	520D-22-1	28.-29.06.2022	Hotel Olten, Olten
	520D-22-2	28.-29.09.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau

522mD - Crash-Kurs für Ärzte: Arbeitsunfähigkeit

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für eine korrekte medizinische Beurteilung der Arbeitsfähigkeit im IV-Versicherungskontext.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagendefinitionen • Invaliditätsfremde Faktoren • RAD-spezifische medizinische Grundlagen • Fokus: praktische Übungsbeispiele aus dem IV-Alltag <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten) SIM: 6 Credits</p>
Arbeitsmethoden	Präsentationen, Gruppenarbeiten, Bearbeitung von Fallbeispielen
Kursleitung	Dr. Detlev Blocher, RAD BE-FR-SO
Zielgruppe	Neue RAD-Ärzte sowie Juristen mit mindestens einem Jahr IV-Erfahrung und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs fallen Vorbereitungsarbeiten an: Vorbereitung inkl. Anonymisierung eines Fallbeispiels (ca. 30 Min.)</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>
Seminar(e)	522mD-22-1 30.06.2022 Hotel Kettenbrücke, Aarau

525mD - Gutachten und Arztberichte aus IV-rechtlicher Sicht

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Rechtsprechung der IV im Bereich Gutachten und wenden diese auch beim Erstellen der Untersuchungsberichte an.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Anforderungen an Arztberichte und Gutachten und deren Würdigung • Rechtliche Anforderungen an interne Untersuchungsberichte • Rechtsprechung bei ausgewählten Themen zu Art. 12 IVG <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>		
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Beispiele		
Kursleitung	Rita Diem, SVA Zürich Deborah Wyss, RAD Zentralschweiz		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an IV-Ärzte und Ärztinnen wie auch an Sachbearbeiter, Juristen und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>		
Weiterführende Seminare	730D Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung		
Seminar(e)	525mD-22-1	02.06.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	525mD-22-2	10.11.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau

526D - Strukturiertes Beweisverfahren aus rechtlicher und medizinischer Sicht - unter Berücksichtigung der Rechtsprechung

Dauer	1 Tag		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen und verstehen die rechtliche Beurteilung im Rahmen des strukturierten Beweisverfahrens (Indikatorenprüfung) und wenden diese Grundlagen in der Praxis an, • lernen zwischen einer schweren und einer leichteren psychischen Störung zu unterscheiden, • verstehen das theoretische Konzept einer psychischen Störung. 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturiertes Beweisverfahren gemäss Rechtsprechung • Beispielhaft eine schwerere und eine leichtere psychische Störung kennenlernen und deren Auswirkung auf Erwerb und sonstige Lebensbereiche. <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6</p>		
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeit, Fallbearbeitung, Diskussionen		
Kursleitung	Irene Gisler, IV-Stelle Luzern Dr. med. Alexandros Papadopoulos, RAD Nordostschweiz		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeiter die mit Invaliditätsbemessung zu tun haben, IV-Ärzte und Ärztinnen wie auch an Sachbearbeiter und Juristen.		
Voraussetzungen	Grundlagen für Beurteilung der Invalidität sind vorhanden.		
Weiterführende Seminare	Kurs 730D - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung		
Seminar(e)	526D-22-1	24.03.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	526D-22-2	26.10.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

527D - Schadenminderungs- und Mitwirkungspflicht: eine tägliche Herausforderung

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über rechtliche Grundlagen, Elemente und Anwendungsbereich der Schadenminderungspflicht in der IV, über mögliche Massnahmen zu deren Durchsetzung sowie über ausgewählte Rechtsprechung zum ganzen Thema.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffsdefinitionen und Massgebende Rechtsgrundlagen • Allgemeine Pflicht zur Mitwirkung und Schadenminderung als generell-abstrakter Grundsatz • Unzumutbarkeit der Schadenminderung als individuell-konkrete Ausnahme • Mögliche Massnahmen zur Durchsetzung • Rechtsfolgen bei Verletzung der Mitwirkungs- und Schadenminderungspflicht • Kostenträger der Schadenminderung • Haftung bei angeordneten Massnahmen • Rechtsprechung, Beispiele <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6</p>		
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Fallbeispiele, Diskussionen		
Kursleitung	Franco Hochstrasser, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierter Ausbilder Djordje Rajic, IV-Stelle Aargau Dr. med. Hansjörg Schäfer, RAD Zentralschweiz		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an IV-Ärzte und Ärztinnen wie auch an Sachbearbeiter, Eingliederungsfachleute und Juristen.		
Voraussetzungen	Erste Erfahrung im Umgang mit Schadenminderungs- und Mitwirkungspflicht.		
Weiterführende Seminare	Kurs 730D - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung		
Seminar(e)	527D-22-1	24.05.2022	Hotel Olten, Olten
	527D-22-2	29.09.2022	Hotel Olten, Olten

529D - Workshop - Konsistenzprüfung aus medizinischer und rechtlicher Sicht

 Neu!

Dauer	2 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Konsistenzprüfung durchzuführen		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufzeigung der Inhalte der Konsistenzprüfung • Bereinigung oder Erhärtung allfälliger Inkonsistenzen • Bearbeitung von Fallbeispielen <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>		
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Theodor Bichsel, IV-Stelle Kanton Bern Dr.med. Astrid Janz, freischaffende Referentin		
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an die RAD-Ärzte, Juristen und Sachbearbeiter.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	525mD - Gutachten und Arztberichte aus IV-rechtlicher Sicht 526D - Strukturiertes Beweisverfahren aus rechtlicher und medizinischer Sicht - unter Berücksichtigung der Rechtsprechung 527D - Schadenminderungspflicht aus IV-rechtlicher Sicht		
Seminar(e)	529D-22-1	08.-09.06.2022	Hotel Olten, Olten

530mD - Einbindung kultureller Aspekte in die medizinische Beurteilung durch die Zusammenarbeit mit Dolmetschenden

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• verstehen den Einfluss von Kommunikation und adäquatem Umgang mit kulturellen Unterschieden auf den Gesprächsablauf• erarbeiten sich neue Zugänge zu versicherten Personen mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln beim Untersuchungsgespräch• erweitern und/oder festigen ihre Kompetenzen in der Durchführung einer ärztlichen Untersuchung im Beisein eines Dolmetschenden
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Profil, Rolle und Aufgabe des Dolmetschenden• Kommunikation und Kulturdimensionen• Kultursensitive Diagnose• Zusammenarbeit mit Dolmetschenden im Rahmen von ärztlichen Untersuchungen <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Kurze Theorieinputs, praktische Fallarbeit, Diskussionen, Austausch
Kursleitung	Lena Emch-Fassnacht, INTERPRET, Bern Ayten Sarlar, Dolmetscherin, Wangen bei Olten
Zielgruppe	Ärztinnen und Ärzte sowie Mitarbeitende der regionalen ärztlichen Dienste der IV und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.

<p>Zusätzliche Informationen</p>	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten). Sie können eigene Situationen zur Klärung mit an den Kurs nehmen.</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
<p>Weiterführende Seminare</p>	<p>Kurs 615mD - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung Kurs 616mD - Migranten in der IV - Workshop</p>
<p>Seminar(e)</p>	<p>530mD-22-1 10.11.2022 Hotel Olten, Olten</p>

536mD - MINI ICF APP - Instrument zur Beurteilung der funktionellen Leistungsfähigkeit bei psychischen Erkrankungen

Dauer	1 Tag
Ziele	<ul style="list-style-type: none">• Die Teilnehmenden erkennen den Vorteil einer strukturierten Erfassung von Fähigkeitsstörungen unter bio-psycho-sozialen Aspekte, um eine gemeinsame Zielplanung für die Eingliederung zu gewährleisten• Sie erlernen die Vorgehensweise des Ratings für Aktivitäts- und Partizipationsbeeinträchtigungen bei psychischen Erkrankungen anhand von praktischen Beispielen anzuwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Theoretische Grundlagen• Erlernen resp. Anwendung des Instruments Mini ICF APP <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Theorieinputs, Arbeiten mit Fällen aus der täglichen Praxis
Kursleitung	Stephanie Christensen, Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt Beate Martin, SUVA Luzern Dagmara Markopoulos, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin
Zielgruppe	Ärzte und alle Mitarbeitenden, welche in der Eingliederung von psychisch Kranken tätig sind und ihre Arbeit interprofessionell angehen und fördern wollen. Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.
Voraussetzungen	Etwas Erfahrung aus der Eingliederung von psychisch Kranken mitbringen.

<p>Zusätzliche Informationen</p>	<p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>		
<p>Weiterführende Seminare</p>	<p>Für IV- und RAD-Mitarbeitende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurs 536bD - Workshop - Mini ICF APP 		
<p>Seminar(e)</p>	<p>536mD-22-2</p> <p>536mD-22-3</p>	<p>09.06.2022</p> <p>25.10.2022</p>	<p>Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich</p> <p>Hotel Olten, Olten</p>

540D - Top-Diagnosen Psychiatrie: Die häufigsten psychiatrischen Diagnosen für Nicht-Psychiater



Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden können die häufigsten psychiatrischen Erkrankungen in der IV in Hinblick auf ICD 10-konforme Diagnostik, Schweregrad und Auswirkung auf die Arbeitsfähigkeit einschätzen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung des Wissens zur Plausibilisierung der Diagnosen und zur nachvollziehbaren Beurteilung der beruflichen Ressourcen und Einschränkungen • Aufzeichnung der typischen Fallstricke bei der Beurteilung und Grenzen der Fallbearbeitung durch Nicht-Psychiater. • Einübung der versicherungsmedizinischen Beurteilung anhand von konkreten und fiktiven Fallbeispielen. • Aufzeichnung der Diagnosen: u.a. Persönlichkeitsstörungen, posttraumatische Belastungsstörung, Depressionen, Schizophrenie, bipolare Störung. Don't touch-Fallkonstellationen, die vorzugsweise vom Psychiater beurteilt werden sollten. • Aufzeichnung der Faktoren die der Indikationsprüfung unterliegen. <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Fallbeispiele, Diskussionen und Austausch
Kursleitung	Dr. Birgitta Lazarewski, RAD Nordostschweiz
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an IV-Ärzte und -Ärztinnen nicht Psychiater die die psychiatrischen Krankheitsbilder im IV-Kontext besser zu verstehen brauchen.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	540D-22-1 22.-23.09.2022 Bad Ramsach, Läuelfingen

560D - Wie gehen Ärzte mit Versicherungsmissbrauch um?

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die rechtlichen Grundlagen der Bekämpfung des Versicherungsmissbrauchs. • sind in der Lage, die Situationen, welche einen Versicherungsmissbrauch darstellen könnten, zu identifizieren und die Instruktion des Falles dementsprechend wahrzunehmen. • lernen ein Versichertendossier unter einem neuen Blickwinkel zu lesen und sind über die Notwendigkeit sensibilisiert, nicht nur medizinische Unterlagen zu prüfen • fühlen sich ermutigt, in einem Versichertendossier festgestellte Widersprüche in Bezug auf einen möglichen Versicherungsmissbrauch im Sinne einer interdisziplinären Zusammenarbeit hervorzuheben.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Gesetzlicher Rahmen • Diskussion zu Profilen und Risikodiagnosen • Fallbeispiele von Versicherungsmissbrauch unter dem Aspekt (Gesichtspunkt) der Pluridisziplinarität <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6</p>
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch und Fallbeispiele
Kursleitung	Andreas Jansen, RAD Ostschweiz Sibylle Volken, IV-Stelle Kanton Bern
Zielgruppe	RAD Ärzte und alle Mitarbeitenden, welche sich mit dem Thema auseinandersetzen.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	560D-22-1 24.11.2022 Casino Theater, Winterthur

600D - Respektvolle und zielgerichtete Gesprächsführung in der IV

Dauer	3 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden lernen die verschiedenen Bestandteile der Gesprächsführung kennen und anwenden.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsätzliches zur Gesprächsführung • Gesprächsarten • Gesprächsebenen • Mitwirkende Faktoren bei einem Gespräch • Der Kommunikationsvorgang • Aktives Zuhören • Gesprächsfördernde und gesprächshindernde Faktoren • Voraussetzungen für eine Einstellungsänderung durch das Gespräch • Vorbereitung und Durchführung eines schwierigen Gesprächs • Modelle zur Unterstützung bei herausfordernden Gesprächen 		
Arbeitsmethoden	Referate, Plenums- und Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten		
Kursleitung	Martina Bürki, Praxis Bürki, St. Gallen		
Zielgruppe	Interessierte Mitarbeitende der IV.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	Kurs 605D - Ich wirke! Förderung meiner Kommunikationskompetenz		
Seminar(e)	600D-22-1	30.-31.03., 04.05.2022	Sternen Muri, Muri/BE, Sorell Hotel Ador, Bern

600dD - Gesprächsführung mit psychisch behinderten Personen

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden wissen, wie sie versicherten Personen mit psychischen Behinderungen adäquat und kompetent begegnen. Sie können diese Begegnungen produktiv gestalten, positiv beeinflussen und wissen, auf was sie besonders achten müssen. Sie sind befähigt, unter schweren Rahmenbedingungen konstruktive Gespräche zu führen.
Inhalt	An diesem Ausbildungstag wird an den konkreten Fällen der Teilnehmer gearbeitet. Aus den Fallschilderungen der Teilnehmenden werden entsprechende Gesprächssituationen in der Gruppe "reinszeniert", Mechanismen der Gesprächsschwierigkeiten analysiert und Methoden der Gesprächsführung erarbeitet und erprobt. Kurze Theorieinputs ergänzen die praktische Arbeit. Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 6
Arbeitsmethoden	Konkrete Fallaufstellung, Rollenspiele, Diskussion, Austausch, kurze Theorieinputs
Kursleitung	Dr. Donata Galda, Praxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Kreuzlingen Kornelia Schreiner Urlau, Psychologische Praxis Kriens, Psychotherapie, Supervision, Coaching
Zielgruppe	Mitarbeitende der Bereiche Eingliederung, Früherfassung, Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, RAD, die Gespräche mit psychisch behinderten Personen führen und ihre Kompetenz in diesem Bereich fördern möchten.
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 130D - "Psychische Behinderungen in der IV" oder gleichwertige Vorkenntnisse sind Voraussetzung.
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	600dD-22-1 05.09.2022 Greuterhof Islikon, Islikon

601D - Umgang mit Gewalt, Aggressionen und Drohungen

Dauer	2 Tage
Ziele	Teilnehmende gewinnen Sicherheit im Umgang mit Aggression, Gewalt und Drohungen im direkten Kontakt mit den versicherten Personen. Die Teilnehmenden kennen die Grundregeln der Deeskalation. Sie kennen und üben verschiedene Deeskalationsstrategien und nutzen die Möglichkeit, erlebte oder potenzielle Belastungssituationen zu reflektieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Definition und Formen von aggressiven Verhalten • Risikofaktoren und Auslöser für Aggression und Gewalt • Neurobiologische Ursachen von Aggression (inkl. Neurodeeskalation) • Einschätzen von Situationen mit Aggressions- und Gewaltpotenzial) • Grundregeln der Deeskalation • Verbale, non-verbale und paraverbale Deeskalationsstrategien • Empfehlungen für die Praxis • Nachbetreuung nach einem ausserordentlichen Ereignis (u.a. nach einem Suizid)
Arbeitsmethoden	Kurze Theorieinputs, Diskussion, Reflexion, praktisches Üben
Kursleitung	Erich Roth, ErichRoth, Zizers
Zielgruppe	Alle Mitarbeitende der IV, welche solchen Situationen begegnen können.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Weiterführende Seminare	Kurs 690D - Professioneller Umgang mit belastenden Situationen
Seminar(e)	601D-22-1 25.-26.10.2022 Stiftung Kartause Ittingen, Warth

605D - Ich wirke! Förderung meiner Kommunikationskompetenz

Dauer	3 Tage		
Ziele	<p>Oft haben wir das Gefühl nicht verstanden zu sein! Oft reagiert unser/e Gesprächspartner/in ganz anders als erwartet! Oft fühlen wir, dass irgend etwas nicht rund gelaufen ist! Oft bleibt uns ein unangenehmes Gefühl, ohne zu verstehen, was eigentlich vorgefallen ist. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden, solche Situationen zu verstehen und damit umzugehen. Sie erweitern ihre eigene Kommunikationskompetenz im Umgang mit unterschiedlichen Gesprächspartnern. Sie lernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schwierige Gesprächssituationen meistern • Handlungsmethoden für die Praxis kennen • Freude statt Frust im zwischenmenschlichen Kontakt zu erfahren 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Transaktionsanalyse konzeptionell und methodisch kennen lernen und anwenden • Gesprächsführung analysieren und Gesprächsalternativen entwickeln • Die Grundhaltung in einer guten Kommunikation • Was bedeutet Wertschätzung im Gespräch und wie zeigt sie sich? • Hinderliche Kommunikationsmuster aufspüren und zu förderlichen umwandeln • Fühlen, Denken und Verhalten als zusammenhängendes System im Umgang mit Menschen verstehen und damit wirkungsvoll sein 		
Arbeitsmethoden	Input von theoretischen Konzepten und Handlungsmethoden, Situationsübungen anhand von Beispielen aus der Praxis, Kommunikationsübungen, Intervision, Erfahrungsaustausch		
Kursleitung	Martina Bürki, Praxis Bürki, St. Gallen		
Zielgruppe	Mitarbeitende, welche Interesse an Entwicklung von persönlicher, sozialer und fachlicher Kompetenz in unterschiedlichen Kommunikationssituationen haben.		
Seminar(e)	605D-22-1	18.05., 01.06., 29.06.2022	Thessoni Classic, Zürich-Regensdorf

607D - Angewandte Verhandlungstechnik und Praxis

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Mitarbeitenden der IV sind mit anspruchsvollen Gesprächspartnern konfrontiert (Rechtsanwälte, Ärzte, Partner aus anderen Sozialversicherungen oder Sozialdiensten). Dieses Seminar gibt ihnen die Möglichkeit, sich mit zwei grundlegenden Verhandlungskonzepten und -techniken vertraut zu machen: die Harvard-Verhandlungstechnik und die Konzepte von Georg Kohlrieser.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Die Harvard Verhandlungstechnik (R. Fischer und W.L. Ury, 1981) legt den Fokus auf die bewusste Strukturierung jeder Verhandlungssituation, von der Vorbereitung zum Ergebnis, in Einzelschritten und eine getrennte Betrachtung von den beteiligten Menschen, damit es ihren jeweiligen Interessen verhandelnden Parteien konkret ermöglicht, die jeweilige Situation schrittweise zu erleben und zu durchlaufen, um ein "Win-Win"-Ergebnis zu realisieren. Dabei wird angestrebt, den grösstmöglichen beidseitigen Nutzen zu maximieren.• Die Konzepte von Georg Kohlrieser, Professor am IMD/Lausanne, ("Gefangen am Tisch: Klarheit schaffen, entschlossen verhandeln ...", 2008) stellt das Erleben der Verhandlungssituation, sowie den Beziehungsprozess zwischen den Parteien in den Vordergrund. Ziel dieser Sichtweise ist es, bei den Verhandelnden eine innere Einstellung, Offenheit und Flexibilität zu fördern, die es ihnen ermöglicht, jeden Moment der Verhandlungssituation bewusst autonom zu gestalten. Dadurch vermeiden die Parteien auch Gefahr zu laufen, von der jeweils anderen (und manchmal "gegnerischen") Seite im metaphorischen Sinne "gefangen" oder "gelähmt" zu werden.• Beide Konzepte, die Verhandlungsprozedur und die bewusst gelebte Verhandlungssituation werden in der Schulung als komplementär dargestellt. Auf dieser Basis haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Technik zu erwerben und darüber hinaus auszuprobieren, mit welchem Konzept sie persönlich besser zurechtkommen oder sogar beide Konzepte miteinander zu verbinden.
Arbeitsmethoden	Sie sind gebeten, vor dem Kurs Verhandlungssituationen aus ihrem beruflichem Umfeld so aufzubereiten, dass diese mit in die Kursstruktur eingebracht werden können.
Kursleitung	Chris Altmikus, iDeA-Link, Grandvaux
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche mit komplexen Verhandlungssituationen konfrontiert sind.

**Zusätzliche
Informationen**

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

607D-22-1 26.-27.09.2022 Sternen Muri, Muri/BE

609D - Souverän auftreten und überzeugend kommunizieren

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Geschick im Umgang mit Menschen, ein gewinnender Auftritt, Charisma und die Fähigkeit, sozial klug zu handeln sind Schlüsselfaktoren für einen hohen Wirkungsgrad. Die direkte Begegnung mit anderen Menschen ist eine echte Chance, einen Unterschied zu machen, etwas zu bewegen und andere für sich zu gewinnen oder zu überzeugen. In diesem Training lernen Sie die Wirkungskraft, die in Ihnen persönlich steckt, für ihren erfolgreichen Auftritt zu nutzen und zu steigern.</p> <p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• setzen ihre eigene Wirkung bewusster ein• vertiefen eigene Kenntnisse über "professionelle Umgangsformen"• treten souverän und überzeugend auf

Inhalt	<p>Mit meiner Persönlichkeit überzeugen</p> <p>Sympathie und weshalb diese im Kontakt mit anderen wichtig ist</p> <p>Eigenbild - Fremdbild</p> <p>Profil und Glaubwürdigkeit</p> <p>Authentizität</p> <p>Stellenwert von Äusserlichkeiten</p> <p>Kompetenz im Outfit</p> <p>Guter Stil: angepasst mit individueller Note</p> <p>Haltung für eine selbstbewusste Ausstrahlung</p> <p>Souverän mit zeitgemässen Umgangsformen</p> <p>Was gilt heute?</p> <p>Wo und wann sind welche Regeln angebracht?</p> <p>Small Talk - das kleine Gespräch mit grosser Wirkung</p>
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs mit praktischen Übungen.
Kursleitung	Catherine Tenger, CLT Training, Herrliberg
Zielgruppe	Alle interessierten Mitarbeitenden der IV.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>

Seminar(e)

609D-22-1

25.-26.08.2022

Hotel Kettenbrücke, Aarau

611D - Burnout - Prävention

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissen, was man unter Burnout versteht und wie es sich entwickelt • kennen die phasentypischen Merkmale und lernen eine allfällige Burnout Gefährdung erkennen • sind zu den Auswirkungen von Stress sensibilisiert • erarbeiten Strategien/Methoden zur Bewältigung von Stresssituationen - zur Förderung der Life Balance • sind befähigt, das Gelernte in der Beratung / im Coaching von versicherten Personen einzusetzen / anzuwenden
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Definition Burnout/Stress • Erkennen von Risikofaktoren, Stressoren und Ressourcen • Kennen und Anwendung verschiedener Methoden • Transfert in den Berufsalltag
Arbeitsmethoden	Theorieinputs, Gruppen- und Einzelarbeiten, Austausch, kollegiale Fallberatung
Kursleitung	Gisela Grob, bemerkbar GmbH, Hettiswil
Zielgruppe	<p>Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV welche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontakt zu versicherten Personen und anderen Mitmenschen haben • Führungsfunktionen wahrnehmen
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.
Seminar(e)	611D-22-2 06.05.2022 Hotel Olten, Olten

615mD - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden sind sich der Differenzen und Fülle der verschiedenen kulturellen und sozialen Identitäten bewusst. Sie werden befähigt, mit Hilfe von erarbeiteten Kriterien, interkulturelle Irritationen zu bewerten. Sie lernen, Menschen anderer Kulturen angemessen zu begegnen.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Kulturbegriff• Kulturdimension• Begegnungsmodelle• Interkulturelle Kommunikation• Migration und Krankheit <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, Workshops, Diskussion
Kursleitung	Sabine Graeser, Bern Prof. Dr. Frank Thissen, Hochschule der Medien, Stuttgart
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden der IV, welche in direktem Kontakt mit den Versicherten stehen und Interesse an kulturellen und sozialen Fragen haben.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none">• Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung• Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>

**Weiterführende
Seminare**

Kurs 616D - Begegnung mit Migranten in der IV - Workshop

Seminar(e)

615mD-22-1

16.-17.03.2022

Dorint an der Messe Basel, Basel

616mD - Migranten in der IV - Workshop

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden fördern ihr Bewusstsein für die Geschichte der Antragstellenden. Sie entwickeln innerhalb des IV-Rahmens kreative Lösungen mit versicherten Personen aus anderen Kulturen. Wir arbeiten an konkreten Fragen und/oder Problemstellungen aus dem IV Alltag mit Migranten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Kultur und Sprache• Kommunikationstools für Erstgespräche mit Migranten• Fragetechniken (Einschätzen der Situation, Fragen stellen, trauen zu fragen)• Fallbesprechung anhand eigener Fälle <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Input-Referate, Situationsanalysen, Rollenspiele, Gruppenarbeiten, Diskussion im Plenum, Fallbearbeitung
Kursleitung	Sabine Graeser, Bern Emilie Gerber, Bern
Zielgruppe	Eingliederungsverantwortliche, Früherfasser, Ärzte und Ärztinnen sowie Mitarbeitende der IV, welche in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Migranten in Kontakt sind.
Voraussetzungen	Es ist sehr empfohlen den Basiskurs 615D "Begegnung mit Migranten - eine kulturelle und berufliche Herausforderung" besucht zu haben oder sich intensiv mit der Migrations- und Kulturthematik auseinandergesetzt zu haben.

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

616mD-22-1 16.-17.11.2022 Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf

621D - Gesunder Umgang mit Stress

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Bedeutung von Stress kennen • erkennen Stresssymptome und ihre Auswirkungen • sind sich ihrer eigenen Stressquellen bewusst und lernen adäquate Massnahmen zu treffen • kennen verschiedene Methoden zur Stressbewältigung 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Stress: was ist das? • Arten von Stressquellen • Stresssymptome und ihre Auswirkungen • Work-Life-Balance als individuelle Zielsetzung • Persönliche Stressanalyse anhand des Belastungen-Ressourcen-Modells • Achtsamkeit • Persönliches Frühwarnsystem • Resilienz in der Psychologie • Stressbewältigung auf verschiedenen Ebenen • Entspannungsmethoden • Strategien zum persönlichen Stressmanagement • Transfer in den eigenen Alltag • Optional : Mit Yoga in den Tag (am 2. Morgen vor Kursbeginn an der frischen Luft) 		
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Diskussion, Feedback		
Kursleitung	Alexandra Huber, IV-Stelle Zürich, BZIV-zertifizierte Ausbilderin		
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche bewusster mit dem Thema Stress umgehen wollen.		
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Uebernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Theorieinputs drinnen, sowie mit Praxisübungen draussen. Nehmen Sie passendes Schuhwerk mit an den Kurs.</p>		
Weiterführende Seminare	Kurs 622D - Gesundheitsmanagement und Stressbewältigung, Stress-Balance-Training WAHRNEHMEN WAS IST - TUN WAS GUT TUT		
Seminar(e)	621D-22-1	10.-11.05.2022	Schloss Hünigen, Konolfingen
	621D-22-2	07.-08.09.2022	Hotel Arvenbüel, Amden

622D - Gesundheitsmanagement und Stressbewältigung, Stress-Balance-Training WAHRNEHMEN WAS IST - TUN WAS GUT TUT

Dauer	2 Tage
Ziele	Könnte es sein, dass wir uns die meiste Zeit unseres Lebens und Arbeitens im Autopilot-Modus befinden? Dass unsere Entscheidungen und Handlungen mehrheitlich von Mustern unseres Unterbewusstseins gesteuert werden? In diesem Lebensmodus ist es möglich, die Verbindung zu sich selbst zu verlieren. Nehmen dann externe Stressfaktoren zu, kann dies dazu führen, dass wir fortlaufend mehr Energie verbrauchen als wir aufbauen. Hier kann eine Neuausrichtung bedeutsam, wenn nicht sogar notwendig werden. Sie erlernen in diesem Workshop die Grundlagen für den Einsatz von Stress-Balance-Trainingsmethoden im eigenen beruflichen und privaten Alltag.
Inhalt	Sie erhalten Forschungsnachweise, Methodik und Übungen <ul style="list-style-type: none"> • für die Grundlagen des Achtsamkeitstrainings • für die Entwicklung von Selbstmitgefühl und Selbstfürsorge • zur Veränderung und Optimierung hemmender und störender Denkmuster • für die Arbeit mit Affirmation, Visualisierung und Imagination
Arbeitsmethoden	Präsentation, Vortrag, Anleitung, Übungen, Diskussion
Kursleitung	Pasquale Iazzetta, STRATIVARI, Beringen
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche bewusster mit dem Thema Gesundheitsmanagement und Stressbewältigung umgehen wollen.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	622D-22-1 17.-18.05.2022 See- und Seminarhotel FloraAlpina AG, Vitznau

630D - Leadership für Führungskräfte

Dauer	6 Tage		
Ziele	<p>Dieses Seminar hilft Ihnen, sich selber richtig zu positionieren und durch geschickte Kommunikation die eigenen Ziele im Team zu verwirklichen. Sie sind motiviert, Mitarbeitende zu fördern und so den Betrieb auf vorhandenem Wissen aufzubauen.</p> <p>Sie erlernen und trainieren einfache und konkrete Werkzeuge, um Ziele zu erreichen. Durch die individuelle Förderung werden Sie sich über Ihre Rolle als Vorbild bewusst, werden in Ihrer Funktion bestätigt und handeln entsprechend. Sie werden in den persönlichen Stärken gefördert und können als Folge daraus die Verbesserungsmöglichkeiten im Umgang mit anderen noch stärker wahrnehmen. Sie formulieren, planen und realisieren konkrete Bewegungen, um im praktischen Alltag Entwicklungsschritte mit Langzeitwirkung auszulösen.</p>		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Verstehen der neuen Funktion und der neuen Rolle • Kennenlernen des eigenen Führungsstils und deren Bedeutung verstehen • Ziele finden, Ziele vereinbaren: Ein effizientes und resultierendes Vorgehen • Aufgaben übertragen - kontrollieren - loben und korrigieren • Konstruktives Kommunizieren im Geschäftsalltag • Trainieren von anspruchsvollen Gesprächssituationen • Mitarbeitergespräche richtig führen • Eine kooperative Grundeinstellung leben • Beziehungsdynamiken zwischen Führung und Mitarbeitenden verstehen • Feedbackkultur lernen und leben 		
Arbeitsmethoden	Üben anhand von praktischen Fällen, Gruppenarbeiten, Präsentation von Kurzreferaten. Aufbauen und Formulieren eines persönlichen Entwicklungsprogrammes, anwendbar durch die Teilnehmenden in der alltäglichen Praxis		
Kursleitung	Erwin Blöchliger, Blöchliger & Partner, Uesslingen		
Zielgruppe	Führungspersonen aller Hierarchiestufen, welche die Verantwortung für ein Team tragen oder welche neu eine Kaderposition übernehmen werden.		
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 2 Stunden).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>		
Seminar(e)	630D-22-1	22.-23.03., 26.04., 24.-25.05., 01.07.2022	Carlton-Europe Hotel, Interlaken, IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern, Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf, WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

633D - Gemeinsam Wissen nutzen im Dialog - Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Interdisziplinäre Zusammenarbeit steht für eine ganzheitliche Vorgehensweise sowie für eine entsprechende Haltung der involvierten Personen. Mitarbeitende der IV arbeiten in verschiedenen Berufsgruppen mit unterschiedlichen Spezialisierungen. Diese Ausgangslage ist vielschichtig und komplex. Sie birgt gleichzeitig ein grosses Potenzial für eine wirkungsvolle Zusammenarbeit.</p> <p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erfahren in Theorie und Anwendung, was interdisziplinäre Zusammenarbeit ausmacht und wie sie gelingen kann • bringen sich in ihrer eigenen Rolle sach- und lösungsorientiert ein • setzen ihre kommunikativen Fähigkeiten nutzbringend ein • gestalten ein Kooperationsgespräch kompetent und wertschätzend • wenden Lösungsstrategien in Konfliktsituationen an
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Theorieansätze zur Interdisziplinären Zusammenarbeit • Reflexionshilfen zur Interdisziplinären Zusammenarbeit <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Theorieinputs, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Sabine Graeser, Giessform, Bern Emilie Gerber, Bern
Zielgruppe	Mitarbeitende aus den verschiedenen Berufsgruppen, welche interdisziplinär eine vP begleiten.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>
Seminar(e)	633D-22-1 05.-06.12.2022 Sternen Muri, Muri/BE

636D - Roundtablegespräche gestalten und führen

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage im Rahmen Ihrer Tätigkeit Roundtablegespräche für alle Beteiligten hilfreich und zielführend zu gestalten. • kennen Möglichkeiten, wie sie sich gezielt auf Roundtable (RT) Gespräche und deren Kontext vorbereiten können. • reflektieren ihre eigenen Rollen und Haltungen bezogen auf Mehrpersonengespräche im Kontext der IV-Arbeitsintegration. • kennen aus Theorien und Studien abgeleitete Interventionsfokusse und entwickeln Ideen wie diese im Mehrpersonensetting Gesprächen anwendbar sind. • identifizieren typische Gesprächssituationen und sind fähig diese konstruktiv zu moderieren. • erfahren die Wirkung von verschiedenen Gesprächskonstellationen auf die KundInnen. • reflektieren die vorhandenen Machtkonstellationen im Zusammenhang mit den verschiedenen Rollen der Beteiligten und die Implikationen für die Gesprächsleitung. 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräche reflektieren und analysieren • Vermittlung und Anwendung von Modellen, Methoden und Interventionen für die Gesprächsleitung von Roundtablegesprächen • Roundtablegespräche anhand von eigenen Situationen und Beispielen der Kursleitung vorbereiten, erfahren und üben 		
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Diskussion, Feedback, Rollenspiele, Selbstreflexion		
Kursleitung	Micheline Huber, IV-Stelle Zürich Alexandra Huber, IV-Stelle Zürich		
Zielgruppe	Eingliederungsfachpersonen und Mitarbeitende, die in ihrer Tätigkeit solche Gespräche führen oder führen werden.		
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben Erfahrungen mit Roundtablegespräche oder haben zuvor den Kurs 600D "Respektvolle und zielgerichtete Gesprächsführung in der IV" besucht. Bereitschaft, an eigenen Beispielen zu arbeiten.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Seminar(e)	636D-22-1	23.-24.03.2022	Greuterhof Islikon, Islikon
	636D-22-2	01.-02.12.2022	Greuterhof Islikon, Islikon

640D - Schreibwerkstatt

Dauer	1 Tag
Ziele	Gut angewendet vermittelt Sprache auch komplexe Sachverhalte einfach und holt das Gegenüber auf gleicher Augenhöhe ab. Die Schreibwerkstatt sensibilisiert Sie für die klientenorientierte Sprache der IV und zeigt Ihnen einfache Werkzeuge, um Texte zu optimieren und lebendig zu gestalten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Sprache, Sprachkultur, Verständlichkeit - Kontext und Bedeutung - Veränderungen der Sprache über die letzten 20 Jahre - Einfluss der elektronischen Medien auf die (Schrift-)Sprache - Sprachkultur der Invalidenversicherung als Teil der Unternehmensidentität - eigene Texte verfassen, begutachten und redigieren- «Schön schreiben» als Auslöser für Blockaden und was Sie dagegen tun können - Sprachspiele - Qualitätskontrolle im Alltag <p>Die Sprache ist Grundform des menschlichen Ausdrucks. Sie passt sich an Zeitgeist, Gesellschaft und Kultur an und bleibt so lebendig und präzise. In der Schreibwerkstatt entdecken sie die Sprache als vielseitiges, kreatives und lustvolles Werkzeug neu. Sie überdenken althergebrachte Sprach- und Schreibmuster und machen sich mit neuen Möglichkeiten vertraut. Im Zentrum dieser Weiterbildung steht die praktische Anwendung: Sie analysieren, optimieren und schreiben selber Texte, tauschen in der Gruppe aus und erhalten Feedback von verschiedenen Seiten.</p>
Arbeitsmethoden	Workshop mit Bearbeitung von praktischen Textbeispielen aus dem Praxisalltag. Einzel- und Gruppenarbeiten. Audiobeispiele.
Kursleitung	Thomas Eberhard, eberhard Kommunikation GmbH, Bern
Zielgruppe	Mitarbeitende, die sich wieder einmal etwas intensiver mit der Sprache als Werkzeug und dem Schreiben als Handwerk befassen möchten.
Voraussetzungen	Freude daran, Bestehendes zu überdenken und Lust am Ausprobieren.
Zusätzliche Informationen	Die Teilnehmenden bringen einen Laptop und einen USB-Stick an den Kurs mit.
Seminar(e)	640D-22-1 09.11.2022 IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern

646D - Mind Mapping

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Teilnehmenden lernen mit der Mind Mapping Visualisierungstechnik, kreative und strukturierte Denkprozesse zu fördern. Dies hilft ihnen, Probleme zu analysieren, komplexe Situationen zu erfassen, Vorträge und Präsentationen vorzubereiten oder an Sitzungen Notizen zu machen und darüber eine Übersicht zu behalten.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Mind Map Philosophie • Die Arbeitsweise unseres Gehirns im Zusammenhang mit Mind Mapping • Wichtigste Regeln • Kreativität und Mind Mapping • Vorträge entwickeln • Konzepte entwickeln • Sitzungen vorbereiten • Ideen sammeln • Probleme lösen • Zusammenhänge darstellen • Mind Mapping in der Gruppe 		
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, praktische Übungsmöglichkeiten zur Anwendung der Mind Map Methode in der täglichen Arbeit		
Kursleitung	Christian Sartorius, Servus GmbH, Rütli		
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, welche ihre Notizen übersichtlich aufnehmen, den Informationsfluss besser kanalisieren wollen oder eine klare Übersicht über ihre Prioritäten behalten möchten.		
Zusätzliche Informationen	Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.		
Seminar(e)	646D-22-1	27.10.2022	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern

650D - Umgang mit der Zeit - ein Gewinn für alle!

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Bewusstsein und Handeln der Teilnehmenden werden gestärkt für die effizienten und effektiven Möglichkeiten der persönlichen Planung und Produktivitäts-Erhöhung.</p> <p>Die Teilnehmenden verfeinern ihre persönliche Organisation, beherrschen methodische und kohärente Werkzeuge der Vorbereitung, der Priorisierung und der Planung der persönlichen Kontrolle.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Ziele - Ziele der Gruppe: welche sind wichtiger? • Die konsequente und verlässliche Tagesplanung • Umgang mit der Zeit: <ul style="list-style-type: none"> • die Veränderung und die Verfügbarkeit dominieren • die prioritären, persönlichen und beruflichen Lebensziele erkennen und konkret definieren • Wie die Hauptbarriere zu einer besseren Ausnutzung unserer Zeit überwinden? • Der Einfluss der Geschäftspolitik/Geschäftsphilosophie der Strategie, des Organigramms sowie der Zielsetzungen der IV-Stelle für eine bessere Zeitnutzung • Dringend und wichtig, wo liegt der Unterschied und was ist zu tun? • Unsere Funktion, unsere Verantwortungen mit unseren Zielen und Aktivitäten - wichtigste Grundlage unserer "Aufgaben-Beschreibung" • ZMG-Timer: das konkrete und ideale System, den Informationsfluss dynamisch und ohne geistige Belastung zu gestalten - Umgang mit täglichen Informationen und deren Ablage.
Arbeitsmethoden	<p>Üben anhand von praktischen Fällen, Gruppenarbeiten.</p> <p>Aufbauen und Formulieren eines, durch die Teilnehmenden in der alltäglichen Praxis anwendbaren, persönlichen Entwicklungsprogramms</p>
Kursleitung	Erwin Blöchlinger, Blöchlinger & Partner, Uesslingen
Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden der IV, welche ihr persönliches Zeitmanagement und ihre Arbeitsorganisation verfeinern und verbessern wollen.
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 1 Stunde).
Seminar(e)	650D-22-1 24.03., 06.05.2022 Hotel aarauWEST, Oberentfelden

655D - Eine neue Person einarbeiten

Dauer	3 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • haben anhand des 3-Phasenmodells eine Übersicht über den Einarbeitungsprozess erhalten und können ihre Aufgabe in diesem Prozess erklären. • können die Lernmotivatoren und -Killer von Lernenden beschreiben. • haben durch Selbstreflexion ihren eigenen Einarbeitungs-Stil und deren Wirkung auf die verschiedenen Lerntypen an Auszubildenden analysiert. • können mögliche Wirkungen der Teamdynamik beim Zugang eines Auszubildenden aufzählen und sind sich ihrer Rolle bewusst. • erlernen die Grundlagen der Teamdynamik nach Tuckman und können Möglichkeiten aufzählen, um die 1. Phase konstruktiv zu beeinflussen. • erarbeiten konkrete und messbare Lernziele im Werkstatt-Unterricht, um die Erreichung der Lernziele und erworbenen Kenntnisse der neuen Mitarbeitenden objektiv zu bewerten. • sind fähig, konstruktive Feedbacks zu formulieren, welche die Lernmotivation fördern. • haben in der Kleingruppe ihr Einarbeitungs- und/oder Ausbildungskonzept analysiert und können optimierte Elemente aufzählen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Übersicht des Einarbeitungsprozesses (Meta-Ebene) mit verschiedenen Tools (Time-line, 3-Phasen-Modell, Lernschritte etc.) • Bausteine der fachlichen Einarbeitung und sozialen Integration • Lernmotivatoren / Demotivatoren von Lernenden • Einarbeitungs-Stile (und -Methoden) versus Lerntypen • Grundlagen der Teamdynamik • Die Rolle und Verantwortung der Coachs (und der Anderen) • Kriterien der Einarbeitung und deren objektive Messbarkeit • Festlegen von konkreten und messbaren (Lern-)Zielen • Massnahmen bei Nicht-Erreichung der (Lern-)Ziele • Schwierige Situationen, Fehler(-Kultur), Beziehungsprobleme etc. und der Umgang damit Theoretische Inputs, praktische Übungen, Reflexion
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, praktische Übungen, Reflexion
Kursleitung	Olaf Esseiva, Langendorf
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an alle Personen der IV-Stellen, welche neue Mitarbeitende am Arbeitsplatz einarbeiten und coachen.

**Zusätzliche
Informationen**

Die Teilnehmenden können einen Laptop und ihre Unterlagen mitbringen und vor Ort einen Leitfaden zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen erarbeiten.

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

655D-22-1

25.-26.10.,
15.11.2022

Seerose Resort & Spa,
Meisterschwanden, Hotel Astoria
Olten, Olten

657D - Distanzberatung mit digitalen Werkzeugen: Möglichkeiten, Vorteile, Herausforderungen und was es zu beachten gilt



Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Erhalten eine Übersicht über verschiedene Tools der Distanzberatung• Kennen die Vor- und Nachteile der Distanzberatung per Telefon und Videotelefonie gegenüber der Beratung vor Ort.• Können einen Videocall technisch aufsetzen und ihre Gesprächspartner bei Fragen dazu unterstützen• Wissen verschiedene Tools und Apps, die sich für Video-Beratungen eignen, zu nutzen und wenden diese bedarfsgerecht an• erhöhen ihre Auftrittskompetenz und sind sich der do's und dont's am Video bewusst• sehen den Mehrwert und Nutzen von Distanzberatung• Erleben die Videotelefonie anhand von praktischen Übungen und beherrschen deren Anwendung im IV-Berufsalltag
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Sicherheit, Datenschutz, zu empfehlende Beratungstools• Detaillierte Vorstellung verschiedener Tools• Wichtige Punkte für einen erfolgreichen Einsatz der neuen technischen Kommunikationsinstrumente• Neuropsychologische Hintergründe: Weshalb wurde Distanzberatung bisher eher abgelehnt?• Wie kann Vertrauen auf Distanz aufgebaut und gefördert werden?• Wie kann die Kontaktpflege gestaltet und die Verbindlichkeit geschaffen werden?• Telefon-/Videokonferenzen zu zweit oder mit mehreren Personen (z.B. für Round tables) - was gilt es zu beachten?• Reflexion zum Thema Distanzberatung: Anwendungsgebiete, Möglichkeiten und Grenzen

<p>Arbeitsmethoden</p>	<p>Vor dem Präsenzkurs machen sich die Teilnehmenden anhand eines Online-Moduls mit den technischen Möglichkeiten eines Videotelefonie-Tools vertraut: am 29.03.22 von 14-16 Uhr</p> <p>Beim Präsenzteil gibt es Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, Reflexionen: am 05.-06.04.22 im Hotel Krone Unterstrass in Zürich.</p> <p>Nach dem Präsenzkurs finden zwei weitere Online-Module zur Vertiefung statt: am 21.04.22 von 15-17 Uhr am 05.05.22 von 14-16 Uhr</p> <p>Wir bitten die Teilnehmer, sich alle diese Daten frühzeitig zu notieren.</p>
<p>Kursleitung</p>	<p>Pascale Eigensatz, Job Coach, IV-Stelle Zürich Alexandra Huber, Job Coach, IV-Stelle Zürich</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Alle IV-Mitarbeitenden die in ihrem IV-Berufsalltag Ferngespräche, -Beratungen und Besprechungen führen oder führen werden.</p>
<p>Voraussetzungen</p>	<p>Die Teilnehmenden arbeiten mit ihrem eigenen Laptop und bringen diesen in den Präsenzunterricht mit (Laptop mit WLAN-Anschluss, Kamera, Headset, Stromkabel).</p>
<p>Seminar(e)</p>	<p>657D-22-1 05.-06.04.2022 Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich</p>

660D - Veränderung Wie bleibe ich im Fluss?

Dauer	3 Tage		
Ziele	Die Teilnehmenden setzen sich mit dem Wesen von Veränderungsprozessen auseinander und setzen gleichzeitig auf Selbstvertrauen, Experimentierlust und Erfolgserlebnisse. Informieren, verstehen und handeln sind dabei wichtige Kommunikationselemente. Ressourcen- und Lösungsorientierung stehen im Fokus. Der Weg ist das Ziel.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Was beinhaltet ein Veränderungsprozess in Zeiten des Wandels? • Welchen Gesetzmässigkeiten unterliegt ein solcher Prozess? • Welches sind meine Widerstände in einem Veränderungsprozess und wie will ich damit umgehen? • Wie finde ich meinen Platz und nötigen Spielraum in Veränderungsprojekten und -prozessen? • Was brauche ich, um meine Kompetenzen in Zeiten des Wandels, d.h. in Zeiten der Unsicherheiten, trotzdem einbringen zu können? • Wie bewahre ich dabei meine Eigenständigkeit? • Wie kann das zusammen gehen, langjährige und neue Mitarbeitende mit unterschiedlichen Institutions-Kulturen? • Wie kann in Veränderungsprojekten Wertschätzung gewährleistet werden? 		
Arbeitsmethoden	Theorie-Inputs, Austausch, Fallbeispiele, Rollenspiel, Experiment		
Kursleitung	Hanna Eyer, Praxis-Eyer, Gossau		
Zielgruppe	Alle interessierten Mitarbeitenden der IV, welche in laufenden Veränderungsprozessen Reflexion und Lösungsorientierung als bedeutungsvoll für deren anspruchsvolles Gelingen erachten.		
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>		
Seminar(e)	660D-22-1	30.-31.08., 15.09.2022	Greuterhof Islikon, Islikon, Hotel aarauWEST, Oberentfelden

670D - Die Stimme im Kontakt

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundlagen der Stimmarbeit (Atem, Körper, Klang) • reflektieren ihre Stimmgewohnheiten • erweitern die Möglichkeiten ihres stimmlichen Ausdrucks • kennen die Wirkung ihrer Stimme • entdecken Zusammenhänge zwischen ihrer Stimme und Persönlichkeit • stärken die Selbstsicherheit und Freude in ihre Stimme • wissen, wie sie das Erlernte im Alltag üben und verankern können
Inhalt	<p>Die Art, wie ein Mensch spricht, hat viel mit seiner Persönlichkeit und seiner momentanen Befindlichkeit zu tun. Wie er seine Stimme einsetzt, hat eine grosse Wirkung auf sein Gegenüber.</p> <p>Die Stimme zu erforschen und in unterschiedlichen Gesprächssituationen bewusster einsetzen zu können, ist Gegenstand dieses Kurses. Die Teilnehmenden setzen sich mit vielseitigen Übungen mit ihrer eigenen Stimme und den Stimmen der andern Teilnehmenden auseinander.</p> <p>Die Stimmarbeit ist eine wunderbare Möglichkeit zur Persönlichkeitsentfaltung.</p>
Arbeitsmethoden	Das Seminar vermittelt theoretische und praktische Grundlagen der Stimmarbeit. Ein Kurs mit zahlreichen Übungen, Raum für Selbstreflexion und inspirierendem Austausch in der Gruppe: freudvoll, anregend und nährend!
Kursleitung	Denise Steiner, inspirare-Stimmentfaltung, Bern
Zielgruppe	Mitarbeitende der IV, bei welchen der sprachliche Kontakt mit den Kunden sehr wichtig ist, sei es am Telefon, im Abklärungs- und Teamgespräch oder in der Öffentlichkeit.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	670D-22-2 18.-19.05.2022 Kloster Kappel, Kappel am Albis

680D - Körpersprache

Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, die wichtigsten Signale der non-verbalen Kommunikation zu erkennen und richtig einzuordnen • nehmen ihre eigene non-verbale Kommunikation differenzierter wahr und erkennen, was sie aussagt • entwickeln mehr Empathievermögen und sind in der Lage, ihre Äusserungen im Gespräch durch passende non-verbale Kommunikation zu untermauern • erkennen, ob ihre Gesprächspartner ihre mündlichen Äusserungen durch die Körpersprache bestätigen oder nicht 		
Inhalt	<p>Körpersprache-Analyse - wie geht das? Welche Stolperfallen und Fehlerquellen gibt es? Welche Gesetzmässigkeiten sind in der non-verbalen Kommunikation zu beachten? Gesprächssituationen genau analysieren - welchen Nutzen hat die Übersetzung der Körpersprache? Wahrheit oder Lüge - welche Signale sagen was aus? Schwierige Gesprächssituationen durch bewussten Einsatz der eigenen Körpersprache meistern - und dabei authentisch bleiben. Was ist wie zu verstehen ? - das ABC der non-verbalen Kommunikation "Die Körpersprache der Dinge." - Wie wirken Gegenstände in der non-verbalen Kommunikation? Mit zahlreichen praktischen Tipps für den Alltag.</p>		
Arbeitsmethoden	Theorie, praktische Übungen, Gruppenarbeit, Diskussion		
Kursleitung	Marc Grewohl, D - Wunstorf		
Zielgruppe	Mitarbeitende BVM, Eingliederungsfachleute, Ärzte, Mitarbeitende HR sowie interessierte Mitarbeitende aus anderen Bereichen der IV.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Weiterführende Seminare	<p>Kurs 680aD Workshop - Non-verbale Kommunikation / Körpersprache live / Praxis-Kurs Kurs 681D Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen Kurs 685D - Die Entscheidungsfindung am Arbeitsplatz durch Entwicklung der Intuition fördern</p>		
Seminar(e)	680D-22-1	14.-15.06.2022	Stiftung Kartause Ittingen, Warth
	680D-22-2	30.-31.08.2022	See- und Seminarhotel FloraAlpina AG, Vitznau

680aD - Workshop – Non-verbale Kommunikation / Körpersprache live / Praxis-Kurs

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erleben ihre eigene Körpersprache in der Darstellung ihrer beruflichen Alltagssituationen • Reflektieren mit Hilfe der Videoanalyse die eigene non-verbale Kommunikation • Erkennen die Bedeutung und Wirkung der Körpersprache • Erarbeiten im Austausch mit der Gruppe Antworten auf Fragen aus dem beruflichen Alltag bezüglich non-verbaler Wirkung • Können mögliche Hintergründe von psychosomatischen Beschwerden erkennen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbauend auf den Kurs «Körpersprache» 680 werden die theoretischen Inhalte vorrangig in praktischen Übungen, Beobachtungen und Analysen umgesetzt und vertieft • Welche Fragen sind nach dem ersten Kurs aufgetaucht? Welche Erlebnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Körpersprache wurden gemacht? • Aktuelle Fragen aus dem beruflichen Umfeld - beantwortet aus dem Blickwinkel der Mimik, Gestik und Körpersprache • Einzel-, Paar und Gruppenübungen, Analysen und Erfahrungsaustausch • Körpersprache und der Transfer in den beruflichen Alltag
Arbeitsmethoden	Praktische Übungen, Video-Analyse, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Marc Grewohl, D-Wunstorf
Zielgruppe	Eingliederungsfachleute sowie interessierte Mitarbeitende aus anderen Bereichen der IV
Voraussetzungen	Der Besuch des Kurses 680D - " Körpersprache " oder gleichwertige Vorkenntnisse sind erwünscht.
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Weiterführende Seminare	Kurs 681D Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen Kurs 685D Die Entscheidungsfindung am Arbeitsplatz durch Entwicklung der Intuition fördern

Seminar(e)

680aD-22-1

06.-07.09.2022

Seminarhotel Sempachersee,
Nottwil

681D - Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Körpersprache bewusster zu erkennen, ihr Gegenüber leichter einzuschätzen und Situationen im Alltag wie im Berufsleben gezielter zu meistern • reflektieren die eigene Körperhaltung und optimieren sie • gewinnen mehr Bewusstsein für die eigene Wirkung und verbessern ihre non-verbale Kommunikation durch überzeugendes und klares Auftreten • unterstützen wichtige Anliegen durch die eigene Haltung • finden neue Lösungsansätze für herausfordernde Situationen
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundtheorie und Anwendung der Körpersprache • Bedeutung von Gesten und Haltungen (Brust und Atmung, Kopf und Hals, Augen, Hände, Beine, usw.) • Optimierungsvorschläge zur eigenen Wirkung im Gespräch mit der versicherten Person • Distanzen und Ausrichtungen, die Wirkung der räumlichen Verhältnisse im Gespräch • Die Wirkung der Körpersprache auf den Verlauf eines Gesprächs • "Was meine ich?" - "Wie wirke ich?" Unterschiede erkennen und individuelle Lösungsansätze erarbeiten • Optimale Sitzhaltung bei wichtigen Gesprächen • Fallbeispiele, Besprechung von herausfordernden Situationen
Arbeitsmethoden	Kurze Theorie-Inputs, viele praktische Übungen
Kursleitung	Irene Orda, Schule für Pantomime und Körpersprache, Zürich
Zielgruppe	Mitarbeitende aus den Bereichen Eingliederung, Abklärung, RAD, LFA, HR sowie Mitarbeitende welche im Gespräch oder in Verhandlung mit Partnern involviert sind.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Weiterführende Seminare	<p>Kurs 680D - Körpersprache</p> <p>Kurs 680aD - Workshop - Non-verbale Kommunikation / Körpersprache live / Praxis-Kurs</p> <p>Kurs 685D - Die Entscheidungsfindung am Arbeitsplatz durch Entwicklung der Intuition fördern</p>
Seminar(e)	681D-22-1 23.-24.06.2022 Bad Ramsach, Läuelfingen

682D - Meine Wirkung am Bildschirm - Online Workshop



Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entdecken wie sie zu mehr Präsenz und Ausstrahlung am Bildschirm gelangen - Analysieren wie sie als Persönlichkeit wirken und überzeugen - Prüfen wie sie zu effektiven Resultate durch bewusste Körpersprache kommen - Sind in der Lage ein positives Gesprächsklima durch ihre Körpersprache zu erzeugen - Sind fähig die Körpersprache ihres Gegenübers am Bildschirm zu interpretieren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick Grundtheorie Körpersprache am Bildschirm • Wie setze ich mich ins richtige Licht damit ich mich am Bildschirm wohlfühle (Beleuchtung, Sitzhaltung, Kleidung, Hintergrund, usw.) • Wie wirke ich vertrauenswürdig und authentisch am Bildschirm • Konkrete individuelle Feedbacks zu Ihrer Wirkung • Wie lese ich mein Gegenüber, so dass ich meinen Kunden Gegenüber gerecht werden kann • Fallbeispiele - Gezielte Besprechung von schwierigen Situationen • Wie meistere ich Präsentationen vor grösserem Publikum
Arbeitsmethoden	Kurze Theorie-Inputs, viele praktische Übungen
Kursleitung	Irene Orda, Schule für Pantomime und Körpersprache, Zürich
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden der IV-Stellen die Online-Gespräche oder Meetings leiten oder aktiv daran teilnehmen.
Voraussetzungen	Wir empfehlen Ihnen für diesen Kurs die Applikation MS Teams zu installieren (keine Lizenz für die Installation der Applikation nötig). Die Teilnahme ohne die Applikation ist zwar über die Internetbrowser Google, Chrome, Firefox und Edge ebenfalls möglich (nicht über Internet Explorer), sie bietet aber weniger Funktionalitäten als die Teilnahme über die Applikation.
Zusätzliche Informationen	Der Kurs ist so aufgebaut, dass die Kurstage höchstens 5 Stunden dauern. Dies damit es für die Teilnehmenden vor dem Bildschirm nicht zu anstrengend wird.
Weiterführende Seminare	Kurs 657D - Distanzberatung mit digitalen Werkzeugen: Möglichkeiten, Vorteile, Herausforderungen und was es zu beachten gilt
Seminar(e)	682D-22-1 21.11., 05.12.2022 online - per MS Teams,

684D - Scham und Würde im IV-Berufsalltag



Dauer	2 Tage		
Ziele	<p>Scham wird im beruflichen Alltag nur selten thematisiert. Trotzdem sind wir in der Beratungsarbeit mit den Auswirkungen von Scham konfrontiert. Wenn es gelingt, Scham zu erkennen, kann auch ein konstruktiver und würdevoller Umgang damit entwickelt werden.</p> <p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Scham und ihre Wirkung ganz allgemein und in ihrem beruflichen Alltag wahrnehmen • sie kennen die Hauptquellen von Scham und können daraus Hinweise zu einem würdevollen Umgang in der Arbeit ableiten • wissen, was akute Scham auslöst und welche Verhaltensweisen zur Schamresilienz beitragen • sind sensibilisiert für Kommunikationsansätze, die es ermöglichen, potentiell schambehaftete Themen klar und achtsam anzusprechen 		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Funktion der Scham • Wo und wie zeigt sich Scham im Berufsalltag? • Schamquellen und die Wegweiser für würdevolles Verhalten • Von der Scham zur Würde: Wege aus der Scham / Schamresilienz 		
Arbeitsmethoden	Theoretisch-praktische Inputs, Selbstreflexion, Kleingruppengespräche, Übungen und Fallbesprechungen		
Kursleitung	Madeleine Bähler, Pro Action, Birsfelden		
Zielgruppe	Alle Mitarbeitenden der IV, welche in direktem Kontakt mit den Versicherten stehen und besser verstehen möchten was Scham und Würde bewirkt.		
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!		
Seminar(e)	684D-22-1	21.-22.06.2022	Seminarhotel Sempachersee, Nottwil
	684D-22-2	22.-23.11.2022	Bad Ramsach, Läuelfingen

685D - Intuition im professionellen Kontext

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Entscheidungsfindung bei der Arbeit durch die Entwicklung der Intuition verbessern.</p> <p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen was die Neurowissenschaften bezüglich der Intuition fähig sind aufzuzeigen • sind fähig ihre Intuition zur Lösungsfindung anzuwenden und gewinnen damit an Vertrauen und Zeit bei den Entscheidungen • können ihre intuitiven «Zustimmungs- und Ablehnungs-Marker» auf den Ebenen Körper, Verstand und Gefühl wahrnehmen • können wahrnehmen, wenn etwas inkohärent und kohärent ist und sind in der Lage, die nötigen Ermittlungen durchzuführen um ihre Gefühle zu objektivieren
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Intuition und wie entsteht sie? • Theoretische Inputs zu neurowissenschaftlichen Erklärungen • Wie kann die Intuition dazu beitragen Entscheidungen zu treffen? • Bauchgefühle, Intuition und Verstand • Intuition im professionellen Kontext gezielt nutzen • Praktische Übungen zur Förderung der Intuition
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, praktische Übungen, Gruppenarbeiten, Diskussion und Reflexion
Kursleitung	Olaf Esseiva, Langendorf
Zielgruppe	Alle Personen, die Interesse an diesem Thema haben.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Weiterführende Seminare	680D Körpersprache 681D Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen
Seminar(e)	685D-22-1 29.-30.03.2022 Stiftung Kartause Ittingen, Warth

690D - Professioneller Umgang mit belastenden Situationen

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhöhen ihr Verständnis in Bezug auf ihre eigene Betroffenheit und über Abläufe, die sich wiederholen • entdecken, wie sie sich schützen können und wo sie Hilfe suchen können / sollen • erhöhen ihre Selbstsicherheit und können sich von schwierigen emotionalen Situationen distanzieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Mittel und Wege, nicht Opfer einer Situation zu werden • Wie kann ich mich schützen? • Wie reagiere ich gegenüber Versicherten oder anderen Gesprächspartnern ? • Die Wichtigkeit der Hilfe, des Debriefings. Wo hole ich sie mir?
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Diskussionen, Gruppenarbeiten
Kursleitung	Michèle Fasel, IV-Stelle Kanton Bern Ros Kummer, Zürich
Zielgruppe	Alle Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit belastenden Situationen umgehen müssen
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Dieser Kurs ist in Vorbereitung.</p>
Weiterführende Seminare	Kurs 622D - Gesundheitsmanagement und Stressbewältigung, Stress-Balance-Training WAHRNEHMEN WAS IST - TUN WAS GUT TUT
Seminar(e)	690D-22-1 17.-18.05.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

692D - Wie löse ich Konflikte im IV-Berufsalltag konstruktiv?

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen, was einen Konflikt ausmacht und wie er entsteht • erkennen Situationen mit Konfliktpotenzial im IV-Berufsalltag • sind in der Lage, anhand der unterschiedlichen Differenzierungsmerkmale den Konflikt einzustufen und daraus eine adäquate Konfliktbewältigungsstrategie abzuleiten • erweitern die eigenen Handlungs- und Reaktionsmöglichkeiten in beruflichen Konfliktsituationen • gewinnen Vertrauen in die eigene Konfliktlösekompetenz • wissen, wie sie sich selbst entlasten nach einem Konflikt
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Konflikte erkennen und analysieren (Abgrenzung : es werden keine persönlichen Konflikte behandelt) • Konfliktlösetechniken • Kommunikation in Konflikten • Konfliktgespräche vorbereiten und führen • persönlicher Konfliktstil • Umgang mit Emotionen
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Alexandra Huber, IV-Stelle Zürich, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Barbara Pallecchi, IV-Stelle Zürich
Zielgruppe	Alle Personen, die im Rahmen ihrer Tätigkeit Konfliktsituationen professionell lösen wollen
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 30 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>
Weiterführende Seminare	<p>Kurs 601D - Umgang mit Gewalt, Aggressionen und Drohungen</p> <p>Kurs 680D - Körpersprache</p> <p>Kurs 681D - Workshop - Körpersprache erkennen und bewusst einsetzen</p> <p>Kurs 690D - Professioneller Umgang mit belastenden Situationen</p>
Seminar(e)	692D-22-1 29.-30.06.2022 Greuterhof Islikon, Islikon

693D - Mediatives Handeln in Spannungssituationen

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden verstehen, was mediatives Handeln in ihrem Berufsalltag bedeuten kann. Sie können ihre Gesprächsführung mit der Haltung und methodischen Elementen der Mediation bereichern.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Was Konflikte mit uns machen • Mediative Haltung und mediatives Intervenieren • Blockaden überwinden • Eine Drittperson beiziehen oder als Drittperson vermitteln • Verständigungsorientierte Kommunikationstechniken • Präventiv für konstruktiven Umgang mit Konflikten sorgen
Arbeitsmethoden	Vorauslektüre, Theoretische Inputs, Gruppenarbeiten, praktische Übungen
Kursleitung	Yvonne Hofstetter Rogger, rohof GmbH, Bern
Zielgruppe	Mitarbeitende, die in anspruchsvollen Situationen mit vP oder IV-intern Gespräche mit Konfliktpotenzial führen. Mitarbeitende, die bei Gesprächen mit mehreren Beteiligten für verständigungsorientierte Kommunikation sorgen (Case Management, berufliche Integration, Job-Coaching, etc.)
Voraussetzungen	Der Kurs eignet sich insbesondere für Personen, die schon über gute Grundkenntnisse in Kommunikation verfügen
Zusätzliche Informationen	Bei diesem Kurs erhalten Sie eine Vorauslektüre (ca. 60 Minuten). Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	693D-22-1 14.-15.06.2022 See- und Seminarhotel FloraAlpina AG, Vitznau

695D - Effizientes Gestalten von Interventionen mit den lösungsorientierten Methoden des Coachings

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehen die Zusammenhänge zwischen Intervention und Coaching • entdecken die Vorteile einer gut begleiteten Intervention • eignen sich die "Werkzeuge" und nötigen Kompetenzen aus der Methodik des lösungsorientierten Coachings an, um effiziente Interventionen zu begleiten • entwickeln einer reflektierenden Haltung und eine "Metasichtweise"
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Die Hauptziele einer Intervention • Gemeinsamkeiten von Intervention und lösungsorientiertem Coaching im Alltag • Werkzeuge und Methoden • Wie wird der Austausch der Kenntnisse und Erfahrungen gefördert • Moderationsübungen mit eigenen Praxisfällen mit Auswertungen/Reflexionen • Rollen und Zuständigkeiten
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Reflexion, Gruppenarbeiten, Interventionsübungen anhand eigener Praxisfälle mit anschliessender Feedbackrunde
Kursleitung	Stefan Hünig, Langenthal
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an Vorgesetzte und Mitarbeitende, die im Rahmen ihrer Tätigkeit Interventionen begleiten.
Zusätzliche Informationen	<p>Die Teilnehmenden nehmen ihre eigenen Praxisfälle mit an den Kurs.</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen.</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
Seminar(e)	695D-22-1 02.-03.11.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

700D - Praxisnahes Ausbildertraining für Präsentation und Moderation

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind befähigt eine Ausbildungseinheit zu konzipieren und durchzuführen • sind imstande, Lehrmethoden, die mit den beabsichtigten Zielen einhergehen, auszuwählen und diese zu benutzen • haben Methoden und Hilfsmittel kennengelernt und experimentiert, welche die Moderation beleben und das Lernen von Erwachsenen unterstützen und erleichtern
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Rhetorik • Vorbereiten von Bildungssequenzen • Definieren von pädagogischen Zielen (Grob- und Feinziele) • Die Gliederung von Lernphasen / Unterrichtseinheiten planen • Wie aktiviere ich Teilnehmer in diversen Situationen • Moderation - sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln (Training und Feedback) • Strukturierung / Vorbereitung einer eigenen Lektion / Präsentation • Moderationserfolg durch "assertives" Verhalten <p>Zertifizierung "BZIV-Ausbilder/in": 18 Credits</p>
Arbeitsmethoden	<p>Sehr interaktiv - der Praxisbezug und Alltagstransfer stehen im Mittelpunkt. Teilnehmerbeispiele bilden das Gerüst und werden mit Theorie unterlegt. Gruppen + Einzelarbeit, Lerntandems.</p>
Kursleitung	Sabine Rossi, Wellco Consulting GmbH, Aarau
Zielgruppe	<p>Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeitende der IV-Stellen, welche als Referenten/innen im BZIV oder in der IV-Stelle aktiv sind oder ihre IV-Stelle in der Öffentlichkeit vertreten. Bei grosser Nachfrage haben BZIV-Kursleiter den Vorrang.</p>
Zusätzliche Informationen	<p>Das Referententraining (Kurse 700D, 706bD und 742D) beginnt am 27. Juni 2022 um ca. 17 Uhr mit einer Einführung und einem gemeinsamen Abendessen.</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p>
Seminar(e)	<p>700D-22-1 28.-29.06.2022 Sunstar Alpine Hotel Grindelwald, Grindelwald</p>

705bD - Visualisierung - Transformation von Text in Bilder zur besseren Aufnahme von Inhalten



Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entdecken die Vorteile der Visualisierung zur Vermittlung von «Botschaften» und zur Begünstigung der Aufnahme von komplexen Lernstoffen (Gesetze, Verordnungen, Weisungen, etc.) • denken über die Art von Bildern nach, die die "Umwandlung" von Texten, Inhalten, usw. ermöglichen • üben die Umsetzung auf der Basis ihrer Kursinhalte, um diese in visueller Form zu präsentieren (Zeichnungen, Fotos, Skizzen, Diagramme usw.)
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundprinzipien der Text-Bild-Übersetzung • Struktur, Synthese, Layout, Metaphern • Visualisierung im Klassenzimmer oder online • Tipps und Empfehlungen • Praktische Umsetzung <p>Bei diesem Kurs geht es darum zu lernen wie man den Unterrichtsstoff visuell vermitteln kann und somit das Lernen erleichtert.</p> <p>Zertifizierung "BZIV-Ausbilder/in": 12 Credits</p>
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeiten mit Einbezug der eigenen Kursdokumentation.
Kursleitung	Sabine Graeser, Bern
Zielgruppe	<p>Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeitende der IV-Stellen, welche als Referenten/innen im BZIV oder in der IV-Stelle aktiv sind und ihre visuelle Kommunikation vervollkommen möchten.</p> <p>Bei grosser Nachfrage haben BZIV-Kursleiter den Vorrang.</p>
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig den Kurs 700D besucht oder konnten erste Erfahrungen im Unterrichten sammeln. Eine aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.
Zusätzliche Informationen	Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	705bD-22-1 15.-16.09.2022 Hotel Kettenbrücke, Aarau

706bD - Praxisnahes Stimmtraining für ReferentInnen



Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Grundlagen der Stimmarbeit und können diese in ihrem Alltag anwenden• haben ihr gewohntes Stimm- und Sprechverhalten reflektiert und um neue Ausdrucksmöglichkeiten erweitert• kennen die Wirkung ihrer Stimme und ihres Auftritts beim Unterrichten• setzen ihre Stimme in unterschiedlichen Unterrichtssituationen gezielt und wirkungsvoll ein• können mit Ihrer Stimme und Sprechweise motivieren und begeistern• wissen, wie sie ihre Stimme aufwärmen und pflegen sowie ohne Anstrengung einsetzen können
Inhalt	<p>Wussten Sie, dass Ihre Stimme wesentlich darüber entscheidet, wie Ihr Kurs bei den Teilnehmenden ankommt?</p> <p>In diesem Seminar lernen Sie alles über Ihre Stimme:</p> <ul style="list-style-type: none">• wie sie funktioniert• wie Sie Ihre Stimme stärken, entfalten und pflegen können• was typisch für Ihre Stimme und Sprechweise als ReferentIn ist• wie Ihre Stimme, Sprechweise und Ihr Auftreten beim Unterrichten wirkt• wie Sie Ihre Stimme bewusst und wirkungsvoll einsetzen können• wie die Stimme mit Ihrer Persönlichkeit zusammenhängt <p>Sie reflektieren Ihren Auftritt als AusbilderIn, setzen sich mit Ihrer gewohnten Art zu sprechen auseinander und erlernen neue Möglichkeiten Ihres stimmlichen Ausdrucks - in verschiedenen didaktischen Gesprächssituationen (Mikrofon, Online, Präsentationen, Frontalunterricht).</p> <p>Sie erhalten wertschätzende Rückmeldungen zu Ihrer Wirkung und Anregungen zur Entfaltung Ihres Stimmpotentials sowie Ihrer Persönlichkeit.</p> <p>Ein inspirierender Kurs zum Experimentieren und Forschen mit der eigenen Stimme. Mit zahlreichen praktischen Tipps und Übungen für die bewusste Anwendung Ihrer Stimme und Sprechweise im Alltag als ReferentIn.</p> <p>Zertifizierung "BZIV-Ausbilder/in": 6 Credits</p>
Arbeitsmethoden	<ul style="list-style-type: none">• Theoretische Impulse, viel Praxis• Anwendung von Körper-, Atem-, Klangarbeit• Tipps, zahlreiche Übungen und verschiedene Auftrittssituationen• Einzel- und Gruppenarbeit, Selbstreflexion, Feedback zu Stimme und Wirkung• Orientiert am Alltag und den Interessen der Teilnehmenden

Kursleitung	Denise Steiner, inspirare, Bern
Zielgruppe	Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeitende der IV-Stellen, welche als Referenten/innen im BZIV oder in der IV-Stelle aktiv sind und die Wirkung ihrer Stimme entdecken und stärken möchten. Bei grosser Nachfrage haben BZIV-Kursleiter/innen den Vorrang.
Zusätzliche Informationen	Das Referententraining (Kurse 700D, 706bD und 742D) beginnt am 27. Juni 2022 um ca. 17 Uhr mit einer Einführung und einem gemeinsamen Abendessen. Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Seminar(e)	706bD-22-1 28.-29.06.2022 Sunstar Alpine Hotel Grindelwald, Grindelwald



742D - Orchestrierung meines eigenen Kurses – von der Erarbeitung bis zur Durchführung!

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • entdecken welche Umsetzungsmöglichkeiten sich in Bezug auf vorgegebene und/oder selbst zusammengestellte Unterrichtsthemen eignen • legen die Kursform (Präsenz, Blended-Learning, online/virtuel, Videos, usw.) fest und beurteilen die Wirkung, die sie damit erreichen (wollen und können) • sind in der Lage, ihren Kurs didaktisch und methodisch so zu gestalten damit sie ein messbares Resultat erreichen • üben die praktische Umsetzung anhand eines Themas ihres Kurses
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Kursform (Präsenz, Blended-Learning, online/virtuell; Videos, usw.) ist für welchen Unterrichtsstoff und Inhalt geeignet und weshalb? • Worauf müssen die Referierenden (Komponisten·innen als Kursgestalter·in) beim Erarbeiten ihres Kurses (komponieren ihre Symphonie, ihres Schlagers, usw.) achten? • Benötigte Kompetenzen (Fachkenntnisse, Referenten·innen-, Instruktoren·innen-, Moderatoren·innen mit Fokus Methodikvielfalt- und Sozialkompetenzen) je nach Kursform • Was brauchen die Teilnehmenden damit sie die Kursziele erreichen und das Erlernete selbstständig umsetzen können? • Konkrete und praxisbezogene Tipps und Ideen für die Umsetzung <p>Zertifizierung "BZIV-Ausbilder/in": 18 Credits</p>
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs mit Verknüpfung der konkreten Praxis der Teilnehmenden, Einzel- und Gruppenarbeiten, praktische Umsetzung.
Kursleitung	Stefan Hünig, Langenthal Roman Sutter, Steag & Partner AG, St. Gallen
Zielgruppe	Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeitende der IV-Stellen, welche als Referenten/innen im BZIV oder in der IV-Stelle aktiv sind, oder ihre IV-Stelle in der Öffentlichkeit vertreten. Bei grosser Nachfrage haben BZIV-Kursleiter den Vorrang.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben vorgängig den Kurs 700D besucht oder konnten mindestens seit 2 Jahren Erfahrungen im Unterrichten sammeln. Eine aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.

**Zusätzliche
Informationen**

Das Referententraining (Kurse 700D, 706bD und 742D) **beginnt am 27. Juni 2022 um ca. 17 Uhr** mit einer Einführung und einem gemeinsamen Abendessen.

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Seminar(e)

742D-22-1	28.-29.06.2022	Sunstar Alpine Hotel Grindelwald, Grindelwald
-----------	----------------	--

730D - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung 2022 / Die IV und ihre Partner: verstehen wir nur Bahnhof ? Kommunikation in der Zusammenarbeit

Dauer	1 Tag
Ziele	Wie kann das gegenseitige Verständnis gefördert werden? Was sind die grössten Hürden, Herausforderungen? Überlegungen und Tipps für eine offene und konstruktive Kommunikation zwischen den verschiedenen Ansprechpartnern.
Inhalt	<p>Input Referat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stephan Klapproth, WHAT'S YOUR POINT? GmbH Journalist, Moderator und Dozent <p>Inputs von IV-Ansprechpartnern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Christelle Krieg, Verantwortliche ARRP, CHUV et Eric Monnard, Stellv. Dir., RH, CHUV - Thomas Michel, Leiter Abteilung Soziales, Stadt Biel - Renata Franciello, Angehörige einer Person mit Behinderung - Dr. med. Vincent Freiburghaus, Facharzt für Allgemeinmedizin FMH, Le Landeron - Lic. iur. Irja Zuber, Procap Schweiz Olten - Natalia Weideli Bacci, Generaldirektorin, Office cantonal des assurances sociales, Genf <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Vorträge, Diskussionen, Austausch
Kursleitung	Stephan Klapproth, What's the point ? GmbH, Meilen Christelle Krieg & Eric Monnard, CHUV, Lausanne Thomas Michel, Abteilung Soziales Stadt Biel Renata Franciello, Angehörige / parente Dr. Vincent Freiburg, Arzt, le Landeron lic.iur. Ila Zuber, Procap Schweiz Natalia Weideli Bacci, OCAS Genève Moderation: Ursula Gut, gut zusammenleben GmbH
Zielgruppe	Ärzte, Juristen, Eingliederungsfachleute, Stellenleiter/innen, Sachbearbeiter/innen, behandelnde Ärzte und Interessiert.

**Zusätzliche
Informationen**

Behandelnde Ärzte und Interessierte sind willkommen.

Tagungsbeitrag:

- **Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV:** gemäss interner Regelung
- **Andere Teilnehmende:** CHF 250.00 inkl. Pausen und Mittagslunch

Diese Tagung findet mit Simultanübersetzung in Deutsch, Französisch und Italienisch statt.

Begrüssungscafé ab 09.00 Uhr

Start um 09.45 Uhr

Ende der Tagung 16.00 Uhr

Seminar(e)

730D-22-1

12.05.2022

Zentrum Paul Klee, Bern

100mD - Einführungskurs in die Invalidenversicherung

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Kursteilnehmenden kennen die Entstehungsgeschichte der Sozialversicherungen, deren Organisation, Finanzierung, Leistungen und Verfahren sowie Aufgaben und Anspruchsvoraussetzungen der IV und haben ihr Wissen über Verfahrensabläufe sowie Sach- und Geldleistungen mit Hilfe praktischer Übungen vertieft. Hinweise zum Umgang mit Menschen mit Behinderung und Drittpersonen haben ihnen Anstoss zum Überdenken des eigenen Verhaltens gegenüber den Versicherten gegeben
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Administratives / Dokumentation• Geschichtlicher Abriss / Organisation der IV / Aufgaben der Invalidenversicherung• Hilfen im Bereich der Sachbearbeitung (AHV/IV) und deren Handhabung• Versicherungsmässige Voraussetzungen• Wie und wo sind IV-Leistungen geltend zu machen? Arbeitsablauf von der Anmeldung bis zur Kostengutsprache oder Ablehnung des Leistungsbegehrens• IV-Anmeldung, mögliche Sach- und Geldleistungen, Anspruchsdauer• Umgang mit Behinderten und Drittpersonen / Schweigepflicht / Akteneinsicht• Sozialversicherungen allgemein / Positionierung der IV / 3.-Säulen-Konzeption <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion, Feedback
Kursleitung	2 Kursleiter pro Kurs: Monica Da Costa, IV-Stelle St. Gallen, BZIV zertifizierte Ausbilderin Svenja Huber, IV-Stelle St. Gallen Reto Baumann, IV-Stelle St. Gallen Adrian Bislin, IV-Stelle St. Gallen
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende der IV, in beliebiger Funktion, sinnvollerweise zwischen dem 3. und 6. Monat der Anstellung sowie an Personen, die beruflich mit der IV in Kontakt stehen und die Grundkenntnisse über die Leistungen der Invalidenversicherung erwerben möchten.

Zusätzliche Informationen

Dieser Kurs ist öffentlich.

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

100mD-22-1	20.-21.01.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-12	10.-11.02.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-2	22.-23.02.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-13	15.-16.03.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-3	24.-25.03.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau
100mD-22-14	07.-08.04.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-4	19.-20.04.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
100mD-22-5	12.-13.05.2022	Hotel Olten, Olten
100mD-22-15	24.-25.05.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-16	16.-17.06.2022	online - per MS Teams,
100mD-22-6	21.-22.06.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau
100mD-22-7	21.-22.07.2022	IV-Stelle Kanton Bern - OAI Canton de Berne, Bern
100mD-22-8	23.-24.08.2022	Hotel Astoria Olten, Olten
100mD-22-9	22.-23.09.2022	Hotel Walhalla St. Gallen, St. Gallen
100mD-22-10	22.-23.11.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern

130mD - Psychische Behinderungen im IV-Alltag

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten psychopathologischen Symptome und Krankheitsbilder kennen. Sie erweitern ihre Kompetenz im Umgang mit Betroffenen.
Inhalt	<p>Psychopathologische Grundlagen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Beschreibung einzelner Krankheitsbilder• Depressionen• Angsterkrankungen• Psychosen / Schizophrenie• Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen• Wahrnehmen - Erleben - Begegnen <p>Wie verhalte ich mich im Kontakt mit psychisch Behinderten?</p> <ul style="list-style-type: none">• Konkrete Fallbeispiele zu Depressionen und Borderliner <p>Wo hole ich mir Unterstützung?</p> <ul style="list-style-type: none">• Von der Wichtigkeit der vernetzten Arbeit im Haus und ausser Haus (Netzwerke)
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten und Diskussionen, Fallbeispiele
Kursleitung	Dr. med. Donata Galda, Praxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Kreuzlingen Kornelia Schreiner Urlau, Psychologische Praxis Kriens, Psychotherapie, Supervision, Coaching
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Personen, die beruflich mit psychisch behinderten Personen in Kontakt stehen sowie allen interessierten Mitarbeitenden der IV.
Voraussetzungen	Die Teilnehmenden haben den Kurs 100mD vorgängig besucht.

Zusätzliche Informationen

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Die Kurse 130mD-22-1 und 130mD-22-2 werden mit Hotelübernachtung angeboten.

Der Kurs 130mD-22-3 findet ohne Hotelübernachtung statt. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

130mD-22-1	16.-17.03.2022	Bad Ramsach, Läuelfingen
130mD-22-2	29.-30.06.2022	Stiftung Kartause Ittingen, Warth
130mD-22-3	14.-15.09.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau

3302mD - Null-Bock Stimmung bei Jugendlichen - Eine Herausforderung für alle

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden verstehen die Hintergründe unkooperativen Verhaltens und der Lustlosigkeit von Jugendlichen. Sie befassen sich mit der Grenze zwischen Psychopathologie und Entwicklungsschritt. Sie erarbeiten Strategien und Methoden, die sie in ihrem Berufsalltag in Beratungssituationen mit unmotivierten Jugendlichen einsetzen können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Herausforderungen und entwicklungspezifische Bedingungen des Jugendalters• Kann Null-Bock behinderungsbedingt sein? Abgrenzungsversuch zwischen Psychopathologie und Entwicklungsschritt• Jugendliche auf der Suche nach ihrer Identität• Leitsätze und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Jugendlichen mit Null-Bock-Stimmung• Umgang mit den persönlichen Ressourcen• Bearbeitung von konkreten Fallbeispielen der Teilnehmenden <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Referate, Austausch, Diskussion im Plenum, Gruppendiskussion, konkrete Fallbesprechung
Kursleitung	Philipp Gautschi, IV-Stelle Luzern Dr. Patrick Brunner, Triaplus AG, Goldau Prof. Dr. Allan Guggenbühl, Institut für Konfliktmanagement und Mythodrama, Zürich
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich in erster Linie an Mitarbeitende der beruflichen Eingliederung, aber auch an interessierte Ärzte/innen, Juristen/innen und Sachbearbeitende.

Zusätzliche Informationen

Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).

**Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!
Dieser Kurs ist öffentlich.**

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung.
- Andere Teilnehmende: CHF 500.- (250.- pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

3302mD-22-1	14.-15.06.2022	Seminarhotel Sempachersee, Nottwil
3302mD-22-2	08.-09.11.2022	Stiftung Kartause Ittingen, Warth

3360mD - Professionelle Beratung und Unterstützung von Arbeitgebenden bei vP mit einer Mehrfachproblematik

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• eignen sich spezifische Kenntnisse in der Beratung und Begleitung der Arbeitgeber an• sind in der Lage eine rasche und fundierte Analyse eines komplexen betrieblichen Umfeldes zu erstellen• wissen welche Informationen dem Arbeitgeber dienen und welche nicht
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Beratung und Unterstützung beim Eingliederungsprozess• Begleitung (Betreuung) nach der Arbeitsvermittlung• Wie kann der Kontakt mit den Arbeitgebern gepflegt und aufrechterhalten werden• Kommunikation innerhalb des Unternehmens : angemessene Informationen, welche Angaben muss man und darf man weitergegeben• Ratschläge (Ermunterungen) für Teams, die in der Lage sind, Schwierigkeiten zu überwinden (zu ertragen), Überlegungen zu Veränderungsmöglichkeiten
Arbeitsmethoden	Theoretische Inputs, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Fallbesprechungen
Kursleitung	Gerlinde Kehl, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin Markus Leuenberger, SUVA Basel Gian Flütsch, ETAVIS Kriegel+Schaffner AG
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an Eingliederungsfachpersonen und Arbeitsvermittler der IV

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

3360mD-22-1 08.-09.11.2022 Mercure Hotel Krone, Lenzburg

522mD - Crash-Kurs für Ärzte: Arbeitsunfähigkeit

Dauer	1 Tag
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen für eine korrekte medizinische Beurteilung der Arbeitsfähigkeit im IV-Versicherungskontext.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagendefinitionen• Invaliditätsfremde Faktoren• RAD-spezifische medizinische Grundlagen• Fokus: praktische Übungsbeispiele aus dem IV-Alltag <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten) SIM: 6 Credits</p>
Arbeitsmethoden	Präsentationen, Gruppenarbeiten, Bearbeitung von Fallbeispielen
Kursleitung	Dr. Detlev Blocher, RAD BE-FR-SO
Zielgruppe	Neue RAD-Ärzte sowie Juristen mit mindestens einem Jahr IV-Erfahrung und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs fallen Vorbereitungsarbeiten an: Vorbereitung inkl. Anonymisierung eines Fallbeispiels (ca. 30 Min.)</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none">• Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung• Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>
Seminar(e)	522mD-22-1 30.06.2022 Hotel Kettenbrücke, Aarau

525mD - Gutachten und Arztberichte aus IV-rechtlicher Sicht

Dauer	1 Tag		
Ziele	Die Teilnehmenden kennen die Rechtsprechung der IV im Bereich Gutachten und wenden diese auch beim Erstellen der Untersuchungsberichte an.		
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Anforderungen an Arztberichte und Gutachten und deren Würdigung • Rechtliche Anforderungen an interne Untersuchungsberichte • Rechtsprechung bei ausgewählten Themen zu Art. 12 IVG <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>		
Arbeitsmethoden	Referate, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Beispiele		
Kursleitung	Rita Diem, SVA Zürich Deborah Wyss, RAD Zentralschweiz		
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an IV-Ärzte und Ärztinnen wie auch an Sachbearbeiter, Juristen und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.		
Zusätzliche Informationen	<p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>		
Weiterführende Seminare	730D Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung		
Seminar(e)	525mD-22-1	02.06.2022	WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Luzern
	525mD-22-2	10.11.2022	Hotel Kettenbrücke, Aarau

530mD - Einbindung kultureller Aspekte in die medizinische Beurteilung durch die Zusammenarbeit mit Dolmetschenden

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• verstehen den Einfluss von Kommunikation und adäquatem Umgang mit kulturellen Unterschieden auf den Gesprächsablauf• erarbeiten sich neue Zugänge zu versicherten Personen mit unterschiedlichen kulturellen Wurzeln beim Untersuchungsgespräch• erweitern und/oder festigen ihre Kompetenzen in der Durchführung einer ärztlichen Untersuchung im Beisein eines Dolmetschenden
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Profil, Rolle und Aufgabe des Dolmetschenden• Kommunikation und Kulturdimensionen• Kultursensitive Diagnose• Zusammenarbeit mit Dolmetschenden im Rahmen von ärztlichen Untersuchungen <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Kurze Theorieinputs, praktische Fallarbeit, Diskussionen, Austausch
Kursleitung	Lena Emch-Fassnacht, INTERPRET, Bern Ayten Sarlar, Dolmetscherin, Wangen bei Olten
Zielgruppe	Ärztinnen und Ärzte sowie Mitarbeitende der regionalen ärztlichen Dienste der IV und Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.

<p>Zusätzliche Informationen</p>	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten). Sie können eigene Situationen zur Klärung mit an den Kurs nehmen.</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p> <p>Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.</p>
<p>Weiterführende Seminare</p>	<p>Kurs 615mD - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung Kurs 616mD - Migranten in der IV - Workshop</p>
<p>Seminar(e)</p>	<p>530mD-22-1 10.11.2022 Hotel Olten, Olten</p>

536mD - MINI ICF APP - Instrument zur Beurteilung der funktionellen Leistungsfähigkeit bei psychischen Erkrankungen

Dauer	1 Tag
Ziele	<ul style="list-style-type: none">• Die Teilnehmenden erkennen den Vorteil einer strukturierten Erfassung von Fähigkeitsstörungen unter bio-psycho-sozialen Aspekte, um eine gemeinsame Zielplanung für die Eingliederung zu gewährleisten• Sie erlernen die Vorgehensweise des Ratings für Aktivitäts- und Partizipationsbeeinträchtigungen bei psychischen Erkrankungen anhand von praktischen Beispielen anzuwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Theoretische Grundlagen• Erlernen resp. Anwendung des Instruments Mini ICF APP <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Theorieinputs, Arbeiten mit Fällen aus der täglichen Praxis
Kursleitung	Stephanie Christensen, Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt Beate Martin, SUVA Luzern Dagmara Markopoulos, IV-Stelle Basel-Stadt, BZIV-zertifizierte Ausbilderin
Zielgruppe	Ärzte und alle Mitarbeitenden, welche in der Eingliederung von psychisch Kranken tätig sind und ihre Arbeit interprofessionell angehen und fördern wollen. Mitarbeitende von medizinischen Gutachterstellen.
Voraussetzungen	Etwas Erfahrung aus der Eingliederung von psychisch Kranken mitbringen.

<p>Zusätzliche Informationen</p>	<p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung • Andere Teilnehmende: CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>		
<p>Weiterführende Seminare</p>	<p>Für IV- und RAD-Mitarbeitende:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurs 536bD - Workshop - Mini ICF APP 		
<p>Seminar(e)</p>	<p>536mD-22-2</p> <p>536mD-22-3</p>	<p>09.06.2022</p> <p>25.10.2022</p>	<p>Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich</p> <p>Hotel Olten, Olten</p>

615mD - Migranten in der IV - Eine kulturelle und berufliche Herausforderung

Dauer	2 Tage
Ziele	<p>Die Teilnehmenden sind sich der Differenzen und Fülle der verschiedenen kulturellen und sozialen Identitäten bewusst. Sie werden befähigt, mit Hilfe von erarbeiteten Kriterien, interkulturelle Irritationen zu bewerten. Sie lernen, Menschen anderer Kulturen angemessen zu begegnen.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Kulturbegriff• Kulturdimension• Begegnungsmodelle• Interkulturelle Kommunikation• Migration und Krankheit <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Gruppenarbeiten, Workshops, Diskussion
Kursleitung	Sabine Graeser, Bern Prof. Dr. Frank Thissen, Hochschule der Medien, Stuttgart
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an alle Mitarbeitenden der IV, welche in direktem Kontakt mit den Versicherten stehen und Interesse an kulturellen und sozialen Fragen haben.
Zusätzliche Informationen	<p>Bei diesem Kurs erhalten Sie Vorbereitungsarbeiten (ca. 45 Minuten).</p> <p>Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!</p> <p>Dieser Kurs ist öffentlich</p> <p>Kurskosten</p> <ul style="list-style-type: none">• Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung• Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt. <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>

**Weiterführende
Seminare**

Kurs 616D - Begegnung mit Migranten in der IV - Workshop

Seminar(e)

615mD-22-1

16.-17.03.2022

Dorint an der Messe Basel, Basel

616mD - Migranten in der IV - Workshop

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Teilnehmenden fördern ihr Bewusstsein für die Geschichte der Antragstellenden. Sie entwickeln innerhalb des IV-Rahmens kreative Lösungen mit versicherten Personen aus anderen Kulturen. Wir arbeiten an konkreten Fragen und/oder Problemstellungen aus dem IV Alltag mit Migranten.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Kultur und Sprache• Kommunikationstools für Erstgespräche mit Migranten• Fragetechniken (Einschätzen der Situation, Fragen stellen, trauen zu fragen)• Fallbesprechung anhand eigener Fälle <p>Credits für die Zertifizierung "RAD-Arzt": 12</p>
Arbeitsmethoden	Input-Referate, Situationsanalysen, Rollenspiele, Gruppenarbeiten, Diskussion im Plenum, Fallbearbeitung
Kursleitung	Sabine Graeser, Bern Emilie Gerber, Bern
Zielgruppe	Eingliederungsverantwortliche, Früherfasser, Ärzte und Ärztinnen sowie Mitarbeitende der IV, welche in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Migranten in Kontakt sind.
Voraussetzungen	Es ist sehr empfohlen den Basiskurs 615D "Begegnung mit Migranten - eine kulturelle und berufliche Herausforderung" besucht zu haben oder sich intensiv mit der Migrations- und Kulturthematik auseinandergesetzt zu haben.

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs wird mit Hotelübernachtung angeboten. Bitte bei der Anmeldung unbedingt Ihre Wahl ankreuzen!

Dieser Kurs ist öffentlich

Kurskosten

- Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV: gemäss interner Regelung
- Andere Teilnehmende: CHF 500.00 (250.00 pro Tag) inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen. Abendessen und Übernachtungskosten, falls bei der Anmeldung ausgewählt, werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

616mD-22-1 16.-17.11.2022 Hotel Bad Bubendorf, Bubendorf

730D - Fachtagung Versicherung, Medizin und Eingliederung 2022 / Die IV und ihre Partner: verstehen wir nur Bahnhof ? Kommunikation in der Zusammenarbeit

Dauer	1 Tag
Ziele	Wie kann das gegenseitige Verständnis gefördert werden? Was sind die grössten Hürden, Herausforderungen? Überlegungen und Tipps für eine offene und konstruktive Kommunikation zwischen den verschiedenen Ansprechpartnern.
Inhalt	<p>Input Referat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stephan Klapproth, WHAT'S YOUR POINT? GmbH Journalist, Moderator und Dozent <p>Inputs von IV-Ansprechpartnern</p> <ul style="list-style-type: none"> - Christelle Krieg, Verantwortliche ARRP, CHUV et Eric Monnard, Stellv. Dir., RH, CHUV - Thomas Michel, Leiter Abteilung Soziales, Stadt Biel - Renata Franciello, Angehörige einer Person mit Behinderung - Dr. med. Vincent Freiburghaus, Facharzt für Allgemeinmedizin FMH, Le Landeron - Lic. iur. Irja Zuber, Procap Schweiz Olten - Natalia Weideli Bacci, Generaldirektorin, Office cantonal des assurances sociales, Genf <p>Zertifizierung "RAD-Arzt": 6 Credits SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Vorträge, Diskussionen, Austausch
Kursleitung	Stephan Klapproth, What's the point ? GmbH, Meilen Christelle Krieg & Eric Monnard, CHUV, Lausanne Thomas Michel, Abteilung Soziales Stadt Biel Renata Franciello, Angehörige / parente Dr. Vincent Freiburg, Arzt, le Landeron lic.iur. Ila Zuber, Procap Schweiz Natalia Weideli Bacci, OCAS Genève Moderation: Ursula Gut, gut zusammenleben GmbH
Zielgruppe	Ärzte, Juristen, Eingliederungsfachleute, Stellenleiter/innen, Sachbearbeiter/innen, behandelnde Ärzte und Interessiert.

**Zusätzliche
Informationen**

Behandelnde Ärzte und Interessierte sind willkommen.

Tagungsbeitrag:

- **Mitarbeitende der IV-Stellen, der RAD, der SVA und des BSV:** gemäss interner Regelung
- **Andere Teilnehmende:** CHF 250.00 inkl. Pausen und Mittagslunch

Diese Tagung findet mit Simultanübersetzung in Deutsch, Französisch und Italienisch statt.

Begrüssungscafé ab 09.00 Uhr

Start um 09.45 Uhr

Ende der Tagung 16.00 Uhr

Seminar(e)

730D-22-1

12.05.2022

Zentrum Paul Klee, Bern

9305D - Eingliederungsmassnahmen der IV

Dauer	2 Tage
Ziele	Die Kursteilnehmenden verstehen, wann spezifische Eingliederungsmassnahmen der IV zugesprochen werden können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Gesetzliche Grundlagen• Früherfassung und Frühintervention• Integrationsmassnahmen• Berufsberatung• Erstmalige berufliche Ausbildung• Umschulung• Arbeitsvermittlung• Arbeitsversuch• Taggeld
Arbeitsmethoden	Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion und Feedback
Kursleitung	Lilian Scherrer-Suter, IV-Stelle Kanton Bern Thomas Hard, IV-Stelle Aargau
Zielgruppe	Der Kurs richtet sich an Personen, die beruflich mit der IV in Kontakt stehen und Kenntnisse über die Eingliederungsmassnahmen erwerben möchten.
Voraussetzungen	Es wird empfohlen, den Einführungskurs in die IV vorgängig besucht zu haben.
Zusätzliche Informationen	<p>Kurskosten: CHF 700.- inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen</p> <p>Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.</p> <p>Hier finden Sie noch den Link für die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.</p> <p>Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.</p>
Seminar(e)	9305D-22-1 30.11.-01.12.2022 Hotel Kettenbrücke, Aarau

9520D - Der RAD und die Invalidenversicherung für Ärzte

Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none">• erhalten einen Kurzüberblick über das Sozialversicherungssystem in der Schweiz und kennen die Einbettung und die Funktion der IV,• kennen die Leistungen und das Verfahren der IV,• sind sich ihrer wichtigen Rolle in den entsprechenden Stadien des IV-Verfahrens bewusst,• erkennen den Stellenwert der Berichte an die IV und wissen, welche Punkte für sie wichtig sind,• erlangen mehr Sicherheit in der Beurteilung der Arbeits(un)fähigkeit,• wissen, wie man Berichte und Besprechungen mit der IV abrechnet.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Die Sozialversicherungen in der Schweiz und die Einbettung der IV• Leistungen und Verfahren der Invalidenversicherung• Aufgabe und Funktion der Regionalen Ärztlichen Dienste• Wo kommen die Ärzte ins Spiel?• Bestätigung der Arbeits(un)fähigkeit• Berichtswesen - was ist nötig und was ist weniger wichtig?• Vergütung von Berichten und anderen Leistungen für die IV <p>SIM: 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Theorieninputs, Diskussionen und konkrete Fälle
Kursleitung	Dr. med. Hansjörg Schäfer, RAD Zentralschweiz Esther Wüest, IV-Stelle Luzern
Zielgruppe	Behandelnde Ärzte, Assistenzärztinnen und Assistenzärzte, sowie alle interessierten Ärztinnen und Ärzte, die den Regionalen Ärztlichen Dienst (RAD), die Invalidenversicherung und deren Rolle und Leistungen besser kennenlernen wollen, damit die Zusammenarbeit mit der IV erleichtert wird.

**Zusätzliche
Informationen**

Dieser Kurs ist für Assistenzärztinnen und -ärzte kostenlos.
Für Fachärzte werden 250.00 CHF verrechnet, inkl. Kursunterlagen,
Pausen und Mittagessen.

Hausärzte, welche den Kurs in den ersten 5 Jahren ihrer Tätigkeit
besuchen, zahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 100.00.

Anmeldung obligatorisch - Plätze beschränkt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs
anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse,
Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie den Link für die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen".

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50
oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Seminar(e)

9520D-22-1	19.05.2022	Montana Art Deco Hotel, Luzern
9520D-22-2	01.12.2022	Hotel Krone Unterstrass Zürich, Zürich

9527D - "Was darf die IV von meinen Patienten verlangen" Einführung von behandelnden Ärzten/Hausärzten in die IV-rechtliche Schadenminderungspflicht und Mitwirkungspflicht



Dauer	1 Tag
Ziele	<p>Die behandelnden Ärzte/Hausärzte:</p> <ul style="list-style-type: none">• lernen die Pflichten der Patientinnen und Patienten im Rahmen der Abklärung durch die IV kennen;• lernen welche Massnahmen (z.B. medizinische Therapien) von den Patientinnen und Patienten zur Verbesserung ihrer Leistungsfähigkeit verlangt werden können;• entwickeln ein Verständnis dafür, welche Abklärungen und Massnahmen gegenüber der versicherten Person aus rechtlicher Sicht zumutbar sind;• erfahren, wie eine wirksame Zusammenarbeit zwischen der versicherten Person, IV-Stellenmitarbeitenden und dem/der behandelnden Arzt/Ärztin funktionieren kann.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">• Massgebende Rechtsgrundlagen• Begriffsdefinitionen (Schadenminderungspflicht, Zumutbarkeit, Verhältnismässigkeit, Mitwirkungspflicht, etc.) - einzuhaltende Verfahrensregeln bei Durchsetzung von Auflagen• Sanktionsmöglichkeiten bei fehlender Mitwirkung oder bei Verletzung der Schadenminderungspflicht durch die versicherte Person• Kostenträger bei Schadenminderungsaufgaben• Konkrete Anwendungsbeispiele• Vorschläge für ein wirksames Zusammenarbeiten zwischen allen Beteiligten• Wesentliche Rechtsprechung zur Thematik <p>SIM : 6 Credits Approved by SIWF/ISFM: 6 Credits (im Rahmen der erweiterten Fortbildung in allen Fachgebieten)</p>
Arbeitsmethoden	Inputs, Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch
Kursleitung	Dr. Josef Faller, RAD BE-SO-FR Theodor Bichsel, IV-Stelle Bern
Zielgruppe	Dieser Kurs richtet sich an die behandelnden Ärzte / Hausärzte die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.

**Zusätzliche
Informationen**

Kurskosten CHF 250.00 inklusive Kursdokumentation, Pausen und Mittagessen.

Hausärzte, welche den Kurs in den ersten 5 Jahren ihrer Tätigkeit besuchen, zahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 100.--
Anmeldung obligatorisch - Plätze beschränkt.

Interessierte, die noch kein Konto (Login) besitzen, um sich am Kurs anzumelden, werden gebeten, gemäss Dokument "Öffentliche Kurse, Anmeldung" vorzugehen.

Hier finden Sie den Link für die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen".

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter 058 332 22 50 oder info@cfai-bziv.ch zur Verfügung.

Aufgrund der Inbetriebnahme unserer neuen Kursverwaltungsplattform im Frühjahr 2022 sind die Anmeldungen für die Kurse des 2. Semesters erst ab dem 1. Mai 2022 möglich.

Seminar(e)

9527D-22-1 17.11.2022 Hotel Olten, Olten